

LV Ausstellungsvitrinen und Möbelbau

Projekt

Deutsches Optisches Museum / DOM

Leistungsverzeichnis

DOM-A-01-03 / Ausstellungsvitrinen und Möbelbau Deutsches Optisches Museum

Auftraggeber

Stiftung Deutsches Optisches Museum
Hans-Knöll-Straße 1
07745 Jena
Deutschland

Planer

Ort der Angebotsabgabe / Submission

Termine

Vergabeverfahren:
Datum Angebotsabgabe:
Uhrzeit Angebotsabgabe:
Datum Submission:
Uhrzeit Submission:
Zuschlagsfrist:

Bieter

Angebot

Name: **LV-Summe (Netto)** €

Straße: zuzügl. MwSt. €

PLZ / Ort: **LV-Summe (Brutto)** €

Land:

Ansprechpartner:

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Inhaltsverzeichnis

	Baubeschreibung	4
	Allgemeine Vorbemerkungen	4
	Technische Vorbemerkungen	5
	Zusätzliche Technische Vorbemerkungen - ZTV	7
	Besondere Vorbemerkungen zur Verwendung Vitrinenglas	10
	Planliste	10
01	DOM-A-01-03a: Los 1: Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitrinen	11
01.01	Unterkonstruktion und Wandeinbauten	15
01.01.01	Unterkonstruktion (Ständerwerk), raumweise	15
01.01.02	Wandeinbauvitriren Höhe 2000 mm	20
01.01.03	Wandeinbauvitriren Höhe 1700 mm	22
01.01.04	Wandeinbauvitriren Sonderformate	25
01.01.05	Wandeinbauvitrine über Eck	31
01.01.06	Wandvitriren kleine Formate	32
01.01.07	Wandnischen unverglast (NW)	34
01.01.08	Schubladen	36
01.01.09	Schrankfach / Reservoir verschließbar	37
01.02	Sichtblenden zur Bekleidung von Wandvorbauten	38
01.02.01	Sichtblenden / Fronten, beschichtet	38
01.03	Hängevitrine (VH)	41
01.03.01	Hängevitriren	41
01.04	Grafikflächen baulich	44
01.04.01	Grafikflächen aufgelegt	44
01.04.02	Grafikflächen wandmontiert	45
01.04.03	Grafikflächen abgehängt	46
01.05	Integriertes Vitrinenlicht	47
01.05.01	Integriertes Vitrinenlicht für Wandvitriren	47
01.06	Klimatisierung	50
01.06.01	Passive Vitrinenklimatisierung	50
01.06.02	Aktive Klimatisierung	51
01.06.03	Messgeräte	53
01.07	Grafikproduktion / Druckleistungen	54
01.07.01	Digitaldirektdruck	54
01.07.02	Siebdruck	55
01.08	Musterfertigung	56
01.08.01	Musterflächen / Materialien	56
01.08.02	Funktionsmuster	57
01.09	Sonstige Leistungen	58
01.09.01	Werkstattplanung	58
01.09.02	Dokumentation	59
01.09.03	Baustelleneinrichtung	60
01.09.04	Statische Berechnungen	61

Inhaltsverzeichnis

01.09.05	Lieferung / Montage	62
01.09.06	Hilfestellung bei der Installation	63
02	DOM-A-01-03b: Los 2: Tischbauten mit Unterkonstruktionen und Vitrinen	64
02.01	Tischbauten	67
02.01.01	Tischmöbel freistehend	67
02.01.02	Tischmöbel wandstehend	81
02.02	Tischvitrinen (VT)	90
02.02.01	Tischvitrinen aufgesetzt (VT)	90
02.02.02	Tischvitrine eingelassen (VT)	104
02.02.03	Tischvitrinen O+ mit Relay-Optik	105
02.02.04	Tischvitrine O+ ohne Relay-Optik	109
02.03	Sondervitrinen (VS)	111
02.03.01	Sondervitrinen (VS) freistehend	111
02.03.02	Schubladen	120
02.04	Vitrinenausstattung / Objekthalterungen	121
02.04.01	Objektsockel	121
02.05	Grafikflächen baulich	123
02.05.01	Grafikflächen auf Tischmöbeln	123
02.06	Integriertes Vitrinenlicht	124
02.06.01	LED-Beleuchtung Tischvitrinen / Sondervitrinen	124
02.07	Klimatisierung	125
02.07.01	Passive Vitrinenklimatisierung	125
02.07.02	Messgeräte	126
02.07.03	Grafikproduktion / Digitaldruck	127
02.08	Musterfertigung	128
02.08.01	Musterflächen / Materialien	128
02.08.02	Funktionsmuster	129
02.09	Sonstige Leistungen	130
02.09.01	Werkstattplanung	130
02.09.02	Dokumentation	131
02.09.03	Testverfahren	132
02.09.04	Baustelleneinrichtung	133
02.09.05	Lieferung / Montage	134
02.09.06	Hilfestellung bei der Installation	135



Als Leitmuseum der Optik knüpft das Deutsche Optische Museum in Jena an die lange Tradition der Lichtstadt als Optikstandort an: Physikalische Phänomene der Optik, ihre Anwendungen früher und heute sowie der Blick ins Schaufenster der aktuellen Optik- und Photonikforschung bilden den Dreiklang der Erzählung. Die bedeutende historische Sammlung von Mikroskopen, Teleskopen, Brillen, optischen und ophthalmologischen Instrumenten von Weltrang begeistert in ihrer ungeheuren Vielfalt. Gleichzeitig bildet sie immer wieder den Anfang für Fragen nach Funktionsweisen und Anwendungen heute. Das Haus wird auf ca. 2000 qm Ausstellungsfläche zum forschenden Museum, zur einer Erlebniswelt von überregionaler Bedeutung und wendet sich damit an ein buntgemischtes Publikum von Laien, Interessierten und Experten*innen.

Der Gebäudekomplex besteht aus zwei Bauteilen. Einem Neubau, in dem sich der neue Hauptzugang, die Kasse, der Shopbereich, die Garderoben und ein Museumscafé befinden sowie einem viergeschossigen Bestandsgebäude aus den 1920er Jahren in dem die neue Dauerausstellung installiert werden soll. Neubau und Bestandsgebäude sind auf allen Ebenen miteinander verbunden. Zum Zeitpunkt des Ausstellungseinbaus wird der Neubau noch nicht komplett fertig sein. Es wird zur Einbringung der Ausstellung im Bestandsgebäude einen temporären Zugang mit Lastenaufzug geben.

Die Ausstellung im Bestandsgebäude besteht aus 4 Ausstellungsebenen:

- Untergeschoss: Ebene -1 (Themenbereich Mikro)
- Erdgeschoss: Ebene 0 (Themenbereich Meso)
- 1. Obergeschoss: Ebene 1 (Themenbereich Macro)
- 2. Obergeschoss: Ebene 2 (Themenbereich Schatzkammer)

Die Nummerierung der Planunterlagen besteht immer aus:

Projekt_Planungsphase_Geschossnummer.Raumnummer_Bauteil_Bauteilnummer

Beispiel: DOM_P5_SZ_-1.02_WA_01

- Geschossnummer (Beispiel: -1...)
- Raumnummer (Beispiel: -1.01...)
- Bauteil (Beispiel: Wand_WA...)
- Bauteilnummer (Beispiel: _01)

1 Anmerkungen zur Angebotsabgabe

Für das Angebot ist in jedem Fall das beiliegende Leistungsverzeichnis auszufüllen. Unausgefüllte Positionen sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss des Angebotes.

Mit der Angebotsabgabe ist schriftlich anzuzeigen, wenn der*die Bieter*in Bedenken gegen die vom Planungsbüro gewünschte Ausführung hat.

Rückfragen zur Ausführung können im Zuge der Angebotsphase per Bieterfragen gestellt werden. Sollten seitens der Bieter keine Frage zur Ausführungen gestellt werden, erklärt der Bieter die Ausschreibungsunterlagen als ausführbar und frei von Bedenken.

2 Besichtigung vor Ort

Im Zuge der Angebotserstellung sind alle Bieter*innen eingeladen den Ausstellungsort zu besichtigen um sich mit den Gegebenheiten vor Ort vertraut zu machen. Es besteht ein Musterraum in dem Vorabmuster von den einzelnen Vitrinentypen im Maßstab 1:1 aufgebaut sind. Es wird den Bietenden geraten diese Vorabmuster in Augenschein zu nehmen um sich neben der Durchsicht der Pläne Klarheit über Art und Qualitätsanforderungen der Leistung zu verschaffen. Zur Terminabstimmung nutzen Sie bitte die Bieterfragefunktion der Vergabeplattform.

3 Fotodokumentation

Die Ausstellungsräume und die Vorabmuster wurden fotografisch dokumentiert so dass die Bieter*innen sich mit den Gegebenheiten vor Ort vertraut machen können. Die Fotodokumentation ist als Zusatzangebot zu verstehen. Sie ersetzt nicht die Besichtigung vor Ort, da die Dokumentation ggf. nicht alle relevanten Aspekte für eine bestmögliche Kalkulation abzudecken vermag. Die Besichtigung ist freiwillig!

4 Versicherung

Der*die Auftragnehmer*in (AN) hat auf Verlangen eine Haftpflichtversicherung nachzuweisen. Der*die AN hat sich auf eigene Kosten gegen Beschädigungen, Verlust, Diebstahl von Geräten, Material und fertig gestellten Bauteilen zu schützen. Der*die AN haftet über seine*ihre Betriebshaftpflichtversicherung für alle Schäden, die durch ihn*sie, seine*ihre Erfüllungsgehilfen, seine*ihre Maschinen und Fahrzeuge in den Ausstellungsräumen im Museum, auf dessen Grundstück, an Zufahrtswegen oder sonstigen Stellen auf dem Museums- und Freigelände verursacht werden.

5. Lieferung und Montage

Lieferung und Montage sind im Leistungsverzeichnis in gesonderten Positionen zu erfassen!

6. Sonstiges

Sämtliche Planungen und Entwicklungen von Einbauten sind geistiges Eigentum des AG. Ein Nachbau in gleicher oder offensichtlich ähnlicher Form ist nicht gestattet.

Technische Vorbemerkungen

1. Örtlichkeit

1.1 Name und Anschrift des Auftraggebers:

Stiftung Deutsches Optisches Museum
Hans-Knöll-Straße 1, 07745 Jena

1.2 Ort der Ausstellung/Ausführung:

Stiftung Deutsches Optisches Museum
Carl-Zeiss-Platz 12, 07745 Jena

1.3 Lage und Größe der Ausstellung:

Das Deutsche Optische Museum in Jena besteht aus einem Neubau als Eingangsgebäude und einem angrenzenden Altbau in dem die neue Dauerausstellung gezeigt wird. Die Ausstellung wird sich auf einer Gesamtfläche von ca. 2000 qm in drei Geschosse verteilen.

Eine Begehung vor Angebotsabgabe wird dringend empfohlen.

2. Erläuterungen

Es ist, sofern nicht anders vermerkt, immer die komplette Arbeit, d.h. Material und Lohn, An- und Abfahrt, sowie Verpackung, Transport und Entsorgung anzubieten. Lieferung und Montage sowie die Werkstattplanung sind als gesonderte Positionen im LV zu bepreisen.

Für die Durchführung der Arbeiten gelten die behördlichen, jeweils zutreffenden Vorschriften, Bestimmungen und Richtlinien nach EN, DIN und VDE in der neusten Fassung sowie Vorschriften der Bau- und Berufsgenossenschaften und die Unfallverhütungsvorschriften.

Auf die Einhaltung der Vorgaben des Arbeitsschutzes, insbesondere in den teilweise erschwert zugänglichen Bereichen innerhalb des Objektes, wird hiermit explizit hingewiesen.

Gemäß Baustellenverordnung wird für die Baustelle ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan erstellt und dessen Einhaltung durch einen Koordinator sichergestellt.

Die Inhalte des Planes sind allen auf der Baustelle tätigen Mitarbeitern des AN und auch seinen Subunternehmen durch den AN zu vermitteln. Den Anweisungen des Planes und des Koordinators ist Folge zu leisten. Die Arbeitszeit für die Unterweisungen durch den bauseitig beauftragten SiGeKo wird nicht gesondert vergütet.

Es ist ein Rahmenterminplan sowie eine Montageplanung zu erstellen, in dem die Arbeiten im Detail vorgeplant sind. Diese Dokumente sind spätestens mit Vorlauf von einer Woche dem AG bzw. dessen Vertreter vorzulegen.

Materialaufwand für Stundenlohnarbeiten wird nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet. Hierfür sind täglich Bautagesberichte vorzulegen.

3. Anforderungen

Gesucht wird ein Ausstellungs- bzw. Innenausbauer mit Referenzen im hochwertigen Ausstellungs-/Innenausbau mit Spezialwissen zum Vitrinenbau.

Der Auftragnehmer hat neben den geforderten Tischlerarbeiten auch Metall-, Glas- und Acrylglasarbeiten auszuführen, entweder in Eigenregie oder mit geeigneten Partnern. Er soll über Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Medientechnik verfügen und sich in der Lage sehen eine Baustelle mit parallel laufenden Gewerken und Schnittstellen zu bedienen.

4. Nachhaltigkeit / Zertifizierung

Schadstoff-/Materialprüfung: Wichtig: Prüfungsrelevante Produkte/Materialien/Möbel sind rechtzeitig vor Einbau/Verarbeitung unaufgefordert dem planenden Büro zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Nur freigegeben Produkte dürfen eingesetzt werden!
Ressourcenschonende Materialien: Vorgaben wie z.B. FSC/PEFC zertifizierte Hölzer; Empfehlungen zu Recyclinganteilen.
Die Pflichten obliegen dem AN. Der hierfür anfallende Mehraufwand wird nicht gesondert vergütet, ist bei der Preisbildung zu berücksichtigen und mit dem Angebotspreis abgegolten.

5. Bauzeit

Siehe gesondertes Formblatt bzw. Terminplan

6. Baustellenlogistik

6.1 Transportwege

Der Zugang durch den Neubau wird zum Zeitpunkt des Einbaus der Ausstellung noch nicht nutzbar sein. Deshalb wird an der Ostseite des Bestandsgebäudes ein Bauaufzug installiert der für die Einbringung der Möblierung zur Verfügung steht.

Abmessung: ca. 1,40 x 4,20m

Tragkraft: 850kg

Im Zuge des Baufortschritts wird der Bauaufzug für die Montage der Hubplattform in terminlicher Abstimmung mit dem AN zurückgebaut.

Zu beachten:

Die Türdurchgangsbreiten sind bei der Planung der Bauteile zu berücksichtigen. In der Regel sind Türbreiten von 1m in die Kabinette vorhanden. Die genauen Abmessungen der Zugänge sind im Zuge eines Aufmaßes eigenverantwortlich zu prüfen. Die Einbringung der maximal vorgefertigten Bauteile muss die Zugänglichkeiten berücksichtigen. Bauteile sind ggf. modular vorzufertigen.

Dem AN wird gegen Vorlage eine Schlüssel für den Zugang zur Baustelle zur Verfügung gestellt.

Mit überlassenen Schlüsseln oder Transpondern ist besonders sorgfältig umzugehen, damit diese nicht in die Hände Unbefugter gelangen. Bei firmeninterner Weitergabe ist stets der Verbleib zu dokumentieren, externe Weitergabe von Schlüsseln ist nicht zulässig.

Türen zu öffentlichen Bereichen sind stets geschlossen zu halten. Das Offenhalten von Türen ist nur zulässig, wenn gewährleistet ist, dass keine unbefugten Personen in das Gebäude gelangen können.

Die Materialdisposition hat so zu erfolgen, dass möglichst alle Bauteile den genannten Transportweg nehmen können. Im Gebäude dürfen nur Geräte mit weichen, sauberen Rollen verwendet werden.

Verschmutzungen, die beim Transport im Ausstellungsbereich oder im Außenbereich entstehen, sind sofort zu entfernen. Sämtliches Material und sämtlicher Abfall müssen durch die genannten Bereiche transportiert werden. Die daraus entstehenden Erschwernisse beim Transport sind in das Angebot einzukalkulieren. Es wird unbedingt empfohlen sich ein Bild von den örtlichen Bedingungen zu machen. Es ist auf maximale Staubfreiheit zu achten!

6.2 Transportmittel

Bauseits werden keine Hilfs- und Transportleistungen sowie Gerüste, Leitern etc. gestellt.

Für die Erschließung der Ebenen steht für alle Gewerke ein Bauaufzug zur Verfügung.

6.3 Lagerflächen

Im Ausstellungsgebäude stehen keine frei nutzbaren Räume zur Zwischenlagerung von Bauteilen zur Verfügung. Daher ist eine weitgehende Vorfertigung der Einbauten erforderlich, sodass diese nach Anlieferung zeitnah am Einbauort montiert werden können.

6.4 Energie

Strom und Wasser stehen für den AN kostenlos zur Verfügung.

Auf jeder Ebenen wird ein Baustellenverteiler für die Stromversorgung mit 32A aufgestellt, Starkstromanschluss 63A ist ausschließlich in der mittleren Ebene vorhanden.

6.5 Parkplätze

Das Baugelände ist gem. dem Baustelleneinrichtungsplan mit einem Bauzaun umschlossen, dieser ist durchgängig zu verschließen. Ein dauerhaftes Parken auf der innerhalb des Bauzauns liegenden Durchfahrtsstraße ist nicht zulässig. Es ist zu gewährleisten, dass parkende Fahrzeuge jederzeit ohne Umstände die Zufahrtsstraße freigeben können. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen, z.B. an Wochenenden und Feiertagen, sind Maschinen und Geräte so abzustellen, dass Feuerwehr und Rettungsdienste die Durchfahrtsstraße ungehindert passieren können. Flächen für Bauschuttcontainer und weitere Container gibt es nicht, die Wertstoffe müssen wieder vom AN abtransportiert werden. Das Volkshaus Jena wird während der Bauzeit in Betrieb bleiben und Veranstaltungen ausführen. Geringfügig anfallende Einschränkungen durch Veranstaltungen wie z.B. Arbeitsunterbrechungen, Lärminderungsmaßnahmen werden nicht gesondert vergütet. Im Bereich der Baustelleneinrichtungsf lächen stehen keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Die öffentlichen Parkplätze in unmittelbarer

Umgebung, wie auch das naheliegende Parkhaus Goethe Galerie APCOA sind kostenpflichtig.

1. Vorbemerkungen Für die in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen gelten die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen“ (VOB/B) und die „Allgemeinen Technischen Vorschriften für Bauleistungen (VOB/C) in der aktuellsten Fassung. Ferner gelten die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) und die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB). Die ausgeschriebene Leistung erfordert es, dass darüber hinaus auch **Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)** eingehalten werden müssen, die nachfolgend dargestellt sind.

2. Allgemeine Anforderungen Für die Ausführung der Leistungen sind alle einschlägigen Vorschriften, Richtlinien, Durchführungsvorschriften und DIN-Bestimmungen in ihrer jeweils gültigen, neusten Fassung zu Grunde zu legen.

Einige Bauteile weisen enge technische Schnittstellen zu anderen Gewerken auf. Der Ausstellungsbau hat diese insbesondere zum Gewerk MEDIENTECHNIK, ELEKTRO und EXPONATEBAU. Die Schnittstellen sind bereits bei der Werk- und Montageplanung abzustimmen. Weitere Abstimmungen betreffen die Montage vor Ort, so dass ein reibungsloser und termingerechter Bauablauf gewährleistet werden kann.

Unter Berücksichtigung der im LV genannten Anforderungen ist dem Bieter die konstruktive Detailausführung im Hinblick auf eigene Erfahrung und der betriebseigenen Verfahrensweise freigestellt. Eine Qualitätsminderung gegenüber der ausgeschriebenen Leistung ist nicht zulässig. Insbesondere darf die geplante Optik nicht verändert werden. Die Tragende Unterkonstruktion ist in B1 auszuführen.

Alle Bauteile sind soweit möglich vorzufertigen, so dass vor Ort nur die Montage und wenige Anpassungsarbeiten vorzunehmen sind.

Alle Elemente sind nach fertiger Montage komplett sauber, gereinigt und verwendungsfertig zu übergeben. Es wird keine Baufeinreinigung durch den AG durchgeführt oder vergütet. Dies ist in die Einzelpreise einzukalkulieren. Der AN hat bei der Auftragserteilung die erforderlichen Schweißnachweise vorzulegen. Soweit der AN Arbeiten an tragenden Bauteilen ausführt, muss sein Betrieb dafür nach EN 1090-1 zertifiziert sein. Der AN übergibt bei Auftragserteilung einen entsprechenden Nachweis. Flex-, Schweiß- und sonstige funkenerzeugende Arbeiten sind im/am Gebäude grundsätzlich so gering wie möglich zu halten. Sollten derartige Arbeiten unumgänglich sein, so sind die Schutzmaßnahmen vor Ausführung mit der Bauleitung abzuklären und anzumelden. Die erforderliche sicherheitstechnische Ausrüstung (z.B. Bereitstellung Feuerlöscher, etc.) ist vom AN mit zu erbringen.

Besteht konstruktiv bedingt die Möglichkeit, dass Kondenswasser in abgekanteten Teilen entstehen kann, so ist eine ständige Entwässerung zu garantieren. Bei geschweißten Profilen sind nicht durchgehende Schweißnähte bzw. Punktschweißungen zu versiegeln. Der AN hat einen Nachweis der Korrosionsschutzklasse zu erbringen. Für Nachkonservierung von Montageschäden, Schnitten, Lochleibungen und dergleichen ist vom Hersteller der Konstruktion ausdrücklich zugelassenes Material zu verwenden bzw. dem AG zu übergeben. Beim Zusammenbau unterschiedlicher Materialien muss sichergestellt sein, dass keine Kontaktkorrosion auftritt.

3. Zeitplan Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber spätestens 12 Tage nach Beauftragung einen detaillierten Zeitplan vorzulegen. Dieser ist mit dem Gesamtzeitplan und den Schnittstellengewerken abzustimmen.

4. Ortstermin / Aufmaß Vor Montagebeginn hat der AN alle Anforderungen an die Einbauorte zu prüfen und sich über die am Objekt anzutreffenden Gegebenheiten zu vergewissern. Dazu gehört auch die Erstellung eines eigenverantwortlichen Aufmaßes. Das Aufmaß muss neben der Raumkubatur auch die Türdurchgänge, die Fenster- und Heizungspositionen sowie alle Elektroanschlüsse (Steckdosen, Datendosen, Bodentanks) enthalten. Die Koordination erforderlicher baulicher Vorleistungen ist mit dem AG bzw. der Bauleitung abzustimmen. In einigen Räumen können die lichten Raumhöhen noch variieren da sich diese gerade in der Grundsanierung befinden und die Abhangdecken und Bodenaufbauten noch nicht final feststehen. Ggf. müssen im Zuge der Werkstattplanung Anpassungen an die durch das Aufmaß festgestellten Abweichungen gemacht werden.

Hinweis Bestandswände: Sofern die Befestigung einzelner Möbel am Bestand notwendig ist, hat der AN im Bohrbereich eine Leitungsprüfung vorzunehmen. Das Gebäude wurde grundsaniert, Pläne zu Lüftungs- und Heizleitungen sind vorhanden, für Stromleitungen gibt es keine vermaßten Pläne. Im Untergeschoss (Ebene -1) wurde an den Außenwänden zum Erdreich eine Innendämmung installiert. Hier kann eine Befestigung der Bauteile gegen kippen erst ab 1,6m üFF installiert werden.

5. Werk- und Montageplanung Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber spätestens 6 Wochen nach Beauftragung eine detaillierte Werk- und Montageplanung zur Genehmigung und Freigabe vorzulegen. Diese wird erstellt auf Grundlage von Ausführungsplänen. Planinhalte, Maße, Dimensionen und Leistungsverzeichnisse sind vom AN zu prüfen. Auf Unstimmigkeiten oder zu befürchtende Mängel oder Bedenken hat der AN schriftlich hinzuweisen. Die Werkstattplanung ist im LV als gesonderte Position anzubieten.

Vor Beginn der Montageplanung wird dem AN ein aktueller Plansatz aller hier zu kalkulierenden Positionen zur Verfügung gestellt.

6. Ausführung Die Montagen sind von qualifiziertem Fachpersonal unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gemäß VOB

durchzuführen. Die im LV beschriebenen Positionen beinhalten die Herstellung, Lieferung und den Einbau mit allen dazu benötigten Arbeitsmitteln. Auch Gerüste, Hebebühnen, (Hilfs-)Abstützungen und Abfangkonstruktionen sind einzukalkulieren, auch wenn sie ggf. nicht ausdrücklich erwähnt sind. Es erfolgt keine gesonderte Vergütung!

Alle Befestigungen sind nicht sichtbar auszuführen, soweit nicht anders beschrieben. Alle sichtbaren Ecken sind auf Gehrung und nur leicht gerundet auszuführen. Fugenbilder sind möglichst dezent zu halten. Sichtbare konstruktive Ausführungen, die sich auf das von studio klv vorgesehene Design auswirken, wie z.B. Eckverbindungen, Fugen, Anschlüsse von Wand- und Bodenpaneelen, Kantenausbildungen, etc. sind, soweit nicht in den Plänen eindeutig dargestellt bzw. im LV eindeutig beschrieben, in jedem Fall im Vorfeld abzustimmen, zu bemustern und dürfen erst nach Freigabe durch studio klv ausgeführt werden.

Bei allen technischen Einbauten muss eine ausreichende Be- und Entlüftung, sowie eine Revisionsbarkeit eingeplant werden. Revisionsöffnungen sind grundsätzlich flächenbündig mit von außen unsichtbaren Bändern auszuführen und wenn möglich nicht im Sichtbereich zu positionieren (Abstimmung mit AG). Lüftungsquerschnitte sind abzustimmen, z.B. mit dem Gewerk MEDIEN-TECHNIK.

Die beschriebene Lichttechnik ist Bestandteil des Ausstellungsbaus. Der funktionsgerechte Einbau/Montage der Lichttechnik inklusive aller Komponenten ist zu gewährleisten. Die notwendigen Revisionen sind vorzusehen. Das Anschließen der Leuchten an die bauseitigen Anschluss- bzw. Übergabepunkte (Verteilerdose, Steckdose, Klemme), das Einsetzen und Ausrichten der Leuchtmittel und Starter, das Reinigen der Leuchten vor der Abnahme sowie die Probeschaltung einschließlich aller zur Abnahme erforderlichen Hilfeleistungen ist Bestandteil der Leistung. Alle Kabel für Stromzufuhr und Netzwerk bis zum Anschlußpunkt sind mitzuliefern. Der AN informiert sich im Vorfeld der Planung über Strom- und Netzwerkanschlüsse vor Ort. Leitfähige Bauteile, insbesondere Stahlbauelemente, müssen in den Potentialausgleich des Gebäudes einbezogen werden, auch wenn an ihnen keine elektrotechnischen Installationen befestigt sind. Am Bauteil ist daher ein Anschlußpunkt vorzusehen.

Alle Bauten sind nach statischen Erfordernissen auszuführen und müssen Stand- und Kippsicherheit gewährleisten. Plattenstärken sind eigenverantwortlich zu überprüfen. Anpassungen sind mit dem Gestaltungsbüro abzustimmen. Die vom AN angebotenen Profile, Befestigungen und Bauteile müssen in jedem Fall den statischen und technischen Anforderungen entsprechen. Diese sind durch den AN festzulegen.

Die Dimensionierung von Schraub- und Schweißverbindungen, sowie sonstigen Verbindungen wird gem. statischer Erfordernisse verantwortlich vom AN in Absprache mit den Architekten und dem AG übernommen. Alle Schweißnähte sind nicht sichtbar bzw. im nicht sichtbaren Bereich auszuführen.

Bauelemente sind beim Einbau exakt einzumessen und zu nivellieren. Bodenunebenheiten sind durch höhenverstellbare Füße im Sockelbereich auszugleichen.

Lackoberflächen sind besonders robust und widerstandsfähig auszuführen. Oberflächen müssen lichtecht, kratz- und abriebbeständig sein. Dies ist bei der Auswahl des Lackes zu berücksichtigen (z.B. 2K-Lack). Spritzlackierung, keine gerollte Lackierung zugelassen. Ringfestigkeit durch zusätzlichen Überzug der Oberflächen mit farblosem, matten Schutzlack oder Verwendung von Ringfestkonzentrat. Die Lüftungszeit zwischen Werkstattlackierung und Einbau muss nach Angabe Hersteller/System eingehalten werden (ca. 6 Wochen). Bei Digitaldirektdruck ist es manchmal angeraten den Druck aufzubringen wenn die Lackierung noch nicht ganz ausgehärtet ist. Details dazu können mit dem AG abgestimmt werden. Kanten an der Unterseite der Korpusse sind gegen eindringendes Putzwasser zu schützen.

Pulverbeschichtungen auf Basis Acrylat-Pulver

Farbtöne NCS nach Vorgabe, Glanzgrad matt, sofern keine abweichenden Beschreibungen im LV oder Plan. Noch nicht genau spezifizierte Farbangaben erfolgen nach Bemusterung durch studio klv.

Schlösser sind nicht sichtbar einzubauen. Schlösser in Tapetentüren, Revisionsöffnungen oder Vitrinenschließungen sind außerhalb der Blickachsen zu positionieren und möglichst klein zu halten. Verwendet werden grundsätzlich Möbelschlösser inkl. Schließzylinder, Zylinder \varnothing 19mm, je 2 St. Schlüssel No. 0500 (YOUTU/Volga).

Bei der Verarbeitung von **Acrylglas** ist das materialimmanente Dehnverhalten zu berücksichtigen. Stöße sind so auszuführen, dass sie sich nicht öffnen. Es ist auf einen spannungsfreien Einbau zu achten.

LED-Hinterleuchtung grundsätzlich mit gleichmäßiger Ausleuchtung, Einzel-LEDs dürfen sich nicht abzeichnen.

Verkabelung ist nicht sichtbar innerhalb oder hinter den Korpusen zu führen. Einspeisung idR von Decke bzw. Wand, bei freistehenden Einbauten über Bodentanks.

Grafik Schablonierung / Siebdruck: Bei Arbeiten vor Ort sind sämtliche begleitende Schutzmaßnahmen mit zu kalkulieren. Schablonierung: saubere Kanten sind zu gewährleisten.

Tapete: grundsätzlich als Vliestapete mit matter, rauer Oberfläche. Motiv läuft nahtlos ohne Versatz über benachbarte Bahnen durch.

SK-Folie: matte Oberfläche, wenn bedruckt, dann mit zusätzlichem Schutzlaminat, matt.

Direktdruck: höchste Kantenschärfe und höchster Weißgrad ist zu garantieren, Abriebfestigkeit durch Schutzlackierung, farblos, matt Alle Drucke in 4c.

Bei sämtlichen Kaschierarbeiten ist auf eine absolut ebene und bläschenfreie Kaschierung zu achten. Während eines Zeitraumes von 5 Jahren ist eine dauerhafte Verbindung mit dem Untergrund zu gewährleisten. Die angebotenen Systeme müssen für die klimatischen Bedingungen in den Räumlichkeiten der Ausstellung geeignet sein. Hier haftet der AN uneingeschränkt.

Für die Zulieferung der Druckvorlagen ist ein Termin abzustimmen. Vom AG vorgelegte Druckvorlagen müssen unverzüglich - innerhalb von 24 Std. - hinsichtlich Ihrer Qualität, Auflösung, etc. überprüft und mit dem im Projektverlauf durch den AG vorgelegten finalen Grafikdesign abgeglichen werden. Die Ausführbarkeit der Druckvorlagen muss vor Ausführung schriftlich bestätigt werden. Mangelhafte Druckvorlagen müssen unverzüglich mit Benennung der Mängel beim AG angezeigt werden.

7. Wartung Wo auch immer eine regelmäßige Wartung notwendig ist, sind einfache Zugänge und Revisionsklappen vorzusehen. Jeder Wartungsvorgang muss von einer einzelnen Person bewerkstelligt werden können. Verschließbare Elemente und Türen müssen mit einer für alle Revisionsöffnungen einheitlichen Schließung versehen sein.

8. Prototypenbau und Bemusterung Im Rahmen des Prototypenbaus sind die im LV beschriebenen Ausstellungsbauten in einem gemeinsamen Termin beim Ausstellungsbauer zu bemustern. Dabei werden relevante Funktionen auf Ihre Fähigkeit überprüft, um den gewünschten Effekt gemäß Ausschreibung zu liefern. Die Beurteilung, ob das Ziel erreicht ist, erfolgt durch den AG. Die Prototypen sind für den Einbau in der Ausstellung vorgesehen und mit den besprochenen Korrekturen fertigzustellen.

Sämtliche Materialien, Farben und Druckverfahren, die für die Ausführung zur Verwendung kommen, sind zu bemustern. Muster sind mit der Werk- und Montageplanung dem AG zur Freigabe vorzulegen und bis zur Abnahme vorzuhalten. Ein freigegebenes Muster dient als Referenz für sämtliche Einbauten. Jedes Muster muss eine zur Beurteilung ausreichende Größe haben, bei Oberflächen und Farbmustern in der Regel mind. DIN A4.

9. Grundlegende Eigenschaften, Materialien und Oberflächen Alle zum Einbau kommenden Materialien und Einzelteile sind auf ihre Eignung gemäß den einschlägigen Vorschriften durch Prüfzeugnisse oder Einzelnachweise zu belegen.

Gemäß Brandschutzgutachten kommen nur schwer entflammable Baustoffe B-s2,d0 nach EN 130501-1 zur Anwendung, die nicht brennend abtropfen. Im geringen Umfang und an definierten Stellen sind Ausnahmen möglich, z.B. für Acrylglas und in Silikon eingegossene LED-Lichtstreifen. Das Brandschutzgutachten ist hierbei zu beachten.

Sämtliche Bauteile sind in hoher und dauerhafter Qualität zu fertigen. Sie sind für eine anhaltende und intensive Benutzung von Besuchern aller Altersschichten anzulegen. Es sind Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wie die Vermeidung von scharfen Kanten und Ecken, die Vermeidung von Splitterung bei Oberflächenabnutzung, die Vermeidung von Spalten.

Alle Oberflächen müssen strapazierfähig ausgelegt sein und gut ausgebessert werden können. Einzelteile müssen gut austauschbar sein und ersetzt werden können.

Holzwerkstoffe müssen formaldehydfrei sein und die Emissionsklasse E1 erfüllen.

Wenn es Vorgaben für einzelne Materialien, Ausführungsarten, Größen und Dicken gibt, ist zu prüfen, ob diese den Anforderungen genügen. Gegebenenfalls sind im Rahmen der Abgabe Alternativvorschläge zu unterbreiten, die den Anforderungen im Dauerbetrieb gerecht werden. Sofern der AN Bedenken gegenüber der in den einzelnen Positionen genannten Ausführung hat, so ist er dazu verpflichtet dies dem AG bereits vor Angebotsabgabe mitzuteilen. Materialien sind so auszuwählen, dass sie unempfindlich und leicht zu reinigen sind. Die Montagen sollten so erfolgen, dass Materialien und Oberflächen leicht ausgetauscht werden können.

10. Abnahmen Die Ausstellungsbauten sind nach ihrer Fertigstellung zu verpacken und an den Einbauort zu liefern. Dort findet nach Einbau und Inbetriebnahme die Abnahme statt. Die Frist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme. Bis zur Abnahme sind die vom AN erbrachten Leistungen gegen Beschädigungen, Verunreinigungen und sonstige Fremdeinflüsse eigenverantwortlich zu sichern. Art und Umfang dieser Sicherungen sind dem AG bzw. der örtlichen Fachbauleitung aufzuzeigen und mit ihnen abzustimmen. Die Kosten für derartige Sicherungsmaßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

11. Dokumentation Bei der Abnahme sind vom AN Dokumentationsunterlagen abzugeben. Folgende Unterlagen sollten enthalten sein:

- Werkstatt- und Montagezeichnungen in Papierform und digital (dwg/pdf) - Revisionspläne - Prüfzeugnisse, Zulassungen und Nachweise für die eingebauten Stoffe und Konstruktionen - Nachweis Akustikeigenschaft Wandverkleidung - Nachweise zum Brandschutz der eingesetzten Materialien und Bauteile - Angaben über die verwendeten Materialien und

Oberflächenbehandlungen inkl. techn. Merkblätter - statische Berechnungen - eigene Berechnungen und Nachweise - gültige Herstellerrichtlinien - Herstellerangaben und Bezugsquellen - alle Lieferscheine - Planungsfreigaben - alle Zulassungen und Prüfbescheide - Abnahmeprotokolle, Bautagebuch - Benutzerinformationen mit Wartungs- und Pflege- und Reinigungsanleitungen, - Prüfbücher und Konformitätserklärungen - Ersatzteillisten - Wartungs- und Installationspläne - Gebrauchsanweisungen - Betriebsbeschreibungen - Fachunternehmerbescheinigung, Fachbauleitererklärung - Übereinstimmungsbestätigung der ausführenden Firma

12. Sonstiges Sämtliche Planungen und Entwicklungen von Einbauten sind geistiges Eigentum des AG. Ein Nachbau in gleicher oder offensichtlich ähnlicher Form ist nicht gestattet.

VITRINENGLAS:

Das Vitrinenglas der Firma SCHOTT wird bauseits bereitgestellt und dem Auftragnehmer (AN) zur Verfügung gestellt. Der Auftraggeber (AG) hat bereits Glasscheiben mit Reflexionsschutz sowie Anti-Fingerprint-Beschichtung beschafft. Diese Gläser sind vom AN für die Verglasung der Vitrinen zu verwenden.

Folgende Glasausführungen stehen zur Verfügung:

- Amiran 4 mm, Gesamtmenge ca. 547 m², zu VSG 8 mm verarbeitet (entspricht ca. 273 m² VSG)
- Amiran 4 mm mit DARO-Beschichtung, Gesamtmenge ca. 490 m², zu VSG 8 mm verarbeitet (entspricht ca. 245 m² VSG)
- Amiran 6 mm, Gesamtmenge ca. 1.600 m², zu VSG 12 mm verarbeitet (entspricht ca. 800 m² VSG)

Die VSG-8-mm-Gläser mit Anti-Fingerprint-Beschichtung sind für die Tischvitrinen zu verwenden. Die VSG-12-mm-Gläser sind für die Wandvitrinen einzusetzen.

Die fertig zu Verbundsicherheitsglas (VSG) laminierten Scheiben werden dem AN unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die weitere Verarbeitung zu Vitrinen, einschließlich des format- und maßgenauen Zuschnitts der VSG-Scheiben, gehört zum Leistungsumfang des AN und ist in die jeweiligen Vitrinenpositionen einzukalkulieren. Da das Glasmaterial bauseits gestellt wird, sind hierfür keine Materialkosten anzusetzen; entsprechende Kostenanteile sind bei der Kalkulation der jeweiligen Positionen zu berücksichtigen.

Der AN kann für die Fertigung der Vitrinen die benötigte Glasmenge +35% Zuschlag abrufen.

Prüfung von Glaslieferungen gemäß § 377 HGB:

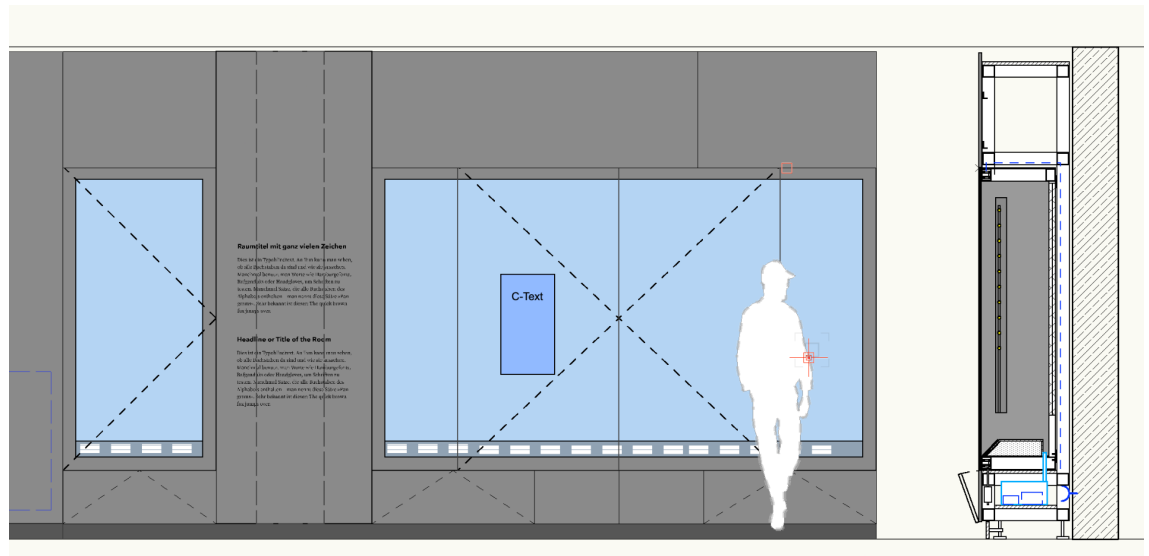
Der Glasveredeler und der Vitrinenbauer haben die gelieferten bzw. zur Weiterverarbeitung bestimmten Gläser und VSG-Elemente unverzüglich auf Übereinstimmung mit den Ausschreibungsunterlagen, Freigabezeichnungen, Maßen, Glasaufbau, Kantenbearbeitung, Bohrungen, Ausschnitten, optische Qualität sowie erkennbare Beschädigungen zu prüfen. Festgestellte oder erkennbare Mängel sind unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Eine Weiterverarbeitung oder ein Einbau gilt als Anerkennung des vertragsgemäßen Zustands der betreffenden Leistung, soweit die Mängel bei ordnungsgemäßer Prüfung erkennbar gewesen wären.

PLANLISTE:

Ein Liste aller Planunterlagen ist dem LV als gesondertes Dokument beigelegt.

01

DOM-A-01-03a: Los 1: Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitrinen

**Allgemeine Beschreibung**

Die Wandvorbauten mit integrierten Vitrinen sind als raumhohe Einbauten konzipiert und bestehen aus einer Unterkonstruktion in Metallständerbauweise oder alternativ als Holzspantenkonstruktion (B1). In diese werden vorgefertigte Vitrinenkästen eingesetzt, die bereits mit Vitrinenbeleuchtung, Verglasung und Klimatisierung ausgestattet sind.

Nach Montage sämtlicher Komponenten wird die „Regalkonstruktion“ vorderseitig mit Sichtblenden aus beschichteten Holzwerkstoffplatten verkleidet, sodass eine durchgehend bündige Front entsteht. Neben verglasten Vitrinen können unverglaste Wandausschnitte, außenliegende Texttafeln sowie kleinere Baukörper (z. B. interaktive Exponate oder grafische Elemente) vorgehängt/montiert werden. In allen Kabinetten (Ausstellungsräume) sind vorhandene Bestandstüren als Wandausschnitte zu berücksichtigen und gestalterisch und konstruktiv in die Wandvorbauten zu integrieren (siehe Wandabwicklungen).

In einigen Räumen können die lichten Raumhöhen noch variieren da sich diese gerade in der Grundsanierung befinden und die Abhangdecken und Bodenaufbauten noch nicht final feststehen. Ggf. müssen im Zuge der Werkstattplanung Anpassungen an die durch das Aufmaß festgestellten Abweichungen gemacht werden.

Folgende Bauteile/Leistungen sind wenn nicht anders beschrieben in separaten LV-Positionen zu kalkulieren:

- Unterkonstruktionen
- Wandeinbauvitrinen
- Wandnischen
- Schrankfäche / Schübe
- Sichtblenden / Fronten
- Hängevitrinen
- Sondervitrinen
- Objekthalterungen
- Grafik
- Vitrinenlicht
- Klimatisierung
- Sonstige Leistungen

Vorfertigung und Logistik

Alle Bauteile sind möglichst weitgehend vorzufertigen. Zwischenlagerflächen stehen nicht zur Verfügung; daher sind die angelieferten Elemente unmittelbar nach Anlieferung zu montieren. Das Aufmaß durch den Auftragnehmer (AN) ist maßgeblich für die Dimensionierung der einzubringenden Bauteile.

1. Unterkonstruktion (UK)

Die Unterkonstruktion kann wahlweise in Metallständer- oder Holzspantenbauweise (B1) ausgeführt werden. Sie ist mittels Stellfüßen exakt auszurichten und standsicher aufzustellen. Sofern erforderlich, ist eine Kippsicherung am Bestand vorzusehen (im Untergeschoss oberhalb von 1,60 m üFF wegen

Grundwasser-Sperrschicht innen).

Bei der Planung sind sämtliche Ausschnitte für Vitrinenkorpusse, Wandnischen, Raumvorsprünge, Beständstüren sowie Stromanschlüsse zu berücksichtigen. Ebenso sind Revisions- und Klimafächer sowie Öffnungen für Kabeltrassen einzuplanen.

Die Unterkonstruktionen weisen Tiefen von 0,30 m bis 1,10 m auf; die Standardtiefe beträgt 0,60 m. Die Raumhöhen variieren je nach Geschoss zwischen 2,70 m und 3,0 m. Gegebenenfalls ist die Konstruktion nicht vollständig raumhoch vorzufertigen, um Transport und Aufrichten im Raum zu ermöglichen.

Die Sichtblenden erhalten zur Bestandsdecke eine ca. 30 mm breite Schattenfuge (auch zur Luftzirkulation). Entsprechend kann die Unterkonstruktion mit größerem Abstand zur Decke ausgeführt werden als die davor montierten Sichtblenden.

Eine gleichmäßige Lastverteilung ist durch eine hohe Anzahl an Stellfüßen sicherzustellen. Die maximal zulässige Bodenlast beträgt 5 kN/m² inkl. Verkehrslast.

Bauweise

- Metallständerwerk oder Holzspantenkonstruktion (B1)
- Stellfüße zur exakten Ausrichtung
- Optional Kippsicherung am Bestand

Planungsvorgaben

- Aussparungen für Vitrinen, Nischen, Türen, Vorsprünge und Elektroanschlüsse
- Integration von Revisions- und Klimafächern
- Kabeldurchführungen für Beleuchtung
- Tiefen: 0,30–1,10 m (Standard 0,60 m)
- Raumhöhen: 2,70–3,00 m
- Sichtblenden mit ca. 30 mm Schattenfuge zur Decke
- Hohe Stellfußanzahl zur Lastverteilung
- Revisionsfächer unter jeder Wandvitrine (wenn nicht anders angegeben)
- Zugänglichkeit zu allen Beleuchtungskomponenten

Material

- Rechteckrohr 80 × 80 × 3 mm (oder nach statischen Erfordernissen, Festlegung durch den AN)
- Alternativ Holzspantenkonstruktion B1
- Sockel: 100 mm hoch, eingerückt, revisionierbar befestigt

Hinweis: Interaktive Exponate (Gewerk Exponatebau)

In den Kabinetten sind interaktive Exponate vorgesehen (in den Plänen mit „IE...“ gekennzeichnet). Diese bestehen in der Regel aus Kastenprofilen mit technischem bzw. mechanischem Aufbau und werden vor die Ausstellungswände montiert, teilweise in Wandausschnitte eingelassen und technisch angeschlossen. Die Fertigung erfolgt durch das Gewerk „Exponatebau“. Mit einem Gewicht von ca. 10–15 kg kann eine Anbindung an das Ständerwerk erforderlich sein; entsprechende Verstreben sind im Zuge der Werkstattplanung vorzusehen.

Die exakte Befestigung ist im Rahmen der Werkstattplanung festzulegen. Die erforderliche Abstimmung erfolgt eigenverantwortlich zwischen AN und dem Gewerk Exponatebau, die Positionierung in der Wandabwicklung mit den Ausstellungsgestaltern.

2. Wandeinbauvitriren (VW)

Es handelt sich um Wandeinbauvitriren mit integrierter Beleuchtung, aktiver Klimatisierung sowie Objektbefestigung an der Rückwand. Die Vitriren werden in die Unterkonstruktion eingestellt und frontseitig durch Sichtblenden eingefasst.

Der Vitrinenkorpus besteht aus einem fünfseitigen Metallkasten, einer zusätzlichen Rückwand aus einer HPL-Kompaktplatte (formaldehydfrei) sowie einem oder mehreren Öffnungsflügeln aus 12 mm VSG. Die Öffnungsflügel sind umlaufend bzw. oben und unten innenseitig keramisch abzulackieren; dahinter ist ein Stahlband kraftschlüssig zu verkleben, das die Aufnahme von oben und unten angeordneten Schwerlast-Scharnieren ermöglicht. Befestigung die die Glasöffnungsflügel sichtbar durchdringen sind nicht gestattet. Auf der Anschlagseite erfolgt die Schließung mittels Magneten sowie zusätzlich über einen verdeckten, zweifachen Verriegelungsmechanismus (mechanische Verriegelung über Drei- oder Vierkant sowie einem zusätzlichen Sicherheitsschloss). Nach Endriegelung kann der Flügel mittels Glassauger geöffnet werden. Eine umlaufende Dichtung gewährleistet einen weitgehend staubdichten Abschluss.

Das Vitrinenlicht in Form von LED-Spots ist in den Wandvitriren als vertikale Lichtelemente zu integrieren.

Aufbau

- Fünfseitiger Metallkorpus aus 4–6 mm Stahlblech, pulverbeschichtet (Farbe NCS nach Bemusterung)
- Rückwand: HPL-Kompaktplatte ca. 13mm, ausdunstungsfrei, stabil befestigt
- Front: Öffnungsflügel aus 12 mm VSG, beidseitig entspiegelt, keramisch 85mm abgelackt (siehe Vorbemerkungen zum vorhandenen Vitrinenglas).
- Stahlband zur Aufnahme von Schwerlastscharnieren
- Magnetverschluss
- Zweifache verdeckte Schließung (mechanische Verriegelung + Sicherheitsschloss)
- Umlaufende staubdichte Dichtung
- Revisionsfächer unter jeder Vitrine
- Zugänglichkeit der Beleuchtungstechnik
- Alle Materialien ausdunstungsfrei nach BEMMA
- Eingestellter Sockel aus Metallblech, Höhe ca. 100mm, angeschrägt mit Aussparung/Kanal für Einbauspots, geeignet zur magnetischen Befestigung der Exponatbeschilderung, vorderseitig 30° angeschrägt, pulverbeschichtet

Beleuchtung

- LED-Spots als vertikal eingebaute Elemente
- Zusätzliche LED-Lichtleiste im Deckel für Allgemeinbeleuchtung

Maße

- Tiefe: 200–1100 mm
- Länge: 400–6000 mm bzw. raumbreit in Raum -1.11
- Höhe: 1500–2400 mm

Zu bepreisende LV-Position: verglaste Vitrinenkästen.

Technische Komponenten wie Beleuchtung und Klimatisierung sind gesondert zu kalkulieren. Besondere Vorbemerkungen zum Vitrinenglas sind zu beachten.

3. Wandnischen (NW)

Neben den Einbauvitriken sind teilweise unverglaste Nischen vorgesehen. Sofern nicht anders angegeben, sind diese allseitig mit HPL-beschichteten Holzwerkstoffplatten auszukleiden. Für Exponate mit Strombedarf sind entsprechende Bohrungen oder Steckdosen in den Rückwänden vorzusehen. Standardmäßig ist eine Beleuchtung im Nischendeckel einzuplanen (siehe Position Integriertes Vitrinenlicht).

Zu bepreisende LV-Position: Nischen ohne Beleuchtung.

4. Sichtblenden

Die Sichtblenden bestehen aus normalentflammbaren, HPL-beschichteten Holzwerkstoffplatten und sind verdeckt sowie revisionierbar zu befestigen. Unter- bzw. oberhalb der Vitriken sind magnetisch schließende Revisionsklappen vorzusehen, hinter denen sämtliche technischen Komponenten zugänglich angeordnet werden.

Die Wandvorbauten erhalten eine eingerückte Sockelleiste (Höhe 100 mm) im gleichen Material.

Stoßfugen sind auf ein Minimum zu reduzieren und bei Bedarf schwarz zu hinterlegen; Schnittkanten sind materialgleich zu furnieren. Eckverbindungen sind auf Gehrung auszuführen.

Türdurchgänge sind als Wandausschnitte allseitig mit beschichteten Holzwerkstoffplatten auszukleiden.

Die Leibungen sind mit einer ca. 50 mm breiten Schattenfuge zum Bestand auszubilden.

Für alle Wandvorbauten sind Sockelleisten in gleichem Material einzuplanen und einzurechnen.

Zu bepreisende LV-Position: Plattenmaterial inkl. Kanten- und Fugenausbildung sowie reversibler Befestigungen/Klappen und Sockelleisten.

5. Sondervitriken (VS)

Alle Vitriken, die vom Standard der Wandvitriken abweichen, sind in gesonderten LV-Positionen beschrieben und in den Plänen mit „VS“ gekennzeichnet.

6. Integriertes Vitrinenlicht

Alle Vitriken sind mit einer fest integrierten Innenbeleuchtung auszustatten. Die Beleuchtung ist als vertikales Lichtelement mit LED-Spots auszuführen und beidseitig an den Vitrineninnenseiten zu installieren. Die Lichtelemente sind hinter der Ablackierung der Glasscheiben anzuordnen, sodass die

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Lichtaustrittszone deckungsgleich mit den Glasstößen liegt. Bei Vitrinen mit einer Innenbreite ab 2.000 mm sind zusätzliche Lichtelemente in einem Achsabstand von ca. 1.000 mm, ebenfalls deckungsgleich zu den jeweiligen Glasstößen, anzuordnen.

Sämtliche Lichtkomponenten, die sich innerhalb der Vitrine in unmittelbarer Nähe der Ausstellungsobjekte befinden, müssen nachweislich emissionsarm (schadstoffarm) sein. Der Nachweis ist durch ein anerkanntes Prüfverfahren zu erbringen – zugelassen sind das BEMMA-Testverfahren oder gleichwertige, akkreditierte Zertifikate.

Anforderungen

- LED-Spots und Lichtleisten, 3000 K, sichtbare Komponenten schwarz
- Funktionsfertige Montage
- Details siehe Position Integriertes Vitrinenlicht

7. Klimatisierung

Wie überwiegende Anzahl der Wandvitrinen wird passiv klimatisiert. Wandvitrinen über 3 m3 Vitrinenvolumen werden aktiv klimatisiert. Unterhalb der Vitrinen sind Revisionsfächer mit Klappen vorzusehen. Die Klimatechnik einschließlich aller Anschlüsse ist bei der Planung von Unterkonstruktion, Vitrinenkästen und Sichtblenden zu berücksichtigen, die Zugänglichkeit zu gewährleisten.

8. Objekthalterungen

Für die Präsentation der Exponate sind drei Halterungsprinzipien vorgesehen:

1. **Objekthalterungen / Rundstäbe:** Diese werden an der Rückwand durch eine Bohrung befestigt
2. **Table:** Als L-förmige Metallwinkel an der Rückwand befestigt, dienen sie zur Ausbildung kleiner Aufstellflächen für Objekte.
3. **Objektsockel:** In unterschiedlichen Abmessungen zur Präsentation freistehender Exponate.

Die Halterungen 1. und 2. sind nicht Teil der Ausschreibungen, Objektsockel (3.) sind in entsprechender Position anzubieten.

9. Grafikflächen

In und/oder an den Vitrinen sind austauschbare Grafikflächen vorgesehen, beispielsweise auf Rückwänden, an Sockelvorderseiten oder hinter der Verglasung. Die Grafikträger sind bündig einzulegen, magnetisch zu fixieren oder als bedruckte Platten vor der Wandebene zu montieren. Angaben zu Varianten, Abmessungen und Ausführungsdetails sind dem beigefügten Grafik-Styleguide zu entnehmen. Sämtliche Befestigungen sind verdeckt und revisionierbar auszuführen; ausgenommen hiervon sind Grafiken, die direkt auf die Verglasung appliziert werden.

10. Beschilderungen

Auf den Sockelvorderseiten innerhalb der Vitrinen sind magnetisch haftende Einzeltafeln zur Exponatbeschriftung vorzusehen. Die Fertigung erfolgt im Digitaldirektdruckverfahren; die Druckdaten werden vom Auftraggeber (AG) bereitgestellt.

Die Sockel sind konstruktiv so vorzubereiten, dass eine freie Positionierung der Metallschilder gewährleistet ist.

Material: Stahlblech, 2-3 mm, farbig matt pulverbeschichtet (Farbton gemäß Bemusterung).

11. Türdurchgänge

Die Türdurchgänge verbinden Kabinette und Korridore und sind bauseits mit Flachstahlrahmen eingefasst. Der AN hat die Positionen aufzumessen und die Planung so anzupassen, dass eine gleichmäßige Abstandsfuge bzw. Schattenfuge von ca. 30–50 mm zwischen Bestands-Türleibung und Ausstellungsbau entsteht.

12. Elektroanschlüsse

Steckdosen und Bodentanks wurden neu installiert und stehen für die Vitrinenbeleuchtung sowie weitere Komponenten zur Verfügung. Die Zugänglichkeit ist in der Planung sicherzustellen bzw. mittels Revisionsklappen zugänglich zu halten.

13. Schrankfächer / Reservoirs

In ausgewählten Wandvorbauten sind hinter den Sichtblenden integrierte Schrankfächer vorzusehen. Hierfür sind vorhandene Hohlräume innerhalb der Unterkonstruktion zu nutzen, um Reservebauteile sowie museumspädagogisches Material unterzubringen.

Die Schrankfächer sind flächenbündig in das Fugenbild der Sichtblenden/Fronten zu integrieren und

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

gestalterisch so auszubilden, dass sie im Sinne einer „Tapetentür“ optisch zurücktreten. Die Schließung erfolgt über Magnetverschlüsse; die Öffnung muss mittels Glassauger möglich sein.

Die Innenflächen der Schrankfächer sind mit HPL-beschichteten Holzwerkstoffplatten auszukleiden. Die Öffnungsflügel sind mit stabilen Topfbändern sowie Magnetverschlüssen auszustatten und dauerhaft funktionssicher auszubilden.

14. Interaktive Exponate (Gewerk Exponatebau)

In den Kabinetten sind interaktive Exponate vorgesehen (in den Plänen mit „IE...“ gekennzeichnet). Diese bestehen in der Regel aus Kastenprofilen mit entsprechendem technischem bzw. mechanischem Aufbau und sind Bestandteil der Wandvorbauten; die Montage erfolgt als vorgehängtes Element.

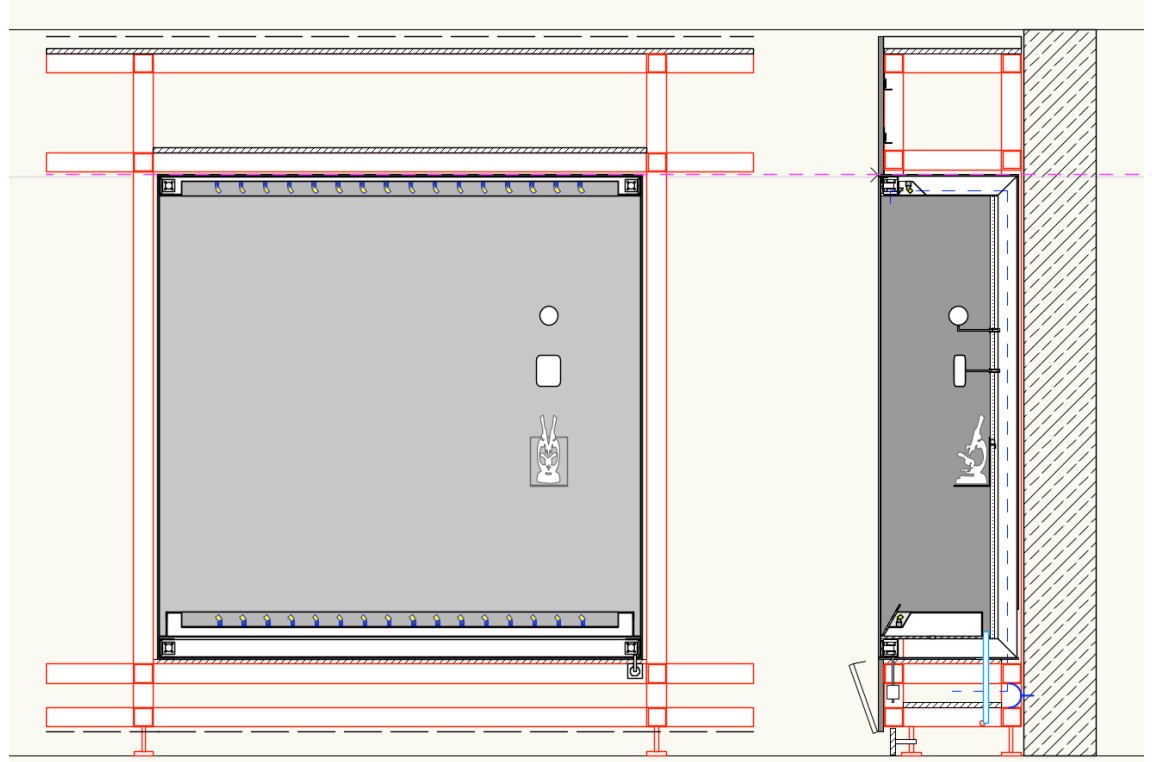
Die Fertigung der interaktiven Exponate erfolgt modular durch das Gewerk „Exponatebau“. Mit einem Einzelgewicht von ca. 10–15 kg kann eine konstruktive Anbindung an das Ständerwerk der Unterkonstruktion erforderlich werden. Im Rahmen der Werkstattplanung sind hierfür bei Bedarf geeignete Verstrebrungen bzw. Verstärkungen in der Unterkonstruktion vorzusehen (insgesamt ca. 10 Positionen in der Ausstellung).

Die endgültige Positionierung wird im Zuge der Werkstattplanung festgelegt. Die hierfür notwendige Abstimmung ist eigenverantwortlich zwischen dem Auftragnehmer (AN) und dem Gewerk Exponatebau zu koordinieren.

01.01 Unterkonstruktion und Wandeinbauten

01.01.01 Unterkonstruktion (Ständerwerk), raumweise

01.01.01.0010 Kabinett -01.02 Beugungsbilder



Herstellen, Liefern und Montieren von Unterkonstruktionen für Wandvorbauten nach vorgenannter allgemeiner Beschreibung und in den unten aufgeführten Abmessungen. In der UK sind Ausschnitte für Vitrinen, Nischen, Wandsteckdosen und Türdurchgängen zu berücksichtigen.

Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.02_GR_01, DOM_P5_SZ_-1.02_WA_01, DOM_P5_SZ_-1.02_WA_02
Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_03

1. Wand Nr.: -1.02_W_01
Maße: 0,7m x 5,74m x 2,7m (T/B/H)

2. Wand Nr.: -1.02_W_02
Maße: 0,5m x 8,7m x 2,7m (T/B/H)

In dieser und den folgenden Positionen sind nur die Unterkonstruktion mit Stellfüßen aber ohne einbauen

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
	<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>		Übertrag:	€
	und ohne Sichtblenden pro laufende Meter Wand zu bepreisen!	14,700 lfdm	€	€
01.01.01.0020	<p>Kabinett -01.04 Polarisation Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:</p> <p>Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.04_GR_01, DOM_P5_SZ_-1.04_WA_02, DOM_P5_SZ_-1.04_WA_03 Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_03</p> <p>1. Wand Nr.: -1.04_W_02 Maße: 0,60m x 8,6m x 2,7m (T/B/H)</p> <p>2. Wand Nr.: -1.04_W_03 Maße: 0,5m x 4,5m x 2,7m (T/B/H)</p> <p>Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ggf. gibt es an zwei Stellen eine zusätzliche Strebe in der UK um ein wandhängendes, interaktives Exponat zu befestigen (Gewicht ca. 10-15 Kg) • In den Wandvorbauten sollen an drei Stellen kleine Screens hinter einen kreisrunden Wandausschnitt platziert werden. Die Screens werden durch das Gewerk Ausstellungsbau beschafft und eingebaut. Der AN muss hier in Abstimmung mit dem Gewerk Ausstellungsbau Befestigungsmöglichkeiten für die drei Screens einplanen und in den Sichtblenden entsprechend drei kreisrunde Ausschnitte einplanen. 	13,300 lfdm	€	€
01.01.01.0030	<p>Kabinett -01.07 Kontrastwelten Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:</p> <p>Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_01, DOM_P5_SZ_-1.07_GR_02, DOM_P5_SZ_-1.07_WA_01, DOM_P5_SZ_-1.07_WA_02 Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_03</p> <p>1. Wand Nr.: -1.07_W_01 Maße: 0,7m x 5,2m x 2,7m (T/B/H)</p> <p>2. Wand Nr.: -1.07_W_02 Maße: 0,7m x 7,80m x 3,18m (T/B/H)</p> <p>3. Wand Nr.: -1.07_W_04B Maße: 0,7m x 3,4m x 2,7m (T/B/H)</p> <p>4. Wand Nr.: -1.07_W_04A Maße: 0,26 x 1,58 x 2,7m (T/B/H)</p> <p>Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ggf. gibt es an zwei Stellen eine zusätzliche Strebe in der UK um ein wandhängendes, interaktives Exponat zu befestigen (Gewicht ca. 10-15 Kg). • An einer Stelle muss die Zugänglichkeit zu einem Heizkörper mittels Revisionsöffnung gewährleistet sein. 	18,000 lfdm	€	€
01.01.01.0040	<p>Kabinett 0.04 Augenheilkunde Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:</p> <p>Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_0.04_GR DOM_P5_SZ_0.04_WA_01, DOM_P5_SZ_0.04_WA_02, DOM_P5_SZ_0.04_WA_03 Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_03</p>			
	<i>Fortsetzung auf nächster Seite</i>		Übertrag:	€

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

1. Wand Nr.: 0.04_W_01
Maße: 0,9m x 5,8m x 2,9m (T/B/H)

2. Wand Nr.: 0.04_W_02
Maße: 0,5m x 3,5m x 2,9m (T/B/H)

3. Wand Nr.: 0.04_W_03
Maße: 0,5m x 5,1m x 2,9m (T/B/H)

13,700 lfdm € €

01.01.01.0050

Kabinett 0.05 Sinneseindrücke

Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Raumpläne Nr.:

DOM_P5_SZ_0.05_GR

DOM_P5_SZ_0.05_WA_01, DOM_P5_SZ_0.05_WA_02, DOM_P5_SZ_0.05_WA_03

Regeldetails Nr.:

DOM_P5_SZ_RD_VW_03

1. Wand Nr.: 0.05_W_01
Maße: 0,7m x 6,3m x 2,9-3,34m (T/B/H)

2. Wand Nr.: 0.05_W_02 (flach mit Tapetentür rechts)
Maße: 0,2m x 6,20m x 2,9m (T/B/H)

3. Wand Nr.: 0.05_W_03 (flach!)
Maße: 0,3m x 5,67m x 2,9m (T/B/H)

Besonderheiten:

- Ggf. gibt es an zwei Stellen eine zusätzliche Strebe in der UK um ein wandhängendes, interaktives Exponat zu befestigen (Gewicht ca. 10-15 Kg)
- Am Ende der Wand 0.05_W_02 ist die Wand mit einer "Tapetentür" als Verlängerung der Vorsatzwand zu planen die eine Notausgangstür gestalterisch einfasst, aber in ihrer Funktion erhalten bleiben muss (Hinweisschild Notausgang nach Absprache). Die "Tapetentür" inkl. eines Panikbeschlages ist in den Wandvorbau einzurechnen.
- Es ist die Befestigung einer Interaktion an vorgenannter Wand zu berücksichtigen

18,000 lfdm € €

01.01.01.0060

Kabinett 0.07 Sichtweisen

Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Raumpläne Nr.:

DOM_P5_SZ_0.07_GR_01, DOM_P5_SZ_0.07_GR_02

DOM_P5_SZ_0.07_WA_01A, DOM_P5_SZ_0.07_WA_1B, DOM_P5_SZ_0.07_WA_01C

Regeldetails Nr.:

DOM_P5_SZ_RD_VW_03

1. Wand Nr.: 0.07_W_1
Maße: 1,1m x 3,5m x 2,9m (T/B/H)

2. Wand Nr.: 0.07_W_1B / 0.07_W_04 (gewinkelt, zweischenklig)
Maße: 1,94m x 3,4m x 2,9m (T/B/H) / 0,80m x 4,55m x 2,9m (T/B/H)
Im Bereich der negativen Wandecke ist eine kleine Revisionsklappe auszubilden

3. Wand Nr.: 0.07_W_04A
Maße: 0,5m x 1,28m x 2,9m (T/B/H)

Besonderheiten:

- In der negativen Wandecke wird ein niedriger Sockel eingestellt (0,75x0,75x0,2m) der durch ein anderes Gewerk gefertigt wird und hier nicht kalkuliert werden muss.

8,500 lfdm € €

Übertrag: €

Übertrag: €

01.01.01.0070 **Kabinett 0.11 Sehvermögen**
 Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Raumpläne Nr.:
 DOM_P5_SZ_0.11_GR_02, DOM_P5_SZ_0.11_WA_07

1. Wand Nr.: 0.11_WA_07
 Maße: 0,85m x 2,86m x 2,9m (T/B/H)

2,900 lfdm € €

01.01.01.0080 **Kabinett 1.02 Farbforschen**
 Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Raumpläne Nr.:
 DOM_P5_SZ_1.02_GR_01
 DOM_P5_SZ_1.02_W_01, DOM_P5_SZ_1.02_W_02, DOM_P5_SZ_1.02_W_03
 Regeldetails Nr.:
 DOM_P5_SZ_RD_VW_03

1. Wand Nr.: 1.02_W_02
 Maße: 0,7m x 11,85m x 2,9m (T/B/H)

2. Wand Nr.: 1.02_W_03
 Maße: 0,7m x 4,41m x 2,9m (T/B/H)

20,000 lfdm € €

01.01.01.0090 **Kabinett 1.07 Teleskopgalerie**
 Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Raumpläne Nr.:
 DOM_P5_SZ_1.07_GR_01, DOM_P5_SZ_1.07_GR_02
 DOM_P5_SZ_1.07_W_01, DOM_P5_SZ_1.07_W_02.1, DOM_P5_SZ_1.07_W_02.2,
 DOM_P5_SZ_1.07_W_03, DOM_P5_SZ_1.07_W_4.1, DOM_P5_SZ_1.07_W_4.2
 Regeldetails Nr.:
 DOM_P5_SZ_RD_VW_03

1. Wand Nr.: 1.07_W_01A
 Maße: 0,8m x 4,6m x 2,9m (T/B/H)

2. Wand Nr.: 1.07_W_06
 Maße: 0,7m x 4,35m x 2,9m (T/B/H)

3. Wand Nr.: 1.07_W_04
 Maße: 0,7m x 2,3m x 2,9m (T/B/H)

4. Wand Nr.: 1.07_W_05 (über Eck, Umbau von Bestands Pfeiler)
 Maße: ca. 1,0m x 3,66m x 2,9m (T/B/H)

5. Wand Nr.: 1.07_W_01B
 Maße: ca. 0,1m x 1,8m x 2,9m (T/B/H)

Besonderheiten:

- Die Wand W_05 ist von der Seite und teilweise von hinten sichtbar. Deshalb müssen diese beiden Seiten auch als Sichtseite verkleidet werden. Das flache Podest welches sich in der entstehenden Wandnische befindet wird durch ein anderes Gewerk geliefert und muss hier nicht kalkuliert werden.
- Am Ende der Wand 06 ist ein baulicher Anschluss an den Eingang zum Kabinett herzustellen.

16,500 lfdm € €

Übertrag: €

Übertrag: €

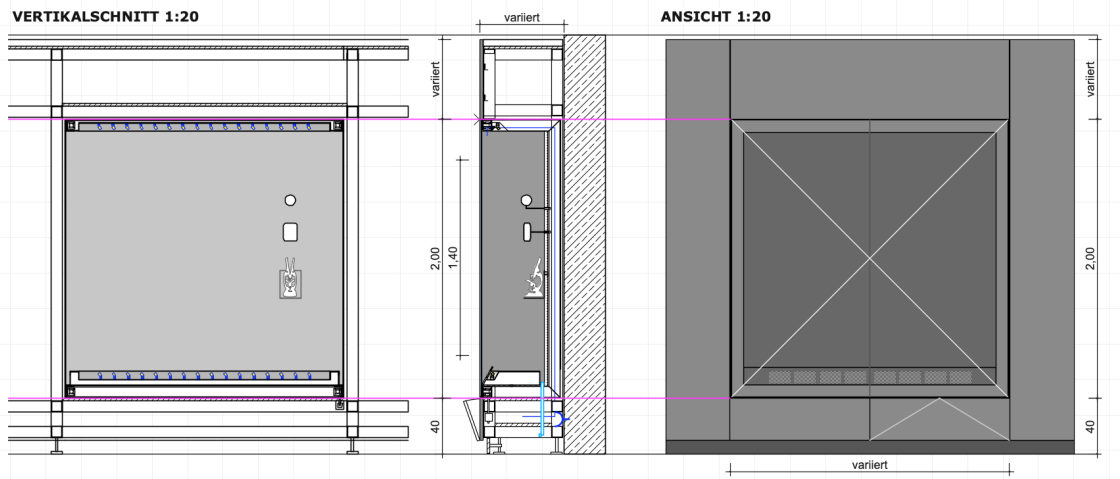
01.01.01.0100	<p>Kabinett 1.09 Erdvermessung Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:</p> <p>Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_1.09_GR DOM_P5_SZ_1.09_W_1, DOM_P5_SZ_1.09_W_3 Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_03</p> <p>1. Wand Nr.: 1.09_W_01 Maße: 0,7m x 3,5m x 2,9m (T/B/H)</p> <p>2. Wand Nr.: 1.09_W_03 Maße: 0,7m x 3,5m x 2,9m (T/B/H)</p>	7,000 lfdm € €
---------------	--	------------	---------	---------

01.01.01.0110	<p>Kabinett 2.12 Optisches Glas Ausführung wie vor, jedoch in den Abmessungen:</p> <p>1. Wand Nr.: 2.12_W_03 Maße: 0,75m x 5,9m x 2,67m (T/B/H)</p> <p>2. Wand Nr. 2.12_W_02 (Trennwand zum Revisionsgang) Maße: ca. 0,1 x 2,75 x 2,67 (T/B/H)</p>	11,750 lfdm € €
---------------	---	-------------	---------	---------

Summe 01.01.01 Unterkonstruktion (Ständerwerk), raumweise €

01.01.02 **Wandebauvitriren Höhe 2000 mm**

01.01.02.0010 **Wandebauvitriren 650/2000/2000**



Ausführung wie allgemeine Beschreibung zuvor und nach folgenden Angaben:
 Plan: Regeldetail Plan Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_02

Zu kalkulieren ist hier der Vitrirenkasten mit Rückwand, Lichtkanälen, angeschrägtem Sockel für die Objektbeschriftung am Boden des Vitrirenkastens und Öffnungsflügel (unter Verwendung des beigestellten Glases).

- B.1.07_VW_01: 650x2000x2000 mm (T/B/H) (Vitrine mit aktiver Klimatisierung)
- Rückwand: HPL Vollkernplatte, ausdunstungsfrei, stabil, verdeckt befestigt
- Unterkonstruktion wurde vorstehend kalkuliert
- Sichtblenden sind gesondert zu erfassen
- Klimatisierung und Lichttechnik sind gesondert zu erfassen
- Vertragsbedingungen zum beigestelltem Vitrirennglas sind zu beachten
- Alle Materialien im Vitrirenraum ausdunstungsfrei (Zertifikat oder Testnachweis)

Achtung: Diese Wandvitrine ist aktiv Klimatisiert. Das Klimagerät ist gesondert zu bepreisen.

1,000 St €

01.01.02.0020 **Wandebauvitriren 650/3200/2000**

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.-1.07_VW_05: 650x3200x2000 mm (T/B/H)
 Vitrine mit aktiver Klimatisierung

1,000 St €

01.01.02.0030 **Wandebbauvitriren 450/1000/2000**

B.0.07_VW_02: 450 x 1000 x 2000 mm (T/B/H)

1,000 St €

01.01.02.0040 **Wandebbauvitriren 750/1500/2000**

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.1.07_VS_01: 750x1500x2000 mm (T/B/H)

1,000 St €

01.01.02.0050 **Wandebbauvitriren 750/3000/2000**

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.1.07_VW_02: 750x3000x2000 mm (T/B/H)
 Vitrine mit aktiver Klimatisierung!

1,000 St €

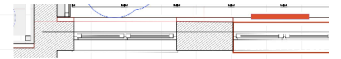
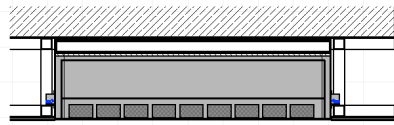
Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
			Übertrag:	€
01.01.02.0060	Wandebnbauvitriben 850/1000/2000 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: B.0.04_VW_04: 850x1000x2000 mm (T/B/H)	1,000 St € €
01.01.02.0070	Wandebnbauvitriben 850/2000/2000 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: B.0.04_VW_05: 850x2000x2000 mm (T/B/H) Vitrine mit aktiver Klimatisierung	1,000 St € €
01.01.02.0080	Wandebnbauvitriben 1050/3000/2000 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: B.0.07_VW_01: 1050 x 3000 x 2000 mm (T/B/H) Vitrine mit aktiver Klimatisierung	1,000 St € €
Summe 01.01.02 Wandebnbauvitriben Höhe 2000 mm			€

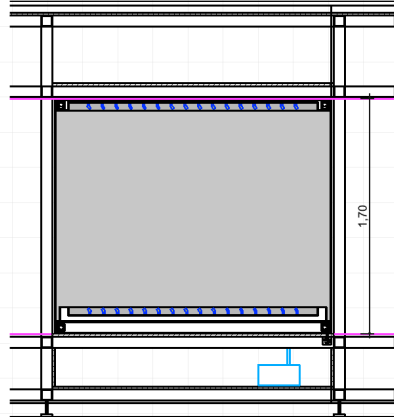
01.01.03 Wandeinbauvitriren Höhe 1700 mm

01.01.03.0010 Wandeinbauvitriren 300/1000/1700

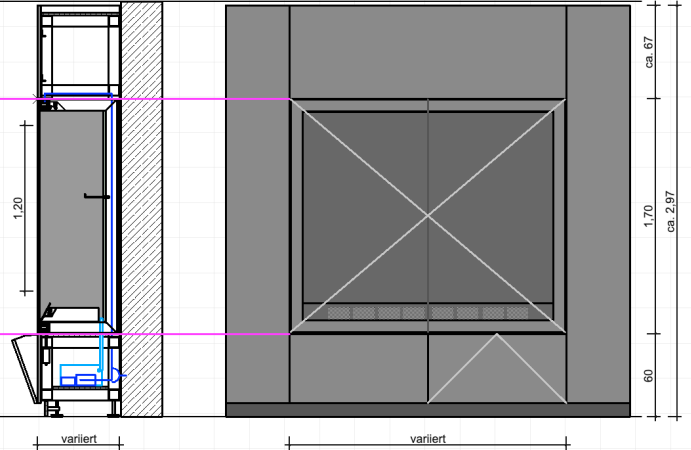
HORIZONTALSCHNITT 1:20



VERTIKALSCHNITT 1:20



ANSICHT 1:20



Mustervitrine im Museum zur Ansicht vorhanden!

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.0.05_VW_01: 300 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.01.03.0020 Wandeinbauvitriren 300/1500/1700

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.2.12_VW_01: 400x1500x1700 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.01.03.0030 Wandeinbauvitriren 300/2000/1700

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.0.05_VW_03: 300x2000x1700 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.01.03.0040 Wandeinbauvitriren 350/2200/1700

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.0.11_VW_01: 350x2200x1700 mm (T/B/H)

Besonderheiten:

Vor dieser Wandvitrine steht ein Ausstellungstisch der ggf. im Los 2 anzubieten ist.

1,000 St € €

01.01.03.0050 Wandeinbauvitriren 450/750/1700

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.-1.07_VW_02: 450x750x1700 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.01.03.0060 Wandeinbauvitriren 450/1000/1700

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.-1.02_VW_03: 450 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)

1x Stromanschluss in der Vitrine

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

B.-1.04_VW_02: 450 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)
 B.-1.04_VW_04: 450 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)
 B.-1.07_VW_03: 450 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)

B.0.04_VW_03: 450 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)
 B.0.04_VW_02: 450 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)

6,000 St € €

01.01.03.0070 **Wandebauvitriuen 450/2000/1700**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.-1.02_VW_02: 450 x 2000 x 1700 mm (T/B/H)
 1x Stromanschluss in der Vitrine

B.0.04_VW_01: 450 x 2000 x 1700 mm (T/B/H)
 B.0.04_VW_06: 450 x 2000 x 1700 mm (T/B/H)

4,000 St € €

01.01.03.0080 **Wandebauvitriuen 550/1000/1700**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.-1.04_VW_03: 550 x 2000 x 1700 mm (T/B/H)
 (1x Stromanschluss in der Vitrine für Inszenierung)

1,000 St € €

01.01.03.0090 **Wandebauvitriuen 650/1000/1700**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.0.05_VW_04: 650 x 1000 x 1700 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.01.03.0100 **Wandebauvitriuen 650/2700/1700**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.1.09_VW_01: 650 x 2700 x 1700 mm (T/B/H)
 B.1.09_VW_02: 650 x 2700 x 1700 mm (T/B/H)
 Beide Vitriuen mit aktiver Klimatisierung

2,000 St € €

01.01.03.0110 **Wandebauvitriuen 750/1000/2000**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.0.07_VW_03: 750 x 1000 x 2000 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.01.03.0120 **Wandebauvitriuen 650/1700/1700**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.1.02_VW_01: 650 x 1700 x 1700 mm (T/B/H)
 B.1.02_VW_02: 650 x 1700 x 1700 mm (T/B/H)
 B.1.02_VW_03: 650 x 1700 x 1700 mm (T/B/H)
 B.1.02_VW_04: 650 x 1700 x 1700 mm (T/B/H)
 B.1.07_VW_03: 650 x 1700 x 1700 mm (T/B/H)

5,000 St € €

01.01.03.0130 **Wandebauvitriuen 650/2000/1700**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

B.0.05_VW_06: 650 x 2000 x 1700 mm (T/B/H)

1,000 St € €

Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
			Übertrag:	€
01.01.03.0140	Wandebnauvitrlnen 650/2500/1700 Ausföhrung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: B.-1.02_VW_01: 650 x 2500 x 1700 mm (T/B/H)	1,000 St € €
01.01.03.0150	Wandebnauvitrlnen 800/2000/1700 Ausföhrung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: B.0.11_VW_06: 800 x 2000 x 1700 mm (T/B/H)	1,000 St € €
01.01.03.0160	Wandebnauvitrlnen 1900/2100/2200 Ausföhrung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: B.0.07_VW_04: 1900 x 2100 x 2200 mm (T/B/H) Vitrine mit aktiver Klimatisierung Anmerkung: Ein Teil der Vitrine geht tief nach hinten in eine Raumnische und verspringt in der RÖckwand.	1,000 St € €
Summe 01.01.03 Wandebnauvitrlnen HÖhe 1700 mm			 €

01.01.04 Wandeinbauvitriren Sonderformate

01.01.04.0010 **Wandeinbauvitrine B.-1.11_VW_01 (Mikroskope 17.-20. Jh.)**

Herstellen, Liefern und Montieren von Wandeinbauvitriren nach allgemeiner Beschreibung zu "Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitriren" und folgenden Angaben:
 Raumpäne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_01, DOM_P5_SZ_-1.11_WA_01, DOM_P5_SZ_-1.11_WA_02, DOM_P5_SZ_-1.11_WA_03
 Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_04, DOM_P5_SZ_RD_VW_05

Im Kabinett -1.11 (Untergeschoss) ist die Wandeinbauvitrine hinsichtlich Gestaltung, Verglasung sowie Öffnungsdetails analog zu den zuvor beschriebenen Wandvitriren auszuführen. Sie verläuft jedoch durchgehend über drei Raumseiten und stellt damit erhöhte konstruktive Anforderungen. Da Vitrirenkorpus und Unterkonstruktion (UK) gegebenenfalls statisch und konstruktiv integriert zu planen sind, sind die Positionen für UK, Vitrirenkorpus, Öffnungsflügel und Sichtblenden als Gesamtposition je lfdm anzubieten. Beleuchtungs- und Klimakomponenten werden in separaten LV-Positionen erfasst. Auf zwei Raumseiten folgt die Vitrine den Bestandswänden; auf der dritten Seite ist rückseitig ein Revisionsgang vorzusehen, der die Zugänglichkeit zu den Fassadenfenstern sicherstellt. An beiden Enden schließt die Vitrine jeweils mit einem kurzen, unverglasten Wandabschnitt an den Bestand an. Ein Ende integriert eine als „Tapetetür“ ausgeführte Zugangstür zum Revisionsgang, das andere nimmt eines von zwei zentralen Klimageräten zur Konditionierung des Vitrirenklimas auf (gegebenenfalls in zwei Klimazonen). Es sind innerhalb des Wandvitrirenbaus 1-2 kleiner Wandausschnitte einzuplanen in denen die Kameras für die Raumüberwachung eingesetzt werden sollen.

Unterkonstruktion (UK):

Die Unterkonstruktion ist als Metallständerwerk auszuführen und kann oberhalb von 1,6m üFF zur Stabilisierung an den Bestand gegen Kippen angebunden werden. In der Planung sind die bauseits vorhandenen Elektroanschlüsse, Kamerapositionen sowie weitere technische Einbauten zu berücksichtigen.
 Abmessungen im Einzelnen:

1. Wand B.-1.11_W_01: 750 × 8.100 × 2.700 mm (T/B/H)
2. Wand B.-1.11_W_02: 750 × 12.670 × 2.700 mm (T/B/H)
3. Wand B.-1.11_W_04: 750 × 9.960 × 2.700 mm (T/B/H)

Vitrirenkorpus:

Analog zu den zuvor beschriebenen Wandvitriren ist der innerhalb der Unterkonstruktion angeordnete Vitrirenkorpus aus Metallblech herzustellen. Zur Gewährleistung der statischen Stabilität eines durchgehenden Vitrirenraums ohne vertikale Zwischenteilungen sind – sofern erforderlich – abschnittsweise aussteifende Stahlschwerer vorzusehen. Diese dürfen maximal bis zur Hälfte der Vitrirentiefe reichen, sodass die Glasfront auf allen drei Seiten optisch durchlaufend erscheint. Erforderliche Aussteifungselemente sind deckungsgleich mit den Glasteilungen anzuordnen. Sämtliche Details zu Gestaltung, Verriegelung sowie Revisionsöffnungen sind entsprechend den zuvor beschriebenen Wandeinbauvitriren zu planen und anzubieten.

Gesamtmaß Vitrirenkorpus:

Vitrine B.-1.11_VW_01: 650 × 24.000 × 2.000 mm (T/B/H)
 Vitrine mit aktiver Klimatisierung

Innenausstattung / Fachböden:

Die Vitrine ist durch Fachböden gegliedert. Die beiden mittleren Fachböden verlaufen über die gesamte Vitrirenbreite; Im unteren Bereich wird der Fachboden durch einen eingestellten Sockel ergänzt, der gestalterisch an die Fachböden angeglichen ist (hier ohne Lichtelemente). Die Fachböden sind vorzuplanen und fest zu verbauen; eine nachträgliche Höhenverstellung ist nicht vorgesehen.
 Ausführung als Kastenprofil aus lackiertem bzw. pulverbeschichtetem Metallblech, mit vorderseitiger Aufkantung von ca. 70 mm. die zwei durchlaufenden Fachböden erhalten eine durchlaufende LED-Beleuchtung in einem zurückgesetzten Schlitz an der Unterseite und Oberseite.

Fachböden im Einzelnen:

- Sockelboden 1: 26 lfdm, unten als Sockel eingestellt, vorne angeschrägt, vorderseitig für magnetische Schilder (Spotbeleuchtung nur nach oben strahlend)
- Fachboden 2: 26 lfdm, durchlaufend, mit Lichtkanal, vorderseitig für magnetische Schilder,

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- (Spotbeleuchtung nach oben und unten strahlend)
- Fachboden 3: 26 lfdm, durchlaufend, mit Lichtkanal, vorderseitig für magnetische Schilder, (Spotbeleuchtung nach oben und unten strahlend)
- Alle Materialien im Vitrinenraum müssen ausdunstungsfrei sein (Zertifikat oder Test)

Sichtblenden:

Die Sichtblenden aus Holzwerkstoffplatten HPL beschichtet entsprechen den allgemeinen Beschreibungen der Wandvitrinen.

Gesamtfläche der HPL-Sichtblenden (abzüglich Glasflächen): 23 qm

Klimatisierung:

Die Vitrine ist mit aktiver Klimatisierung auszustatten. Die Klimatechnischen Komponenten sind gesondert in der Position "Klimatisierung" zu erfassen.

Elektroplanung:

Neben der LED-Spot und LED-Lichtleisten Beleuchtung gibt es verteilt auf den Fachböden ca. 12 Objekte die mit einer Stromzufuhr versorgt werden müssen. Es handelt sich um kleine historische Leuchten die in Funktion gezeigt werden. Dazu sind an den entsprechenden Stellen Kabel zu verziehen die maximal verdeckt verlaufen sollen.

Die Objekte werden lichttechnisch über einen Microcontroller angesteuert der extern zugeliefert und angeschlossen wird.

Hinweis:

In dieser Position ist die komplette Vitrine einschließlich Unterkonstruktion, Sichtblenden und Vitrinenkorpus sowie der bauliche Anschluss an den Bestand zu kalkulieren. Beleuchtungs- und Klimatisierungskomponenten sind in den entsprechenden Positionen gesondert zu bepreisen.

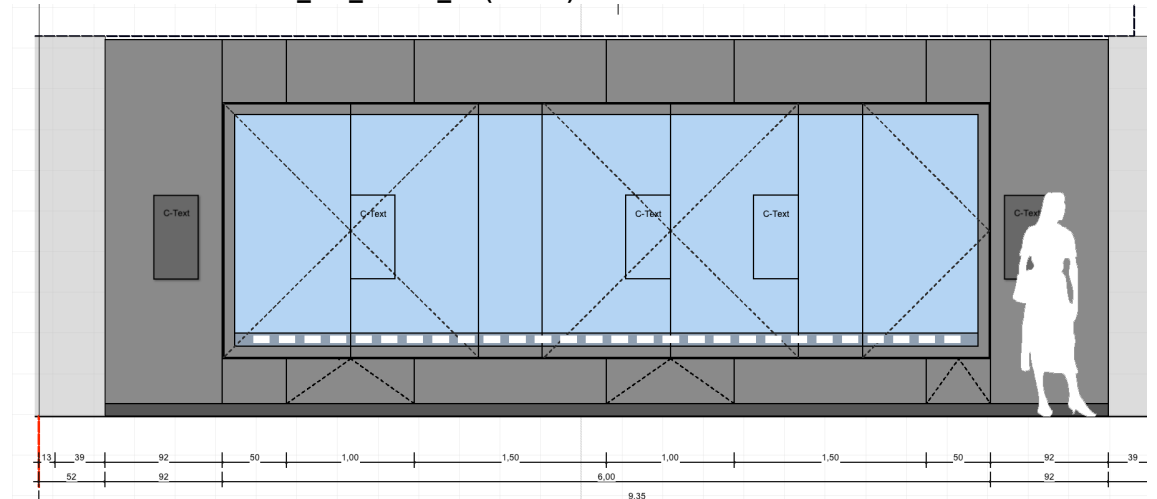
Ansichtsmuster:

In Jena steht ein Ausschnitt der Vitrine mit Fachböden, Licht und Öffnungsflügeln als Ansichtsmuster.

Bitte beachten: Besondere Vertragsbedingungen zum Vitrinenglas sind zu berücksichtigen!

26,000 lfdm €

01.01.04.0020

Wandebauvitrine B.011_VW_01 bis _05 (Brillen)

Herstellen, Liefern und Montieren von Wandebbauvitrinen nach allgemeiner Beschreibung zu "Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitrinen" und folgenden Angaben: Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01, DOM_P5_SZ_0.11_WA_01, DOM_P5_SZ_0.11_WA_02, DOM_P5_SZ_0.11_WA_04, DOM_P5_SZ_0.11_WA_05

Ähnlich wie in der Position zuvor ist der Raum hier ebenfalls auf drei Raumseiten Wandfüllend mit einem Wandvorbau und integrierten Wandvitrinen bespielt. Abweichend dazu sind die Vitrinen aber nicht komplett durchgehend sondern als 5 Einzelvitrinen abwechselnd mit Wandteilen geplant. Da auch hier die Vitrinen und Unterkonstruktionen (UK) gegebenenfalls statisch und konstruktiv integriert zu planen sind, sind die Positionen für UK, Vitrinenkorpus und Sichtblenden als Gesamtposition je lfdm anzubieten. Beleuchtungs- und Klimakomponenten werden in separaten LV-Positionen erfasst. Auf zwei Raumseiten folgt die Vitrine den Bestandswänden; auf der dritten Seite ist rückseitig ein Revisionsgang vorzusehen,

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

der die Zugänglichkeit zu den Fassadenfenstern sicherstellt. Die Wandvorbauten mit Vitrinen sollen einen raumumspannenden, einheitlichen Eindruck erhalten - an einer Stelle unterbricht lediglich der Raumeingang den Wandvorbau. Es sind innerhalb des Wandvitrinenbaus 1-2 kleinere Wandausschnitte einzuplanen in denen die Kameras für die Raumüberwachung eingesetzt werden sollen.

Unterkonstruktion (UK)

Die Unterkonstruktion ist als Metallständerwerk auszuführen und kann zur Stabilisierung an den Bestand angebunden werden. In der Planung sind die bauseits vorhandenen Elektroanschlüsse, Kamerapositionen sowie weitere technische Einbauten zu berücksichtigen.

Maße der UK im Einzelnen:

1. Wand Nr.: B.0.11_W_01 Maße: 0,4m x 8,75m x 2,9m (T/B/H)
2. Wand Nr.: B.0.11_W_02 Maße: 0,4m x 12,5m x 2,9m (T/B/H)
3. Wand Nr.: B.0.11_W_04 Maße: 0,4m x 3,6m x 2,9m (T/B/H)
4. Wand Nr.: 0.11_W_05 Maße: 0,5m x 6,8m x 2,9m (T/B/H)

Maße Vitrinenkorpus:

1. Vitrine: B.011_VW_01: 350 x 2200 x 2000 mm (T/B/H)
2. Vitrine: B.011_VW_02: 450 x 5000 x 2000 mm (T/B/H)
3. Vitrine: B.011_VW_03: 350 x 6000 x 2000 mm (T/B/H)
4. Vitrine: B.011_VW_04: 350 x 5000 x 2000 mm (T/B/H)
5. Vitrine: B.011_VW_05: 350 x 5000 x 2000 mm (T/B/H)

Innenausbau:

Hier werden die Exponate nicht wie zuvor auf Fachböden präsentiert sondern sind an der Rückwand montiert. Deshalb ist hier als Rückwand wie bei den Wandvitrinen eine Rückwandplatte aufzudoppeln die zur Rückwandmontage dient.

Rückwand: ca. 13mm HPL Vollkernplatte, hellgrau nach Bemusterung (ausdunstungsfrei)

Sichtblenden:

Gesamtfläche der HPL-Sichtblenden (abzüglich Glasflächen): 23 qm

Vitrinenlicht:

Die Vitrinen sind wie die übrigen Vitrinen mit vertikalen LED-Leuchtelementen ausgestattet die sich im Abstand von ca. 1m (deckungsgleich zu den Glasstößen) wiederholen.

Die Leuchten sind gesondert in der Position Vitrinenlicht zu bepreisen

Klimatisierung:

Die Vitrine ist mit aktiver Klimatisierung auszustatten. Die Klimatechnischen Komponenten sind gesondert in der Position "Klimatisierung" zu erfassen.

Hinweis:

In dieser Position ist der Wandvorbau inklusive der fünf Vitrinen einschließlich Unterkonstruktion, Sichtblenden und Vitrinenkorpus sowie der bauliche Anschluss an den Bestand zu kalkulieren. Beleuchtungs- und Klimatisierungskomponenten sind in den entsprechenden Positionen gesondert zu bepreisen.

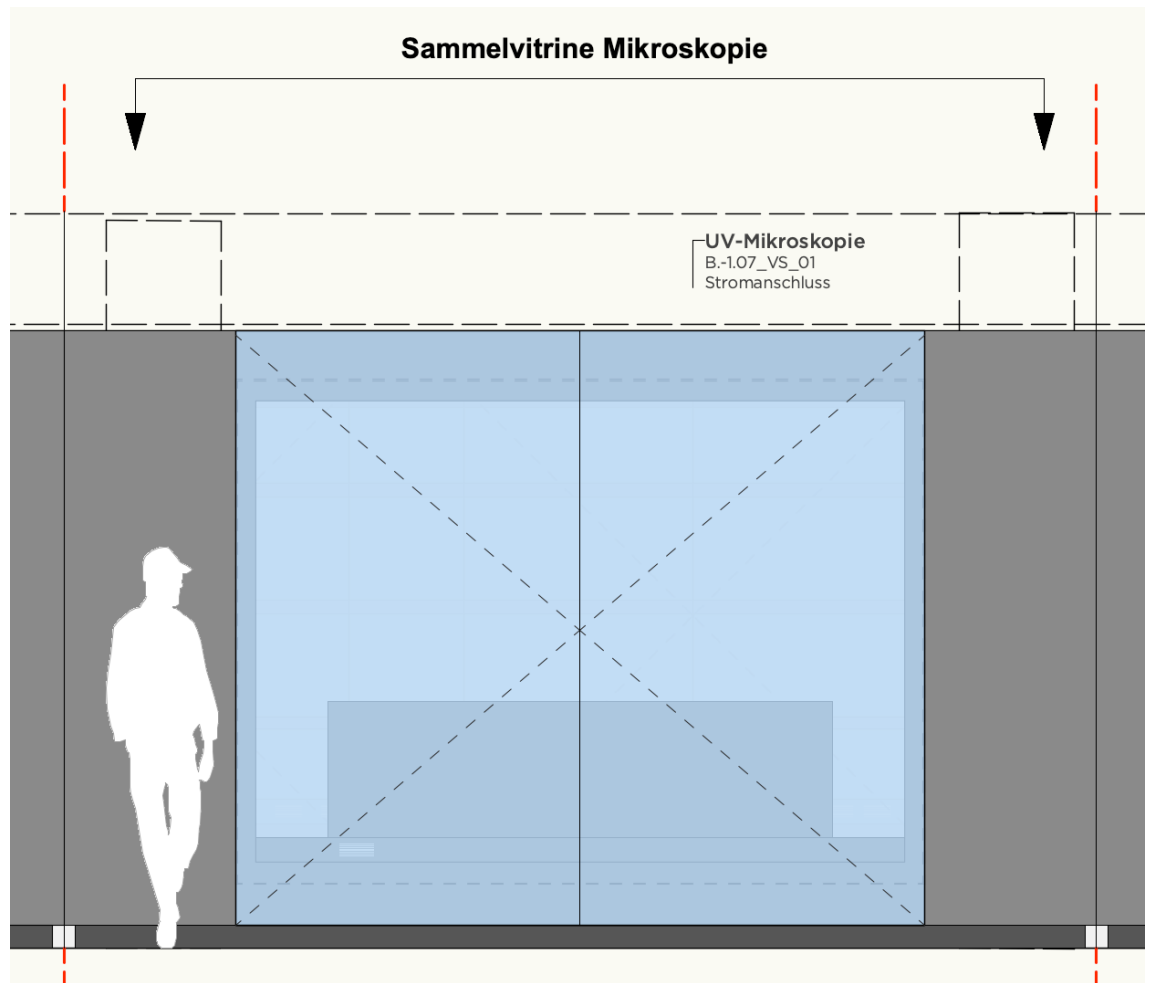
Bitte beachten: Besondere Vorbemerkungen zum Vitrinenglas sind zu berücksichtigen!

31,000 lfdm €

01.01.04.0030

Sondervitrine B.-1.11_VS_01 (Metall-Mikroskopie)

Herstellen, Liefern und Montieren einer raumhohen Vitrine um zwei Bestandspfeiler nach folgender Beschreibung:



Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_01 / DOM_P5_SZ_-1.11_D_02

In der Raummitte befinden sich zwei Bestandspfeiler, die von einer Vitrine umbaut werden sollen. Ausführung der Details und Materialität entsprechen den zuvor beschriebenen Wandeinbauvitri- nen: Glasflügel mit verdecktem Öffnungsmechanismus, Unterkonstruktion sowie Sichtblenden aus HPL- beschichteter Holzwerkstoffplatte. Im Unterschied zu den Wandvitri- nen ist der Vitrinenraum von zwei Seiten einsichtig. Es genügt, auf einer Seite zwei Öffnungsflügel vorzusehen, die gegenüberliegende Seite wird als Festverglasung ausgeführt. Im Deckel der Vitrine sind – analog zu den Wandvitri- nen – auf beiden verglasten Seiten je ein Einbaukanal für die vertiefte Montage von LED-Spots vorzusehen. Darüber hinaus ist ein verdeckter Schließmechanismus zu integrieren.

Angaben im Einzelnen:

Gesamtabmessungen: 1500 x 4500 x ca. 25900 mm (T/B/H)

- Maße Vitrine den: 1500 x 3000 x ca. 2590 mm (T/B/H)
- Material UK: Metallständerwerk oder Holzwerkstoff B1 oder beides Material
- Sichtblenden: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet (nach Bemusterung)
- Vitrinenkasten: wie Wandeinbauvitri- nen
- Vitrinenglas: 12mm VSG aus beigestellter Glasmarge
- Schließung: Vitrinenschloss verdeckt wie Wandeinbauvitri- nen
- 2x Einbaukanal im Deckel für LED Spots + LED-Lichtleiste
- 1x Stromzufuhr in der Vitrine für Inszenierung

Lichtkomponenten sind in gesonderten Positionen zu bepreisen.

Die Vitrine ist ohne Klimatisierung

Bitte beachten: Besondere Vertragsbedingungen zum Vitrinenglas sind zu berücksichtigen! In dieser Vitrine ist keine Klimatisierung notwendig.

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

1,000 St €

01.01.04.0040 **Sondervitrine B.0.11_VS_03 (Brillenherstellung)**

Herstellen, Liefern und Montieren eines raumhohen Umbaus von zwei Bestands Pfeiler nach folgender Beschreibung:

Plan Nr.: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01 / DOM_P5_SZ_0.11_WA_1D/3D

Wie in der zuvor beschriebenen Position, nur eine Etage darüber, sind ebenfalls zwei Bestands Pfeiler, die umbaut werden sollen. Hier ist eine von zwei Seiten einsichtige Vitrine und zwei weitere Wandvitrinen zu integrieren.

Die Ausführung in den Details, der Materialität und den Öffnungsmechanismen entspricht den zuvor beschriebenen Positionen.

Da auch hier die Vitrinen mit der Unterkonstruktion als statische Einheit gedacht werden, ist hier der Umbau inkl. der Vitrinen als Gesamtposition zu bepreisen.

Zu beachten ist hier, dass der Eindruck einer Raumhohen Verglasung gewünscht ist. Deshalb ist hier Frontverglasung höher als der dahinterliegende Vitrinenkasten und der innenseitig ablackierte Glasrahmen deshalb unten und oben Breiter als in der "Standartausführung".

Angaben im Einzelnen:

Gesamtabmessungen: 800 x 4500 x ca. 2600 mm (T/L/H)

- Maße Wandeinbauvitrine (B.0.11_VS_03-1): 300 x 1100 x ca. 1700 mm (T/B/H)
- Maße Wandeinbauvitrine (B.0.11_VS_03-2): 400 x 1500 x ca. 1700 mm (T/B/H)
- Maße Wandeinbauvitrine zweiseitig (B.0.11_VS_03-3): 800 x 1200 x ca. 2500 mm (T/B/H)
- Material UK: Metallständerwerk oder Holzwerkstoff B1 oder beides Material
- Sichtblenden: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet (nach Bemusterung)
- Vitrinenkasten: wie Wandeinbauvitrinen
- Vitrinenglas: 12mm VSG aus beigestellter Glasmarge
- Schließung: Vitrinenschloss verdeckt wie Wandeinbauvitrinen
- Einbaukanäle in allen Vitrinen oben und unten für LED Spots + LED-Lichtleiste
- Aktive oder passive Klimatisierung kann hier entfallen.

Lichtkomponenten sind in gesonderten Positionen zu bepreisen.

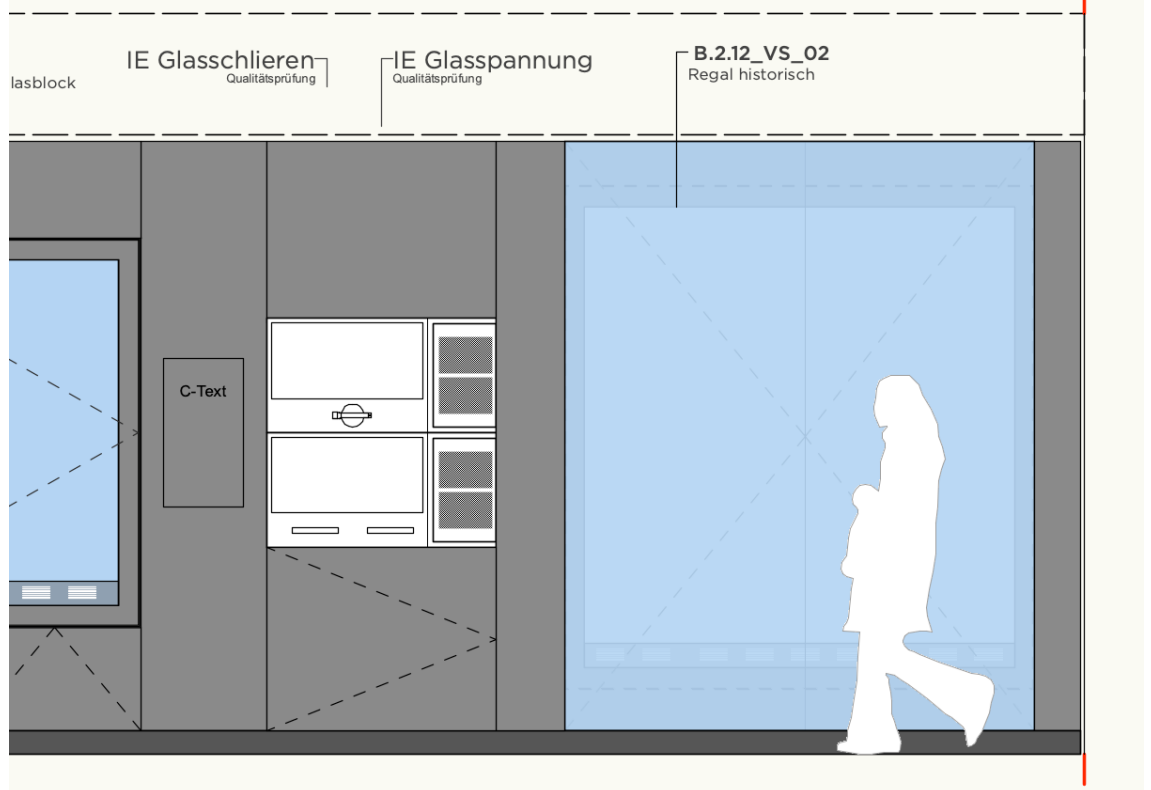
Bitte beachten: Besondere Vorbemerkungen zum Vitrinenglas sind zu berücksichtigen!

1,000 St €

01.01.04.0050 **Sondervitrine B.2.12_VS_02 (Glasproben)**

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €



Ausführung wie vor Wandvitrinen nach folgender Beschreibung:
 Plan Nr.: DOM_P5_SZ_2.12_WA_03

- B.2.12_VS_02: 700 x 2150 x 2670 mm (T/B/H)
- Frontverglasung max. Raumhöhe ca. 2570 mm
- 1x Stromzuleitung in der Vitrine zum Anschluss einer Regalinszenierung

1,000 St € €

Summe 01.01.04 Wandeinbauvitrinen Sonderformate €

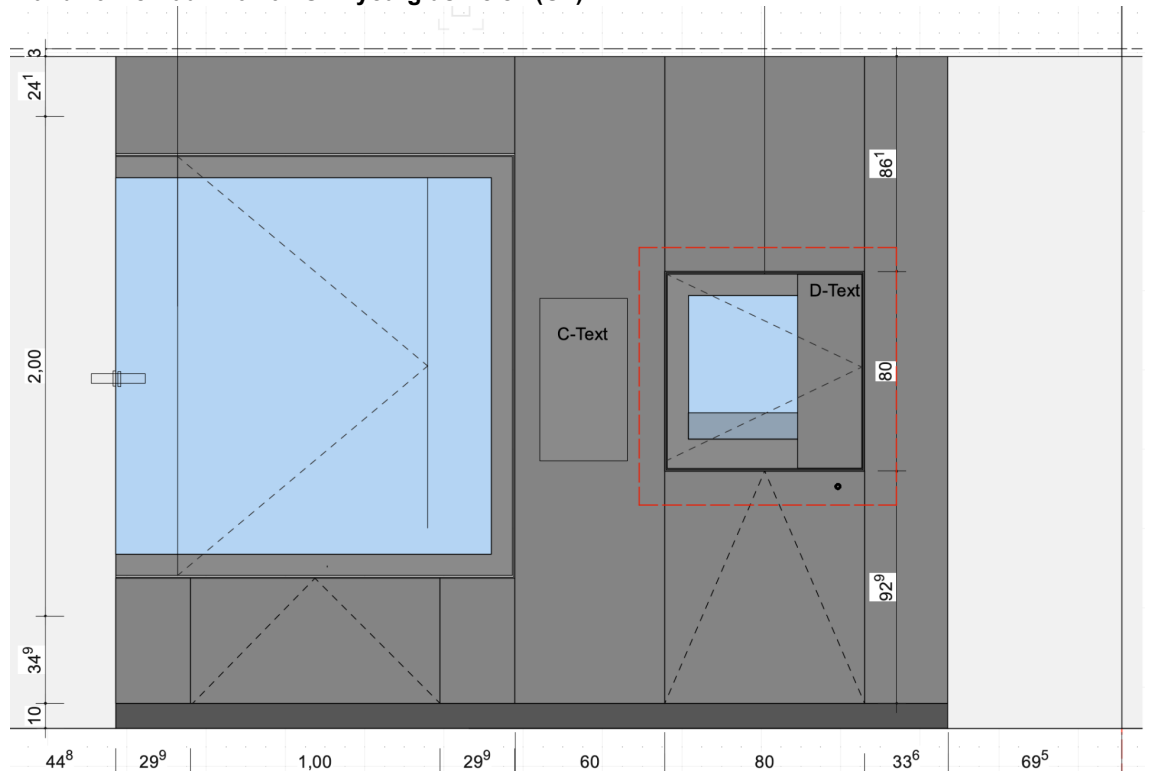
OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.01.05	Wandebnbaubvitrine über Eck			
01.01.05.0010	<p>Wandebnbaubvitrine B.-1.07_VW_01 Ausführung wie vor jedoch über eine Ecke verglast: Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_02 / DOM_P5_SZ_-1.07_WA_05</p> <p>B.-1.07_VW_01: 550 x 1600 x 1700 mm (T/B/H)</p> <p>Achtung Besonderheit O+: In die Seitliche Verglasung ist eine Glasbohrung von ca. 40mm vorzusehen in die eine Relay-Optik eingesetzt wird. Hierbei handelt es sich um eine Art Vergrößerungsrohr durch die das Innere der Vitrine genauer betrachtet werden kann. Die Optik wird vom AG beigestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterkonstruktion wurde vorstehend kalkuliert • Klimatisierung und Licht sind gesondert zu erfassen • Vorbemerkungen zur beigestelltem Vitrinenglas sind zu beachten • 1x Glasbohrung für Relay-Optik auf der Schmalseite, D= ca. 40mm, nach Absprache 	1,000 St € €
Summe 01.01.05 Wandebnbaubvitrine über Eck			 €

01.01.06

Wandvitriren kleine Formate

01.01.06.0010

Wandvitrine Raum -01.07 O+ Lycurgius Kelch (O+)



Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.07_WA_05

- B.-1.07_VW_07: 350x800x800 mm (T/B/H)
- 1x Taster unterhalb der Vitrine (Edelstahl matt gebürstet)
- 1x Stromzufuhr in die Vitrine
- Ablackierung der Glasscheibe ist an drei Seiten 85mm, an einer Seite 180mm

1,000 St €

01.01.06.0020

Wandvitrine Raum 0.05_VW_02 (Schmetterling)

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 Plan Nr.: DOM_P5_SZ_0.05_WA_03

B.0.05_VW_02: 300x500x500 mm (T/B/H)
 Achtung! Aktive Klimatisierung!

Besonderheit:
 Schublade unterhalb der Vitrine ist gesondert zu bepreisen.

Licht- und Klimatechnik sind gesondert zu bepreisen

1,000 St €

01.01.06.0030

Wandvitrine B.-1.02_VW_04 (Projektion Mikrofotografie)

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.02_WA_01

- B.-1.02_VW_04: 550x800x1100 mm (T/B/H)
- 1x Taster unterhalb der Vitrine (Edelstahl matt gebürstet)
- 1x Stromzufuhr in die Vitrine

1,000 St €

Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
			Übertrag:	€
01.01.06.0040	Wandvitrine B.-1.07_VW_04 (Heuschrecke) Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen: Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.07_WA_02			
	• B.-1.07_VW_04: 300 x 400 x 400 mm (T/B/H)			
		1,000 St € €
	Summe 01.01.06 Wandvitrinen kleine Formate		 €

01.01.07 Wandnischen unverglast (NW)

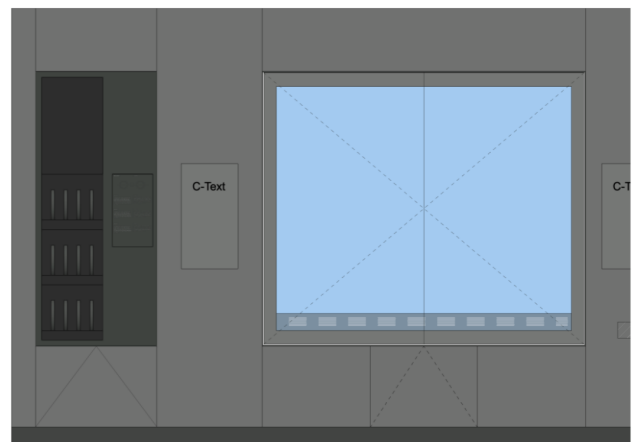
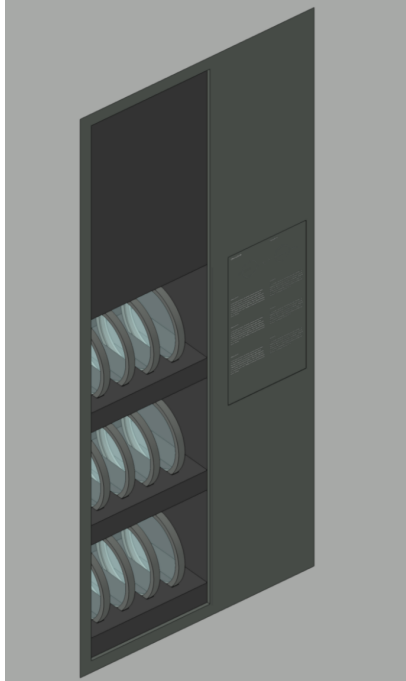
01.01.07.0010 **Wandnische B.-1.02 (IE-Wellenmodell)**
 Ausführung wie in allgemeiner Beschreibung und folgenden Abmessungen
 Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.02_GR_01 / DOM_P5_SZ_-1.02_W_02

Angaben im Einzelnen:

- Innenmaße (lichtes Maß): 350 x 1360 x 270 mm (T/B/H)
- Material: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet, allseitig
- Strom: Stromanschluss in der Rückwand (nach Abstimmung)

1,000 St €

01.01.07.0020 **Wandnische B.-1.04 (Unsichtbares wird sichtbar)**



Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.04_GR_01 / Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.04_W_02

Angaben im Einzelnen:

- Innenmaße (lichtes Maß): 400 x 770 x 1720 mm (T/B/H)
- Material: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet, allseitig
- Strom: Stromanschluss in der Rückwand (nach Abstimmung)

Der Einbau in die Nische als Interaktive Station wird als kompletter Einsatz zugeliefert.

1,000 St €

01.01.07.0030 **Wandnische B.-1.07 (Phasenkontrastmikroskop)**

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_02, DOM_P5_SZ_-1.07_WA_01, DOM_P5_SZ_-1.07_D_03

Angaben im Einzelnen:

Innenmaße (lichtes Maß): 580 x 920 x 1820 mm (T/B/H)
 Material: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet, allseitig
 Strom: Stromanschluss in der Rückwand (nach Abstimmung)

Achtung Besonderheit:

In die Wandnische wird eine Tischvitrine eingestellt die ggf. im Los 2 angeboten werden kann.

1,000 St €

Übertrag: €

Übertrag: €

01.01.07.0040

Wandnischen für Raumüberwachung

In die Wandvorbauten sind Nischen für Kameras und Bewegungsmelder einzuplanen. Ziel ist es diese technischen Bauteile möglichst nicht vor die Ausstellungsmöbel und Wandvorbauten zu positionieren sondern zu integrieren. Die Kabeldurchlässe der bauseits gelegten Kabel müssen berücksichtigt werden. Der Anschluss der Kameras wird durch das Gewerk "Haustechnik" übernommen. Die Nischen sind wie alle Wandnischen allseitig HPL beschichtet auszuführen.

Maße der Wandnischen:

Maße: 300 x 300 x 300 mm (T/B/H)

Das exakte Maß muss mit der Haustechnik abgestimmt werden.

Kabinette:

- -1.02 Beugungsbilder (1x)
- -1.04 Polarisierung (1x)
- -1.07 Kontrastwelten (2x)
- -1.11 Mikroskopgalerien(2x)
- 0.04 Augenheilkunde (1x)
- 0.05 Sinneseindrücke (1x)
- 0.11 Sehvermögen (2x)
- 1.02 Farbforschen (1x)
- 1.07 Teleskopgalerie(1x)
- 1.09 Erdvermessung (1x)

13,000 St € €

01.01.07.0050

Wandnische B.-1.07 (IE Mikroskopische Bilder)

Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_01 / DOM_P5_SZ_-1.07_WA_04

Maßangaben: 150 x 990 x 580 mm (T/B/H)

Unterhalb des vorgesehenen Wandausschnitts ist zusätzlich eine Revisionsöffnung für den Einbau und die Wartung eines Monitors vorzusehen.

Ausführung:

- Herstellung einer Revisionsnische unterhalb des Wandausschnitts
- Ausführung als bündig in den Wandvorbau integrierte Revisionsklappe
- Klappe flächenbündig, mit verdecktem Magnetverschluss ausgeführt
- Oberfläche und Materialität analog zu den angrenzenden Wandflächen bzw. Sichtblenden (HPL-beschichtet)
- Saubere, optisch unauffällige Integration in den Ausstellungsbau

Der Monitor wird bauseits durch das Gewerk Medienplanung geliefert und montiert und ist nicht Bestandteil dieser Position.

In dieser Position sind ausschließlich die Herstellung der Wandnische sowie die Revisionsklappe einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zu kalkulieren und anzubieten.

1,000 St € €

Summe 01.01.07 Wandnischen unverglast (NW) €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.01.08	Schubladen			
01.01.08.0010	Wandschublade zu Vitrine B.0.05_VW_02 (ohne Glasplatte) Herstellen, Liefern und Montieren einer unverglasten Schublade unterhalb der Vitrine B.0.05_VW_02 Schmetterlinge nach folgender Beschreibung: Plan Nr.: DOM_P5_SZ_0.05_WA_03 Angaben im Einzelnen: <ul style="list-style-type: none"> • Maße Schubladeblende: 20 x 500 x 150 mm (D/B/H) • Innenmaße: 200 x 400 x 100 mm (T/B/H) • Material Blende: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet wie Sichtblenden • Material Innenschub: HPL-Kompaktplatte nach Bemusterung • Beschlag: Unterlaufschienen stabil • Anschlag: Selbsteinzug, gedämpft • Bodenfläche ausgelegt mit säurefreiem Karton, grau nach Bemusterung 	1,000 St € €
Summe 01.01.08 Schubladen			 €

01.01.09	Schrankfach / Reservoir verschließbar			
-----------------	--	--	--	--

01.01.09.0010	<p>Kabinett B.1.02_W_02 (Reservoir) Herstellen, Liefern und Montieren von einem Reservoir nach folgender Beschreibung: Plan Nr.: DOM_P5_SZ_1.02_GR / DOM_P5_SZ_1.02_WA_02</p> <p>In den Wandvorbau im Kabinett 1.02 soll ein kleines Schrankfach für Materialien der Museumspädagogik installiert werden. Das Fach soll bündig in das Fugenbild der Sichtblenden eingearbeitet werden. Das Fach kann über einen verdeckten Magnetverschluss gesichert werden.</p> <p>Angaben im Einzelnen: Maße des Faches: ca. x 400 x 1000 x 500 mm (T/B/H) Material: Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet wie Sichtblenden Schließung: Magnetschloss</p>			
---------------	--	--	--	--

		1,000 St € €
--	--	----------	---------	---------

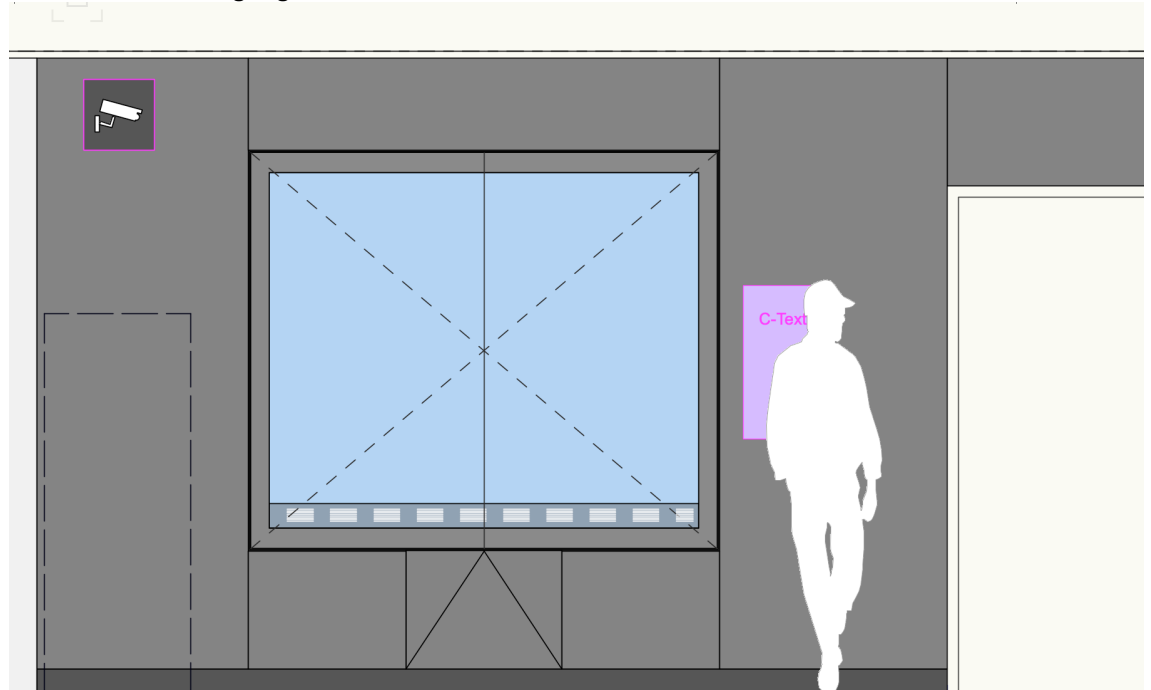
	Summe 01.01.09 Schrankfach / Reservoir verschließbar	 € €
--	---	--	---------	---------

	Summe 01.01 Unterkonstruktion und Wandeinbauten	 € €
--	--	--	---------	---------

01.02 Sichtblenden zur Bekleidung von Wandvorbauten

01.02.01 Sichtblenden / Fronten, beschichtet

01.02.01.0010 Kabinett -01.02 Beugungsbilder



Herstellen, Liefern und Montieren von Sichtblenden nach allgemeiner Beschreibung und in folgenden Abmessungen und technischen Spezifikationen:

Grundrissübersichten: DOM_P5_SZ_-1_GR

Raumpläne Nr.:DOM_P5_SZ_-1.02_GR_01, DOM_P5_SZ_-1.02_WA_01, DOM_P5_SZ_-1.02_WA_02

Allgemeine Beschreibung:

Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatte (HPL) gemäß EN 438 auf Holzwerkstoffplatte zur Anwendung im hochwertigen Innenausbau, insbesondere für Möbeloberflächen, Wandverkleidungen und Innenausbaulemente mit erhöhten Anforderungen an Strapazierfähigkeit, Hygiene und Pflegeleichtigkeit.

Aufbau:

Mehrschichtiger Schichtpressstoff, bestehend aus mit duroplastischen Harzen imprägnierten Zellulosebahnen, unter hohem Druck und hoher Temperatur verpresst. Oberfläche mit spezieller, nanostrukturierter, gehärteter Acrylharzschicht.

Oberflächeneigenschaften:

- Extrem matte Oberfläche mit geringer Lichtreflexion
- Weiche, samtartige Haptik
- Anti-Fingerprint-Eigenschaften
- Geringe Schmutzanhaftung
- Hohe Abrieb- und Kratzfestigkeit gemäß EN 438
- Hohe Beständigkeit gegen haushaltsübliche Chemikalien
- Stoß- und Schlagunempfindlich
- Geeignet für vertikale und horizontale Anwendungen (je nach Typ)

Besondere Eigenschaften:

- Thermisch reparierbare Mikrokratzer (oberflächliche Kratzer können durch Wärmeeinwirkung reduziert werden)
- Hohe Farbtiefe und homogene Farbwirkung
- UV-beständig im Innenbereich
- Antibakterielle Eigenschaften gemäß ISO 22196 (sofern gefordert)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Technische Kennwerte (angelehnt EN 438):

- Abriebfestigkeit: gemäß EN 438 Klasse \geq AC4 (je nach Ausführung)
- Stoßfestigkeit: gemäß EN 438
- Kratzfestigkeit: hohe Widerstandsfähigkeit
- Maßhaltigkeit bei Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen gemäß Norm
- Emissionsklasse: E1 oder besser

Brandverhalten (optional je nach Anforderung):

- Klassifizierung gemäß EN 13501-1, z. B. B-s1,d0 (bei entsprechender Ausführung)

Materialstärken:

- Stärken: ca. 0,7-1,2mm mit farblich passendem Kern zuzügl. Holzwerkstoffplatte

Einsatzbereiche:

- Möbelfronten
- Arbeitsplatten (bei geeigneter Ausführung)
- Wandverkleidungen
- Innenausbau in Büro-, Bildungs-, Gesundheits- und Wohnbereichen

Farb- und Dekorauswahl:

Uni-Farbtöne mit besonders matter Oberfläche; Farbton nach Bemusterung festzulegen.

Angaben im Einzelnen:

Fläche abzüglich Ausschnitten: **22 qm**

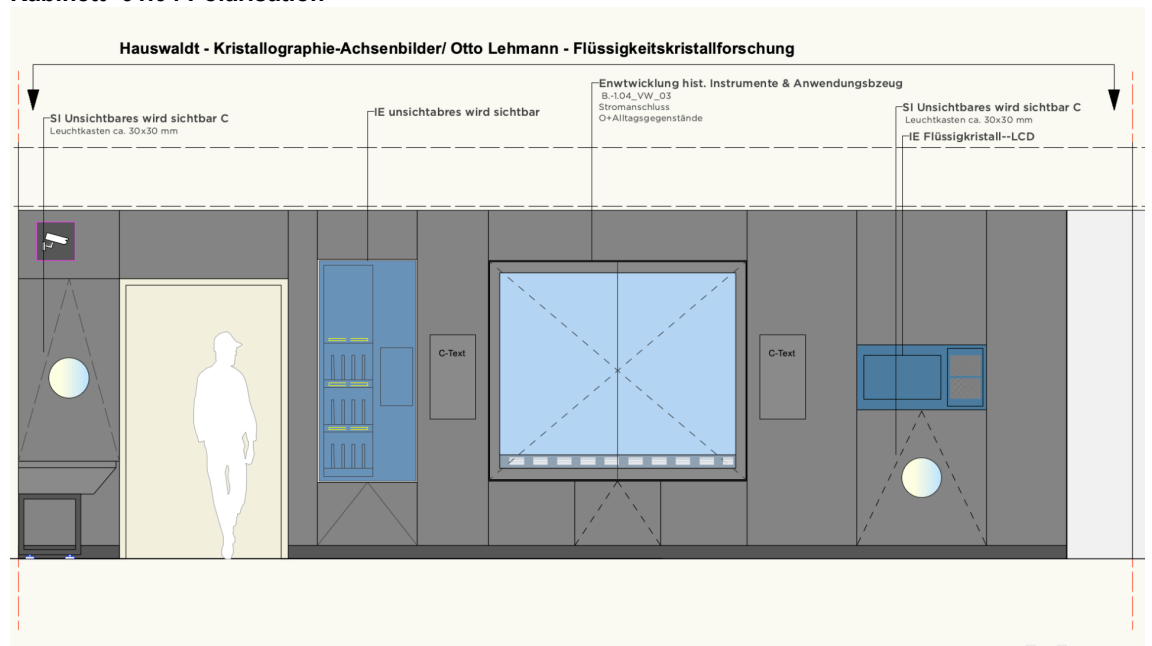
Achtung:

In einigen Räumen können die lichten Raumhöhen noch variieren da sich diese gerade in der Grundsanierung befinden und die Abhangdecken und Bodenaufbauten noch nicht final feststehen. Ggf. müssen im Zuge der Werkstattplanung Anpassungen an die durch das Aufmaß festgestellten Abweichungen gemacht werden.

22,000 m2 € €

01.02.01.0020

Kabinett -01.04 Polarisation



Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Besonderheit:
 Drei kreisrunde Wandausschnitte (ca. 300mm Durchmesser) in den Sichtblenden für kleine Screens sind einzuplanen.
 Wand B.-1.04_W_02: 2x Wandausschnitt für dahinterliegenden Monitor, inkl. Reviklappe
 Wand B.-1.04_W_02: 1x Wandausschnitt für dahinterliegenden Monitor, inkl. Reviklappe
 25,000 m2 €

01.02.01.0030 **Kabinett -1.05 Wellenpakete**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 30,000 m2 €

01.02.01.0040 **Kabinett -01.07 Kontrastwelten**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 30,000 m2 €

01.02.01.0050 **Kabinett 0.04 Augeneheilkunde**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 21,000 m2 €

01.02.01.0060 **Kabinett 0.05 Sinneseindrücke**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 40,000 m2 €

01.02.01.0070 **Kabinett 0.07 Sichtweisen**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 26,000 m2 €

01.02.01.0080 **Kabinett 0.11 Sehvermögen**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 54,000 m2 €

01.02.01.0090 **Kabinett 1.02 Farbforschen**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 41,000 m2 €

01.02.01.0100 **Kabinett 1.07 Teleskopgalerie**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 21,000 m2 €

01.02.01.0110 **Kabinett 1.09 Erdvermessung**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 7,000 m2 €

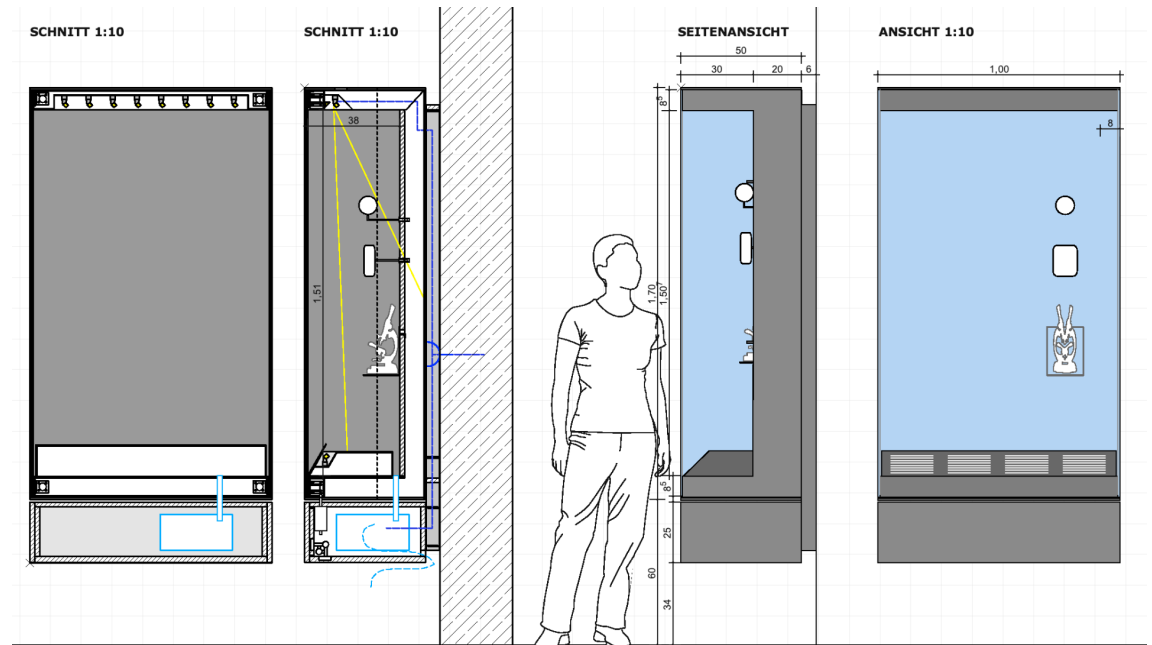
01.02.01.0120 **Kabinett 2.12 Optisches Glas**
 Ausführung wie vor jedoch in folgenden Abmessungen:
 10,000 m2 €

Summe 01.02.01 Sichtblenden / Fronten, beschichtet €

Summe 01.02 Sichtblenden zur Bekleidung von Wandvorbauten €

01.03

Hängevitrine (VH)



Bei den Vitrinen handelt es sich um wandhängende Konstruktionen, die sichtbar vor einer Bestandswand montiert werden. Sie bestehen aus einem Metall-Vitrinenkorpus mit Öffnungsflügel, integrierter LED-Beleuchtung, Stabhalterungen in der Rückwand sowie einem unterhalb angeordneten Technikfach zur Aufnahme der aktiven Klimatisierung, der Vorschaltgeräte und der Stromverteilung.

Der Metallkorpus wird nicht in einen Wandvorbau integriert, sondern mit Abstand zur Bestandswand aufgehängt. Die Seitenflächen sind nur teilweise geschlossen; die Verglasung ist an beiden Seiten jeweils ca. 85 mm über Eck zu führen. Sofern die erforderliche Dichtigkeit gewährleistet ist, kann der Dreh- und Schließpunkt auch in der Gehrungskante angeordnet werden.

Die Unterkonstruktion des Metallkastens ist – analog zu den Wandvitrinen – aus Rechteckrohr herzustellen und mit einer umlaufenden Abstandsfuge zum Bestand zu montieren. Diese Fuge ist umlaufend mittels Sichtblende zu schließen.

Im unteren Vitrinenraum ist wie in den Wandvitrinen ein angeschrägter Sockel einzustellen der vorderseitig die magnetische Objektbeschriftung aufnimmt und die dahinterliegende LED-Spotbeleuchtung verdeckt. Die Vitrinenrückwand ist wie die Wandvitrinen zusätzlich mit einer ausdünstungsfreien, farbigen Vollkernplatte auszuführen, um die Vor-Ort-Montage der Objekthalterungen zu ermöglichen. Die Objekthalterungen entsprechen den Halterungen der Wandvitrinen und werden in einer separaten LV-Position beschrieben.

Besonderheiten

- Montage sichtbar vor der Bestandswand, keine Einbaukonstruktion
- Metallkorpus mit Öffnungsflügel und umlaufender Verglasung (ca. 85 mm über Eck geführt)
- Befestigung an der Bestandswand mit umlaufender Abstandsfuge (ca. 50 mm) und Sichtblende
- Unterhalb angeordnetes Klimafach
- Lichtkanal im Deckel und im Sockel (ca. 800 × 70 × 60 mm)
- Rückwand: HPL Vollkernplatte ca. 13mm, hellgrau, ausdünstungsfrei, stabil befestigt

Abmessungen

- **Tiefe:** ca. 500 mm
- **Breite:** ca. 700 - 1000 mm
- **Höhe:** ca. 1500–1700 mm (+Technikfach)

Zu bepreisende LV-Position: ohne Beleuchtungs- und Klimatechnik.

Bitte beachten: Besondere Vertragsbedingungen zum Vitrinenglas sind zu berücksichtigen!

01.03.01

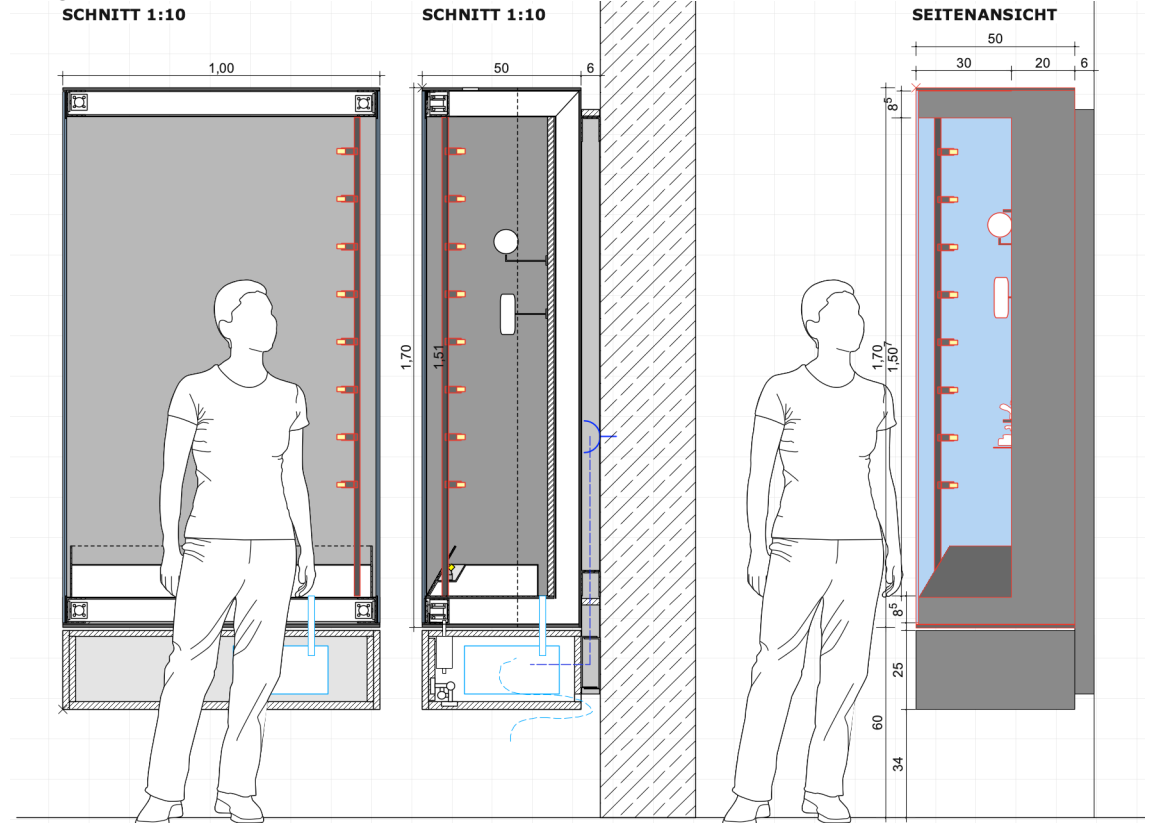
Hängevitrinen

Übertrag: €

Übertrag: €

01.03.01.0010

Hängevitriren 500/1000/1700



Herstellen, Liefern und Montieren von Hängevitriren nach allgemeiner Beschreibung und folgenden Abmessungen:

Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.05_WA_02

Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_06

- 1. Kabinett B.-1.05_VH_01
- 2. Kabinett B.0.02_VH_01
- 3. Kabinett B.0.02_VH_02
- 4. Kabinett B.0.04_VH_01
- 5. Kabinett B.0.11_VH_03

Maße Vitrirenkorpus: 500x1000x1700 mm (T/B/H)

Maße inkl. Klimafach: 500x1000x1950 mm (T/B/H)

5,000 St € €

01.03.01.0020

Hängevitriren 500/750/1500

Ausführung wie vor aber in den Abmessungen:

- 1. Kabinett B.0.08_VH_01

Maße Vitrirenkorpus: 500x750x1500 mm (T/B/H)

Maße inkl. Klimafach: 500x750x1750 mm (T/B/H)

1,000 St € €

01.03.01.0030

Hängevitriren 500/500/650

Ausführung wie vor aber in den Abmessungen:

- 1. Kabinett B.1.03_VH_01

Maße Vitrirenkorpus: 500 x 500 x 650 mm (T/B/H)

Maße inkl. Klimafach: 500 x 500 x 900 mm (T/B/H)

1,000 St € €

Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Übertrag: €

01.03.01.0040 **Hängevitriren 300/1500/1700**
Ausführung wie vor aber in den Abmessungen:

1. Kabinett B.2.12_VH_01

Maße Vitrirenkorpus: 300x1500x1700 mm (T/B/H)

Maße inkl. Klimafach: 300x1500x1950 mm (T/B/H)

1,000 St € €

Summe 01.03.01 Hängevitriren €

Summe 01.03 Hängevitrine (VH) €

01.04 **Grafikflächen baulich**

01.04.01 **Grafikflächen aufgelegt**

01.04.01.0010 **Grafikflächen D-Texte Metallblech 3/175**

Herstellen, Liefern und Einlegen von bedruckten Metallplatten gemäß nachfolgender Beschreibung:

Alle Wandvitrinen erhalten 180 mm hohe Objektbeschriftungen (Täfelchen), die als Streifen im vorderen unteren Bereich der Vitrine auf dem angeschrägten Sockel angeordnet werden. Die Metallschilder sind entsprechend eines durch die Grafik vorgegebenen Rasters in einzelne Abschnitte zu unterteilen und fortlaufend aneinanderzureihen.

Die genaue Aufteilung der Abschnitte kann zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht abschließend definiert werden, da die finalen Textmengen noch nicht feststehen. Materialität, Höhe, Ausführung sowie die Gesamtlauflänge des Metallbandes sind jedoch verbindlich festgelegt.

Angaben im Einzelnen:

- Abmessungen gesamt: ca. 2-3 × 180 × 65.000 mm (D/H/L gesamt), Aufteilung in Einzelsegmente von ca. 150 bis 1.000 mm Länge
- Material: Metallblech, 2-3 mm stark, pulverbeschichtet, Farbe nach Abstimmung
- Rückseitig mit Magnetischer Halterung zur rutschfesten Befestigung auf schrägem Vitrinensockel aus Metallblech
- Oberfläche/Farbigkeit: NCS-Farbton, matt, gemäß Vorgabe des Auftraggebers bzw. nach Bemusterung

Die Montage hat fluchtgerecht und entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungsraster zu erfolgen. Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.

65,000 lfdm €

01.04.01.0020 **Grafikflächen D-Texte Metallblech 3/60/125**

Herstellen, Liefern von bedruckten Metallplatten gemäß nachfolgender Beschreibung:

Die raumumspannende Vitrine im Kabinett -1.11 (Homologe Reihe) ist mit durchlaufenden Fachböden ausgestattet. Hier sollen die Objektbeschriftungen entlang der Fachböden auf den Stirnseiten magnetisch befestigt werden. Die schmalen Einzelschilder sollen frei positioniert werden können. Die Abmessungen und Anzahl sind hier vorerst geschätzt und können leicht abweichen

Leistungsangaben im Einzelnen:

- Abmessungen je Schild: ca. 2-3 × 60 × 150 mm (D/H/L)
- Material: Metallblech, 2-3 mm, pulverbeschichtet
- Rückseitig mit Magnetischer Halterung zur rutschfesten Befestigung auf Fachboden-Frontseite
- Oberfläche/Farbigkeit: NCS-Farbton, matt, gemäß Vorgabe des Auftraggebers bzw. nach Bemusterung

Die Montage hat fluchtgerecht und entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungsraster zu erfolgen. Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.

130,000 St €

Summe 01.04.01 Grafikflächen aufgelegt €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.04.02	Grafikflächen wandmontiert			
01.04.02.0010	<p>Grafilflächen C-Texte Metall 3/350/500 Herstellen, Liefern und Montieren von Grafikflächen als Plattenmaterial nach folgender Beschreibung:</p> <p>Neben diversen Wandvitrinen sind bedruckte Textflächen zu montieren. Die Flächen aus pulverbeschichteten Metallflächen sind mit einer 2-3 mm Schattenfuge auf den Wandflächen revisionierbar, verdeckt zu befestigen. Die Grafikflächen sollen im Digitaldruckverfahren mit Text bedruckt werden. Die Druckleistung ist in der Position Druckleistungen gesondert zu bepreisen.</p> <p>Angaben im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maße: 3 x 350 x 500 mm (D/B/H) • Material: Metallblech 3mm, pulverbeschichtet • Farbe: NCS, matt, nach Angabe AG bzw. Bemusterung <p>Die Montage hat fluchtgerecht und entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungsraster zu erfolgen. Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.</p>	40,000 St € €
01.04.02.0020	<p>Grafilflächen D-Texte Metall 3/250/500 Wie vor jedoch in den Abmessungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maße: 2-3 x 250 x 500 mm (D/B/H) <p>Die Montage hat fluchtgerecht und entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungsraster zu erfolgen. Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.</p>	5,000 St € €
Summe 01.04.02 Grafikflächen wandmontiert		 € €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.04.03	Grafikflächen abgehängt			
01.04.03.0010	<p>Grafiflächen C-Texte Metall 3/350/650 Herstellen, Liefern und Montieren von Grafikflächen als Plattenmaterial nach folgender Beschreibung:</p> <p>Ein Teil der C-Textflächen ist von der Raumdecke abzuhängen. Hierzu sind die Elemente an zwei Ecken jeweils mit einem 2 mm starken Nylonseil an die Abhangdecke zu führen und dort fachgerecht zu befestigen. Die Aufhängepunkte an den Metallplatten sind rückseitig und somit im nicht sichtbaren Bereich anzuordnen. Die Befestigung an der Decke kann mittels Schraubösen erfolgen. Die Grafikflächen sind im Digitaldruckverfahren mit den vorgesehenen Textinhalten zu bedrucken. Die Druckleistungen sind in der entsprechenden Position „Druckleistungen“ gesondert auszuweisen und zu bepreisen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angaben im Einzelnen: • Maße: 3 x 350 x 650 mm (D/B/H) • Material: Metallblech 3mm, pulverbeschichtet • Abhängung: 2x Nylon-Seil, schwarz 2mm inkl. Befestigungen • Farbe: NCS, matt, nach Angabe AG bzw. Bemusterung <p>Die Montage hat fluchtgerecht und entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungsraaster zu erfolgen. Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.</p> <p style="text-align: right;">6,000 St €</p>			
01.04.03.0020	<p>Grafiflächen D-Texte Metall 3/250/650 Wie vor jedoch in den Abmessungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maße: 3 x 250 x 650 mm (D/B/H) <p>Die Montage hat fluchtgerecht und entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungsraaster zu erfolgen. Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.</p> <p style="text-align: right;">3,000 St €</p>			
Summe 01.04.03 Grafikflächen abgehängt			€
Summe 01.04 Grafikflächen baulich			€

01.05 Integriertes Vitrinenlicht

Anbieten, Liefern und funktionsfertiges Montieren der Vitrinenbeleuchtung in den zuvor beschriebenen Wandvitri- nen. Die Auswahl der Optiken erfolgt auf Basis einer Vorabbemusterung und kann im weiteren Projektverlauf angepasst werden. Die LED-Spots sind auf den Stromschienen frei positionier- und austauschbar geplant, die Lichtfarbe beträgt i.d.R. 3000K.

Die Lichtkomponenten die sich in der Vitrine, in der Nähe von Objekten befinden, müssen nachweislich Ausdünstungsfrei sein (Bem- ma-Testverfahren oder gleichwertige Zertifikate).

Wichtige Aspekte zur Vitri- nenbeleuchtung sind:

- kleine Bauweise
- maximal verdeckter Einbau
- maximale Flexibilität in der Positionierung im Zuge der Objekteinrichtung
- Dimmbarkeit innerhalb festgelegter Dimmkreise (i.d.R. vitri- nenweise)
- Langlebigkeit der Optiken
- Ausdünstungsfreiheit der technischen Komponenten innerhalb des Vitri- nenraumes

01.05.01 Integriertes Vitrinenlicht für Wandvitri- nen

01.05.01.0010

LED-Spots für Schienen

LED-Vitri- nenleuchte fokussierbar
 Aluminium und Kunststoff, schwarz
 1W LED Modul, 3000K, CRI >95
 Niedervolt
 Glas Planokonvek Linse, 9°-70° stufenlos
 Dimmer on board (Potentiometer)
 Dimmkurve hybrid
 Pan / Tilt 355° / 90°
 Montage in Stromschiene, mechanisch verriegelnd
 Stromversorgung via CV Netzteil extern
 Abmessung 58*45*60 (mm)
 Gewicht ca. 42g
 Optionales Zubehör: 4 Flügeltor

2.700,000 St €

01.05.01.0020

LED-Vitri- nenleuchte linear

Aluminium und Kunststoff, schwarz
 15.2W, 3000K, CRI >95
 Niedervolt
 Abstrahlwinkel 112°
 Dimmer on board (Potentiometer)
 Schwenkbar 0-50°
 Montage in Stromschiene, mechanisch verriegelnd
 Stromversorgung via CV Netzteil extern
 Abmessung ca. 900*40*28 (mm)
 Gewicht ca. 250g
 Optionales Zubehör: Filtereinschub für LSD Filter

20,000 St €

01.05.01.0030

Stromschiene Niedervolt für Einbau 2m

Stromschiene Niedervolt Einbau
 Aluminium schwarz, Kupfer
 Zur Verwendung mit LED-Vitri- nenleuchten, verriegelnd, Spot 1W, Spot 3W, Spot 6W, Wallwash 5W, Wallwash 10W, Linearleuchten
 Abmessung typ 15*21*2000 (mm)
 Gewicht 810g
 CE, UL, BEEMA

196,000 St €

Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
			Übertrag:	€
01.05.01.0040	Stromschiene Niedervolt für Einbau 1m wie vor jedoch Länge 1m	19,000 St € €
01.05.01.0050	Einspeiser zu Stromschiene Niedervolt für Einbau Einspeiser zu Stromschiene Niedervolt Einbau Kunststoff, Metall Schwarz	161,000 St € €
01.05.01.0060	Abschlusskappe zu Stromschiene Niedervolt für Einbau Kunststoff Schwarz	161,000 St € €
01.05.01.0070	Verbinder gerade zu Stromschiene Verbinder gerade zu Stromschiene Niedervolt Einbau Kunststoff, Metall Schwarz	24,000 St € €
01.05.01.0080	Verbinder 90° zu Stromschiene Verbinder 90° zu Stromschiene Niedervolt Einbau Kunststoff, Metall Schwarz	2,000 St € €
01.05.01.0090	Stromschiene Niedervolt Aufbau Stromschiene Niedervolt Aufbau Aluminium schwarz, Kupfer Zur Verwendung mit LED-Vitrinenleuchten, verriegelnd, Spot 1W, Spot 3W, Spot 6W, Wallwash 5W, Wallwash 10W, Linearleuchte Abmessung typ 15*21*2000 (mm) Gewicht 740g CE, UL, BEEMA	38,000 St € €
01.05.01.0100	Einspeiser zu Stromschiene Aufbau Kunststoff, Metall Schwarz	10,000 St € €
01.05.01.0110	Abschlusskappe zu Stromschiene Aufbau Abschlusskappe zu Stromschiene Aufbau Kunststoff Schwarz	10,000 St € €
01.05.01.0120	Stromschiene Niedervolt Rundstab Stromschiene Niedervolt rund Aluminium schwarz, Kupfer Zur Verwendung mit LED-Vitrinenleuchten, verriegelnd, Spot 1W, Spot 3W, Spot 6W, Wallwash 5W, Wallwash 10W, Linearleuchten Abmessung typ 20*17.6*2000 (mm) Gewicht 970g CE, UL, BEEMA	30,000 St € €
01.05.01.0130	Montage-Flansch zu Stromschiene Rundstab Aluminium Schwarz	60,000 St € €
			Übertrag:	€

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
			Übertrag:	€
01.05.01.0140	Einspeiser zu Stromschiene Rundstab Einspeiser zu Stromschiene Niedervolt rund Kunststoff, Metall Schwarz	30,000 St € €
01.05.01.0150	Abschlusskappe zu Stromschiene Rundstab Abschlusskappe zu Stromschiene Niedervolt rund Kunststoff Schwarz	30,000 St € €
01.05.01.0160	LED-Treiber LED Treiber Constant Voltage 12V 60W	100,000 St € €
Summe 01.05.01 Integriertes Vitrinenlicht für Wandvitrinen			 €
Summe 01.05 Integriertes Vitrinenlicht			 €

01.06 Klimatisierung

In den unterhalb der Vitrinen angeordneten Revisionsfächern sind geeignete Klimageräte einzubauen, fachgerecht zu montieren sowie betriebs- und funktionsfertig anzuschließen. Sämtliche erforderlichen Anschlussleitungen (elektrisch und ggf. sensorisch) sind verdeckt zu führen und so zu verlegen, dass sie von außen nicht sichtbar sind und das Erscheinungsbild der Vitrine nicht beeinträchtigen. Die Klimatisierung der Vitrinen erfolgt abhängig vom jeweiligen Vitrinenvolumen:

- **Passive Klimatisierung:**
Für Vitrinen mit einem Volumen bis maximal 3 m³ ist i.d.R. eine passive Klimatisierung mittels geeigneter Klimakissen (z. B. Silikagel oder vergleichbare Materialien) vorzusehen. Die Klimakissen sind so anzuordnen, dass sie für Wartungszwecke leicht zugänglich sowie austauschbar sind, ohne die Exponate zu beeinträchtigen oder auszubauen.
- **Aktive Klimatisierung:**
Für Vitrinen mit einem Volumen von mehr als 3 m³ sind aktive Klimageräte vorzusehen. Diese müssen eine konstante und gleichmäßige Klimatisierung innerhalb der Vitrine gewährleisten und für den Dauerbetrieb geeignet sein. Die Geräte sind schwingungsarm, geräuschminimiert und wartungsfreundlich auszuführen.

Für beide Systeme gilt:

- Die Klimatisierung muss den konservatorischen Anforderungen an Temperatur- und Feuchttestabilität entsprechen.
- Wartungs- und Revisionsarbeiten müssen über die vorgesehenen Revisionsfächer jederzeit möglich sein.
- Alle eingesetzten Materialien und Komponenten innerhalb des Vitrinerraums müssen emissionsarm sein und dürfen keine für die Exponate schädlichen Ausdünstungen verursachen.

01.06.01 Passive Vitrinenklimatisierung

01.06.01.0010 Klimakassetten in Wandvitrinen

Liefern und Einsetzen von Klimakassetten zur Feuchtigkeitsregulierung in Wandvitrinen:
Liefern, fachgerechtes Einsetzen und betriebsfertiges Übergeben von Klimakassetten zur Regulierung der Luftfeuchtigkeit in vorhandenen Wandvitrinen gemäß nachfolgender Anforderungen. Die Klimakassetten sind so auszulegen und zu dimensionieren, dass innerhalb der Wandvitrinen eine relative Luftfeuchtigkeit von ca. 50 % erreicht sowie dauerhaft stabil gehalten wird. Aufgrund unterschiedlicher Hersteller, Bauarten und Gerätegrößen der Vitrinen erfolgt die Auslegung und Kalkulation der erforderlichen Klimakassetten auf Basis des Gesamtvolumens aller Wandvitrinen. Dieses Gesamtvolumen ist als maßgebliche Grundlage für die Dimensionierung heranzuziehen. Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Nebenarbeiten, Befestigungsmittel sowie die Abstimmung auf die vorhandenen Vitrinenkonstruktionen, sodass eine einwandfreie Funktion der Feuchtigkeitsregulierung sichergestellt ist.

- Art: Klimakassetten
- Anzahl: aufgeteilt entsprechend der Vitrinenauflistung und dem angegebene Gesamt-Vitrinenvolumen

52,000 m3 € €
-----------	---------	---------

Summe 01.06.01 Passive Vitrinenklimatisierung €
--	----------------

01.06.02 Aktive Klimatisierung

01.06.02.0010 Aktive Klimatisierung von Standartvitrienen

Liefern und funktionsfertig Anschließen von aktiver Vitrienenklimatisierung nach folgender Beschreibung und Vitrienenauflistung:

Angaben zur aktiven Klimatechnik:

Konstante relative Luftfeuchte, frei wählbar zwischen 35 % und 70 % r.F.

Anwendbar für Vitrienen bis 3 m3 Volumen.

Messbereich Feuchte: Feuchtigkeitsreglung: 0 bis 100% r. F., nicht kondensierend frei regelbar zwischen 35 % bis 70 % r.F.

Sensorelement: kapazitiver Dünnschichtsensor mit höchster Langzeitstabilität und max. ± 2% Abweichung

Umgebungstemperatur: 17 bis 27°C

Betriebsspannung: 100 V–240 V (AC) / 50–60 Hz / 0,5 A

Leistungsaufnahme: max. 70 W

Ausstattung: Anschlusskabel, Wassertank mit Anschlusskabel, Staubfilter mit Filterträger, Verbindungsschlauch mit

Befestigungsteilen, Feuchtigkeitssensor mit Anschlusskabel und Anbauteilen.

Anschlussleitungen bis max. 50 m Länge.

Auflistung der unter Wandeinbauvitrienen aufgelisteten Positionen:

Ausstellungsebene -1 Mikro:

B.-1.07_VW_05: 650x3200x2000 mm (T/L/H) / 4,16 m3

Ausstellungsebene 0 Meso:

B.0.04_VW_05: 850x2000x2000 mm (T/L/H) / 3,4 m3

B.0.05_VW_02: 300 x 500 x 500 mm (T/B/H) / 0,75 m3

B.0.07_VW_01: 1050 x 3000 x 2000 mm (T/B/H) / 6,3 m3

B.0.07_VW_04: 1900 x 2100 x 2200 mm (T/B/H) / 6,7 m3

B.0.11_VW_02 Sammelvitrine 450 x 5000 x 2000 mm (T/B/H) / 3,5 m3

B.0.11_VW_03 Sammelvitrienen 350 x 6000 x 2000 mm (T/B/H) / 4,2 m3

B.0.11_VW_04 Sammelvitrine 350 x 5000 x 2000 mm (T/B/H) / 3,5 m3

B.0.11_VW_05 Sammelvitrine 350 x 5000 x 2000 mm (T/B/H) / 3,5 m3

Ausstellungsebene +1 Makro:

B.1.07_VW_02: 750 x 3000 x 2000 mm (T/L/H) / 4,4 m3

B.1.09_VW_01: 650 x 2700 x 1700 mm (T/B/H) / 3 m3

B.1.09_VW_02: 650 x 2700 x 1700 mm (T/B/H) / 3 m3

B.1.07_VW_01: 650 x 2000 x 2000 mm (T/B/H) / 3 m3

12,000 St € €

01.06.02.0020 Klimatisierung Vitrine Kabinett B.-1.11 Homologe Reihe

Liefern und funktionsfertig Anschließen von aktiver Vitrienenklimatisierung nach folgender Beschreibung und Vitrienenauflistung:

Plan Nr.: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_01

Im Raum -1.11 „Homologe Reihe“ ist eine großformatige Vitrine mit durchgehendem Vitrienenraum über drei Raumseiten vorhanden. Das Gesamtvolumen der Vitrine beträgt ca. 32,5 m³.

Für die fachgerechte Klimatisierung dieses großen Vitrienenvolumens sind geeignete Klimageräte zu planen, zu liefern und zu installieren. Die Auslegung hat den besonderen Anforderungen an eine gleichmäßige und stabile Klimaführung innerhalb der Vitrine Rechnung zu tragen.

Sofern technisch sinnvoll und erforderlich, kann der Vitrienenraum in zwei bis drei klimatische Zonen unterteilt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass der optisch durchgehende Eindruck der Vitrine uneingeschränkt erhalten bleibt.

Zur Unterbringung und Positionierung der Klimageräte kann der vorhandene Bauraum bzw. Revisionsgang hinter der Vitrine genutzt werden. Die Zugänglichkeit für Wartung und Revision ist sicherzustellen.

Angaben zur aktiven Klimatechnik:

Konstante relative Luftfeuchte, frei wählbar zwischen 35 % und 70 % r.F.

Messbereich Feuchte: Feuchtigkeitsreglung: 0 bis 100% r. F., nicht kondensierend frei regelbar zwischen 35 % bis 70 % r.F.

Sensorelement: kapazitiver Dünnschichtsensor mit höchster Langzeitstabilität und max. ± 2%

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Abweichung
 Umgebungstemperatur: 17 bis 27°C
 Betriebsspannung: 100 V–240 V (AC) / 50–60 Hz / 0,5 A
 Leistungsaufnahme: max. 70 W
 Ausstattung: Anschlusskabel, Wassertank mit Anschlusskabel, Staubfilter mit Filterträger,
 Verbindungsschlauch mit
 Befestigungsteilen, Feuchtigkeitssensor mit Anschlusskabel und Anbauteilen.
 Anschlussleitungen bis max. 50 m Länge.

B.-1.11_VW_01: 680 × 24.000 × 2.000 mm (T/B/H)
 Vitrinenvolumen: 32,5 m3

1,000 psch €

Summe 01.06.02 Aktive Klimatisierung €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.06.03	Messgeräte			
01.06.03.0010	Hydrometer / Datenlogger Liefen und Anschließen von Hydrometern in allen Vitrine nach folgender Beschreibung: <ul style="list-style-type: none"> - kleine Bauweise - verdeckt im Revisionsbereich - Von außen ablesbar über Wlan - Akkubetrieben - Feuchtemessung - Temperaturmessung 	61,000 St € €
Summe 01.06.03 Messgeräte			 €
Summe 01.06 Klimatisierung			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.07	Grafikproduktion / Druckleistungen			
	Herstellen von Druckleistungen nach folgender allgemeiner Beschreibung: In der Ausstellung kommen die Drucktechniken Digitaldirektdruck und Siebdruck auf lackierten und pulverbeschichteten Flächen zur Anwendung. In der Regel handelt es sich um Weißdruck als Zweifach-Druck zum besseren Kontrast auf grauem Untergrund (60% schwarzanteil). Bei dem Digitaldruck auf lackierten Flächen ist darauf zu achten, dass der Druck aufgebracht wird bevor die lackierten Flächen voll durchgetrocknet sind da sich so eine erheblich höhere Kratzfestigkeit er			
01.07.01	Digitaldirektdruck			
01.07.01.0010	Digitaldirektdruck weiß auf C-Text-Fläche Weißdruck 2 fach gedruckt für Kontrastreiches weiß auf pulverbeschichtetem Metallblech Maße: 3 x 350 x 500 mm			
		53,000 St € €
01.07.01.0020	Digitaldirektdruck weiß auf D-Text-Fläche Weißdruck 2 fach gedruckt für Kontrastreiches weiß auf pulverbeschichtetem Metallblech Maße: 3 x 250 x 500 mm			
		5,000 St € €
Summe 01.07.01 Digitaldirektdruck			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.07.02	Siebdruck			
01.07.02.0010	Siebdruck C-Texte auf Wandvorbau Einige der C-Texte werden direkt auf die Wandvorbauten/Sichtblenden im Siebdruckverfahren aufgebracht. Weißdruck auf HPL-Beschichteten Sichtblenden Maße: 350 x 500 mm	50,000 St € €
01.07.02.0020	Siebdruck C-Texte auf ablackiertes Glas Weißdruck auf ablackierte Glasscheibe Maße: 180 x 500 mm	2,000 St € €
Summe 01.07.02 Siebdruck			 €
Summe 01.07 Grafikproduktion / Druckleistungen			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.08	Musterfertigung			
01.08.01	Musterflächen / Materialien			
01.08.01.0010	Muster Holzwerkstoff beschichtet Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • Holzwerkstoffplatte HPL beschichtet • Farbe UNI nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung 	3,000 St € €
01.08.01.0020	Muster Holzwerkstoff lackiert Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • Holzwerkstoffplatte 4-Komponenten-lackiert • Farbe nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung 	3,000 St € €
01.08.01.0030	Muster Metallfläche pulverbeschichtet Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • Metallblech 2-3mm, pulverbeschichtet • Farbe nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung 	3,000 St € €
01.08.01.0040	Druckmuster auf Metallblech pulverbeschichtet Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • Metallblech 3mm, pulverbeschichtet • Farbe nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung (grau 60%) • Weißdruck 2 fach gedruckt für Kontrastreiches weiß 	3,000 St € €
Summe 01.08.01 Musterflächen / Materialien		 € €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.08.02	Funktionsmuster			
01.08.02.0010	<p>Vitrinenmuster B.0.05_VW_02 (Schmetterlinge) Herstellen und Liefern eines Vorabmusters (Mustervitrine) Herstellen und Liefern einer Mustervitrine als Vorabmuster zur Festlegung und Abstimmung der konstruktiven, funktionalen und gestalterischen Anforderungen. Die kleine Wandvitrine „Raum 0.05_VW_02 Schmetterling“ ist vorab als Mustervitrine auszuführen. Anhand dieses Musters sind insbesondere die Funktionen, die Lichtführung sowie der Öffnungsmechanismus als Grenzmuster festzulegen. Darüber hinaus dient das Muster der Abstimmung der Oberflächenbeschaffenheit und Materialausführung. Die Mustervitrine ist entsprechend der allgemeinen Beschreibung auszuführen und vollständig funktionsfähig herzustellen. Sofern nach Prüfung und Freigabe keine Änderungen erforderlich sind, kann die Mustervitrine in der Ausstellung weiterverwendet werden.</p> <p>Angaben im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bezeichnung: B.0.05_VW_02 „Schmetterling“ • Ausführung: gemäß allgemeiner Beschreibung • Abmessungen: ca. 300 x 500 x 500 mm (Tiefe x Breite x Höhe) • LED-Spots in unterschiedlichen Abstrahlwinkeln • LED-Magnetschiene zu LED-Spots • LED-Lichtleiste für Grundbeleuchtung • Dimmbarkeit <p>Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Materialien, Befestigungsmittel sowie die betriebsfertige Herstellung und Lieferung der Mustervitrine.</p>	1,000 St € €
Summe 01.08.02 Funktionsmuster			 €
Summe 01.08 Musterfertigung			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.09	Sonstige Leistungen			
01.09.01	Werkstattplanung			
01.09.01.0010	<p>Werkstattplanung</p> <p>Die Leistung umfasst die Erstellung sämtlicher Produktions-, Montage- und Werkstattzeichnungen für alle Bauteile.</p> <p>Die Zeichnungen enthalten alle für die Freigabe durch den Auftraggeber sowie für die Abstimmung mit weiteren Gewerken (z. B. Grafik, Lichtplanung, Medientechnik) erforderlichen Angaben. Hierzu gehören insbesondere vollständige Maßangaben einschließlich Fugenmaßen, Details zu Eckverbindungen, Material- und Farbspezifikationen, Einbaudetails für integrierte Beleuchtung sowie Vitrinendetails (Öffnungs- und Schließmechanismen).</p> <p>Darüber hinaus sind Kabelführungen, Revisionsöffnungen (u. a. für Lichttechnik, Exponatbefestigung und Medientechnik), Öffnungen für Zu- und Abluft der Medientechnik, Angaben zu Brandschutzklassen, Gewichte der Podeste, Glasqualitäten, Beschläge sowie zulässige Bodenlasten pro Quadratmeter darzustellen.</p> <p>Die Planunterlagen können in digitaler Form (z.B. PDF) oder einem CAD-Austauschformat vorgelegt werden. Der Detailgrad der Unterlagen muss eine eindeutige Lesbarkeit sowie eine fachgerechte Prüfung und Korrektur ermöglichen.</p> <p>Mit der Produktion darf erst nach schriftlicher Freigabe der Planunterlagen durch den Auftraggeber bzw. den Ausstellungsplaner begonnen werden.</p>	1,000 psch	 €
Summe 01.09.01 Werkstattplanung			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.09.02	Dokumentation			
01.09.02.0010	Dokumentation Die Leistung beinhaltet die Dokumentation der Leistungen. Diese ist vom AN in digitalisierter Form als PDF-Dateien gesammelt und in nachvollziehbarer Ordnerstruktur zu übergeben. Vom Auftragnehmer zu liefernde Unterlagen: <ul style="list-style-type: none"> • Werkstattplanung und Revisionspläne aller Einbauten und Vitrinen • Materialdatenblätter • Stromlaufpläne nach DIN 14719 • Prinzipschaltpläne • Anschlusspläne • Brandlastberechnung • Technische Angaben zur Beschaffung von Ersatzteilen • Leistungsberechnung aller elektrischen Verbraucher • Auflistung aller elektrischen Verbraucher, inklusive Detailzeichnung der Stromlaufpläne • Angabenn zur Reinigung der Oberflächen 	1,000 psch	 €
Summe 01.09.02 Dokumentation			 €

01.09.03 Baustelleneinrichtung

01.09.03.0010

Baustelleneinrichtung

Einrichten, Vorhalten, Unterhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung zur ordnungsgemäßen Erbringung sämtlicher Leistungen der vorliegenden Leistungsbeschreibung im Bereich Möbelbau. Die Baustelleneinrichtung umfasst alle erforderlichen Maßnahmen, Einrichtungen und Hilfsmittel, die zur fach- und termingerechten Ausführung der Montage- und Ausbauleistungen notwendig sind. Im Leistungsumfang enthalten sind insbesondere:

- Bereitstellung und Vorhalten sämtlicher erforderlicher Montageeinrichtungen, Arbeitsmittel, Werkzeuge, Geräte und Hilfskonstruktionen
- Einrichtung und Vorhalten einer ausreichenden Baustellenbeleuchtung zur ordnungsgemäßen Ausleuchtung der Arbeitsbereiche (bauseitige Stromanschlüsse sind vorhanden)
- Schutzmaßnahmen zum Schutz des vorhandenen Lastenaufzuges gegen Beschädigungen während der Dauer der Ausführung, einschließlich geeigneter Verkleidungen, Abdeckungen und Sicherungsmaßnahmen

Ebenfalls Bestandteil der Leistung sind das Unterhalten der Baustelleneinrichtung während der gesamten Ausführungszeit sowie der vollständige Rückbau und die ordnungsgemäße Entfernung nach Abschluss der Arbeiten.

Sämtliche hierfür anfallenden Nebenleistungen und Nebenkosten sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

1,000 psch €

01.09.03.0020

Bodenschutzmaßnahmen

Schutz sämtlicher Bodenflächen im Bestand im Zusammenhang mit der Einbringung und Montage der Möbelbauelemente gemäß vorliegender Leistungsbeschreibung. Der vorhandene Bodenbelag in den Ausstellungsräumen besteht aus Fischgrätparkett bzw. Linoleum Uni und ist während der gesamten Dauer der Transport-, Einbringungs- und Montagearbeiten gegen mechanische Beschädigungen, Verschmutzungen und sonstige Beeinträchtigungen zu schützen. Im Leistungsumfang enthalten sind insbesondere:

- Schutz aller Transportwege innerhalb des Gebäudes
- Schutz sämtlicher Arbeitsflächen in den Ausstellungsräumen
- Schutz der unmittelbaren Montagebereiche
- Fachgerechtes Auslegen, Befestigen und Vorhalten geeigneter Schutzmaterialien
- Sicherstellung der Rutschhemmung und Vermeidung von Stolperkanten
- Regelmäßige Kontrolle und Instandhaltung der Schutzmaßnahmen während der Ausführungszeit
- Vollständiger Rückbau und rückstandsfreie Entfernung sämtlicher Schutzmaterialien nach Abschluss der Arbeiten

Art, Beschaffenheit und Dimensionierung der einzusetzenden Schutzmaterialien bleiben dem Auftragnehmer überlassen. Diese sind entsprechend den örtlichen Gegebenheiten sowie den Anforderungen des vorhandenen Bodenbelags zu wählen.

Sämtliche Nebenleistungen und Nebenkosten sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

1,000 psch €

Summe 01.09.03 Baustelleneinrichtung

..... €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.09.04	Statische Berechnungen			
01.09.04.0010	Statische Berechnungen Für die folgenden Ausstellungseinbauten sind statische Nachweise zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> • Für die Bodenlasten der Wandvitrinen sind durchschnittliche Quadratmeter-Gewichte zu errechnen und in der Werkstattplanung anzugeben. • Die Dimensionierung der Unterkonstruktion (jetzt 80/80/3mm) ist zu prüfen und ggf. anzupassen 	1,000 psch	 €
Summe 01.09.04 Statische Berechnungen			 €

01.09.05 Lieferung / Montage

01.09.05.0010

Lieferung

Anlieferung, Transport und vertragsgemäße Bereitstellung sämtlicher Einbaumöbel und Vitrinen zum Aufstellungsort gemäß Ausführungsplanung.

Die Leistung umfasst den vollständigen Transport vom Herstellungs- bzw. Lagerort bis zur Verwendungsstelle am Auftragsort einschließlich aller hierfür erforderlichen Nebenleistungen und Nebenkosten.

Im Leistungsumfang enthalten sind insbesondere:

- Verpackung und transportsichere Verladung
- Sicherung der Transportgüter gemäß den geltenden Vorschriften
- Transportkosten einschließlich Maut-, Fracht-, Versicherungs- und Personalkosten
- Entladung am Auftragsort
- Vertragen der Möbel und Vitrinen bis zur vorgesehenen Einbaustelle
- Einsatz erforderlicher Hebe- und Transporthilfsmittel (z. B. Hubwagen, Tragehilfen, Hebebühnen o. ä.)
- Koordination von Anlieferzeiten gemäß Bauablauf
- Schutz angrenzender Bauteile während Transport und Einbringung
- Abtransport und fachgerechte Entsorgung sämtlicher Verpackungsmaterialien

Sämtliche Neben-, Fahrt- und Wartezeiten sowie sonstige mit der Anlieferung und Einbringung verbundenen Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Ausführung hat unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften sowie der geltenden Unfallverhütungs- und Sicherheitsbestimmungen zu erfolgen.

1,000 psch €

01.09.05.0020

Montage

Montage sämtlicher Einbaumöbel in den Ausstellungsräumen gemäß Ausführungsplanung und Vorgaben des Auftraggebers.

Die Leistung umfasst die vollständige, fach- und normgerechte Montage aller gelieferten Möbelbauteile einschließlich Ausrichtung, Befestigung und Justierung. Sämtliche hierfür erforderlichen Hilfsmittel, Werkzeuge, Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen, Verbindungselemente sowie Klein- und Verbrauchsmaterialien sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Ebenfalls Bestandteil der Leistung sind:

- Einbringen und innerörtlicher Transport der Möbel innerhalb der Ausstellungsräume
- Überprüfung der bauseitigen Voraussetzungen vor Montagebeginn
- Feinjustierung und Endausrichtung
- Entfernen und fachgerechte Entsorgung von Verpackungsmaterial
- Besenreine Übergabe der Montagebereiche

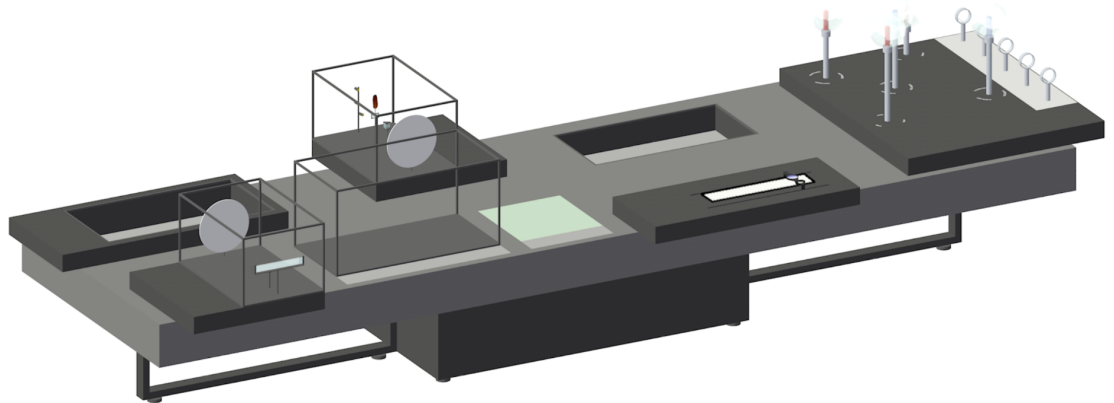
Die Ausführung hat unter Berücksichtigung der geltenden technischen Regeln, einschlägigen DIN-Normen sowie der Herstellervorgaben zu erfolgen.

1,000 psch €

Summe 01.09.05 Lieferung / Montage €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
01.09.06	Hilfestellung bei der Installation			
01.09.06.0010	Hilfestellung bei der Installation Facharbeiter Hilfestellung eines Facharbeiters bei z.B. Vitrinenöffnung oder Befestigungen auf Nachweis:	3,000 h € €
01.09.06.0020	Hilfestellung bei der Installation Hilfsarbeiter Hilfestellung eines Hilfsarbeiters bei z.B. Vitrinenöffnung oder Befestigungen auf Nachweis:	3,000 h € €
Summe 01.09.06 Hilfestellung bei der Installation			 €
Summe 01.09 Sonstige Leistungen			 €
Summe 01 DOM-A-01-03a: Los 1: Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitrinen			 €

02

DOM-A-01-03b: Los 2: Tischbauten mit Unterkonstruktionen und Vitrinen**Allgemeine Beschreibung:**

Die Tischbauten mit Vitrinen und interaktiven Stationen sind überwiegend freistehend im Zentrum der Ausstellungskabinette angeordnet, teilweise auch wandstehend positioniert. Die Tischmöbel sind modular aufgebaut.

Sie bestehen aus:

- einer Tischplatte in Form eines Hohlkörpers mit „schwebendem“ Charakter
- einer Unterkonstruktion aus Metallkufen sowie geschlossenen Sockelbereichen
- aufgesetzten Tischvitrinen unterschiedlicher Ausprägung
- integrierten interaktiven Stationen (IE Module werden zugeliefert)

Der Bestand stellt Strom- und Datenanschlüsse bereit, die auf die Ausstellungsbauteile abgestimmt sind. Unterhalb der Tische befinden sich bauseits Bodendosen mit Strom- und LAN-Anschlüssen. Die Konstruktion ist so zu planen, dass sämtliche Bauteile durch Türöffnungen mit einer lichten Breite von ca. 1,00 m eingebracht werden können.

Interaktive Stationen (IE):

Die interaktiven Stationen sind **nicht Bestandteil** dieses Leistungsverzeichnisses. Sie werden durch das Gewerk EXPONATEBAU gefertigt, angeliefert und in Abstimmung mit dem Auftragnehmer (AN) Vitrinenbau auf den Tischmöbeln installiert.

Zur Vereinfachung der Schnittstelle sind die interaktiven Stationen als eigenständige Module konzipiert:

- überwiegend aufgesetzt auf der Tischfläche,
- in Ausnahmefällen eingelassen,
- teilweise mit Überstand zur Gewährleistung der Unterfahrbarkeit.

Die Abstimmung zu Befestigungen, Bohrungen und Kabeldurchführungen erfolgt eigenständig zwischen Ausstellungsbau und Exponatebau und ist in der Werkstattplanung zu berücksichtigen. Die interaktiven Stationen sind stets auf einem 100 mm hohen Sockelbereich montiert, der Teil des Exponatebaus ist. In den Plandarstellungen sind sie anhand dieser Bauform sowie der Kennzeichnung „IE“ erkennbar.

Folgende Leistungen sind in eigenständigen Positionen zu bepreisen:

- Tischmöbel freistehend
- Tischmöbel wandstehend
- Sonstige Tischmöbel
- Tischvitrinen aufgesetzt (VT)
- Tischvitrinen aufgesetzt für Relay-Optik
- Integriertes Vitrinenlicht
- Klimatisierung
- Vitrinenausstattung
- Grafikflächen

Vorfertigung und Logistik:

Alle Bauteile sind weitestgehend vorzufertigen. Zwischenlagerflächen stehen nicht zur Verfügung; die

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Anlieferung hat montagegerecht zu erfolgen. Gelieferte Elemente sind unmittelbar nach Anlieferung zu montieren.

Das Aufmaß des AN definiert die maximalen Abmessungen der einzubringenden Bauteile.

1. Tischmöbel freistehend:

Konstruktion

Die Tischplatte ist als 250 mm starker Hohlkörper mit meistens umlaufend angeschrägter Kante (45°) auszuführen.

Im Korpus sind verdeckt sämtliche technischen Komponenten zur Versorgung der Vitrinen unterzubringen, insbesondere:

- Klimafächer
- Elektroverteilungen
- Vorschaltgeräte
- weitere technische Einbauten

Im Kontaktbereich für Besuchende ist eine robuste Tischkante (250 mm Aufkantung mit 50 mm Umkantung) vorzusehen. Die Aufkantung ist mit 45° Schräge auszuführen in mit **4-Komponenten-Lack** zu lackieren. Die Platten in der Fläche können in **3-Komponenten-Lack** lackiert werden.

Die Tischplatte lagert:

- auf Stahlrohr-Kufen
- sowie teilweise auf geschlossenen Sockelbereichen

Die geschlossenen Sockelbereiche:

- umschließen die Anschlüsse an die Bodentanks
- nehmen die Stromverteilung auf

Die Kufen:

- sind aus pulverbeschichtetem Rechteckrohr zu fertigen
- mit Stellfüßen zur Nivellierung auszustatten
- in farbig, matt auszuführen (Farbe nach Bemusterung)
- Alle sichtbaren Stahlteile sind farbig, matt pulverbeschichtet auszuführen

Module und Vitrinen werden in der Regel aufgestellt und verdeckt befestigt. Die Stromversorgung ist unsichtbar in den Tischkorpus zu führen und an die zentrale Strom- und Datenleitung anzuschließen. Stromverteilungen, Vorschaltgeräte und Dimmer sind zentral und revisionierbar zugänglich anzuordnen. Abweichungen vom Regelfall sind in den jeweiligen Positionen separat beschrieben.

Anforderungen im Einzelnen:

- Tischkorpus aus Holzwerkstoffplatte, spritzlackiert
- Tischoberfläche mit Plattenbelag gemäß vorgegebenem Fugenbild
- Unterkonstruktion aus Rechteckrohr, pulverbeschichtet, teilweise geschlossener HPL-beschichteter Korpus
- Stellfüße zur exakten Ausrichtung
- Module und Vitrinen überwiegend aufgestellt, vereinzelt eingelassen (separat zu kalkulieren)
- Sämtliche Anschlüsse verdeckt und revisionierbar geführt
- Bohrungen für Kabeldurchführungen
- Fugenbild gemäß Planvorgaben

Zu bepreisende Position:

Tischbau inklusive Unterkonstruktion, ohne Vitrinen und Aufbauten!

2. Tischmöbel wandstehend:

Die Ausführung entspricht grundsätzlich den freistehenden Tischmöbeln.

Die zur Bestandswand gerichtete Seite kann ohne Schräge, lotrecht ausgebildet werden. Die Versorgung der Aufbauten kann über vorhandene Wandanschlüsse erfolgen. Auf der Tischseite zur Bestandswand ist zwischen den Stahlkufen eine HPL beschichtete Platte vorzusehen die die Anschlüsse zwischen Tischmöbel und Wandsteckdose optisch verdeckt.

3. Sonstige Tischmöbel:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Diese Position umfasst Tische mit abweichenden Anforderungen. Materialität und konstruktiver Aufbau entsprechen dem Regelfall; Besonderheiten sind in den jeweiligen Einzelpositionen beschrieben.

4. Tischvitrinen aufgesetzt VT (mit umlaufender Metallrahmung und Öffnungsflügel):

Konstruktion

Gefertigt werden Tischvitrinen mit:

- umlaufendem Stahl-Vollprofilrahmen
- seitlichem Öffnungsflügel
- integrierter Beleuchtung
- passiver Klimatisierung (wenn nicht gesondert beschrieben)

Die Vitrine besteht aus:

- einem oberen Glaskorpus
- einem darunterliegenden, in den Tischkorpus integriertes Klimafach für Klimakassetten
- Bodenplatte: HPL Vollkernplatte, hellgrau nach Bemusterung (Zertifikat: Oddy/Bemma-Test)

Das Klimafach wird bündig in den Tisch eingelassen; sichtbar bleibt ausschließlich der Glaskorpus oberhalb der Tischfläche.

Das Metall-Vollprofil (8x8 - 8x8mm) ist bündig und kraftschlüssig mit den Glasflächen zu verkleben. Die Profile sind nicht aufgesetzt, sondern bilden gemeinsam mit den Glasstoßkanten einen monolithischen bündigen Vitrinenkorpus.

Die Öffnung erfolgt über einen seitlichen Flügel mit außenliegendem Drehpunkt. Der Verschluss wird über speziell gefertigte Sicherheitsschrauben realisiert (anstelle sichtbarer Schlösser). Diese sind schwarz eloxiert auszuführen; Alternativvorschläge für verdeckte Verschlüsse sind erwünscht.

Profile und Eckverbindungen sind scharfkantig auszuführen. Der Öffnungsflügel ist mittels Dichtungsband staubdicht auszubilden (Mustervitrinen in 1:1 vorhanden).

Im Innenraum ist eine Bodenplatte aus formaldehydfreier Vollkernplatte einzulegen. Diese deckt die Befestigungsschrauben des unteren Profilrahmens ab und dient der Fixierung von Objekthalterungen. Der Vitrinenkorpus steht mit einer 10 mm Schattenfuge über die Tischoberfläche. Die Schattenfuge ist schwarz zu lackieren.

Das Klimafach verfügt über eine Revisionsöffnung unterhalb des Objekttextfeldes zum Austausch der Klimakassette. Die Bodenplatte der Vitrine ist so auszubilden, dass eine Luftzirkulation zwischen Klimafach und Vitrinenraum gewährleistet ist (z.B. umlaufende Fuge).

Anforderungen im Einzelnen:

- 8x8 - 10x10 mm Metall-Vollprofil, farbig, matt pulverbeschichtet
- Glas: 8 mm VSG aus beigestellter Marge (siehe Vorbemerkungen GLAS)
- Öffnungsflügel mit außenliegendem Drehpunkt und Dichtungsband
- Verschluss mittels Sicherheitsschraube (nach Bemusterung)
- Klimafach mit Revisionsklappe unterhalb der Vitrine
- Bodenplatte: HPL Vollkernplatte, hellgrau nach Bemusterung (Zertifikat: Oddy/Bemma-Test)

Die Tischvitrinen ist als 1:1 Muster im Musterraum des Museums aufgebaut und kann dort zur besseren Einschätzung der Ausführungsdetails angesehen werden.

5. Tischvitrinen aufgesetzt für Relay-Optik (ohne umlaufenden Rahmen, auf Gehung verklebt)

Diese Vitrinen erhalten eine Glasbohrung zur Aufnahme einer beigestellten Relay-Optik („Guckrohr“).

Das Metallrohr mit integrierter Vergrößerungsoptik ragt ca. 150 mm in den Vitrinenraum sowie ca. 150 mm auf Besucherseite heraus. Die Fixierung erfolgt mittels zweier Schraubringe beidseitig der Glasfläche.

Die Vergrößerungsoptiken sind nicht Bestandteil des Angebots, die kreisrunden Glasbohrungen von ca. 40mm sind jedoch herzustellen. Die Vitrinen haben wie die vorherigen Tischvitrinen eine 10mm Schattenfuge zur Tischfläche.

Neben der Vitrine mit Relay-Optik ist jeweils ein Fläche für die Betextung oberflächenbündig in die Tischoberfläche zu integrieren die im Digitaldirektdruck bedruckt wird. Die Druckdaten werden dem AN zugeliefert.

Teil der Positionen sind Taster zur Auslösung von Funktionen (überwiegend Beleuchtung). Hierbei handelt es sich um Drucktaster aus Edelstahl, matt gebürstet, die als Ein-/Aus-Schalter bzw. zum Umschalten von Leuchten ausgeführt werden sollen.

Die Taster sind fachgerecht in die jeweiligen Oberflächen zu integrieren sowie funktionsfertig anzuschließen.

Die endgültige Produktauswahl erfolgt nach Bemusterung.

Anforderungen im Einzelnen:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Maße: unterschiedlich
- Rahmen: rahmenlos, auf Gehrung verklebte Glashaube zum Abheben
- Verglaster Bereich für Relay-Optik/Bohrung ist angeschrägt (unterschiedliche Winkel)
- Glas: 8 mm VSG (beigestellt, siehe Vorbemerkungen zum Vitrinenglas)
- Revision über Abheben der Glashaube
- Bohrung im Vitrinenboden für Stromauslass
- Lüftungsfuge im Vitrinenboden (darunter Klimakassette)
- Bodenplatte: HPL Vollkernplatte, Farbe nach Bemusterung (Zertifikat: Oddy/Bemma-Test)
- Textfeld neben der Vitrine bündig eingelassen, HPL-Kompaktplatte nach Bemusterung
- Glasbohrung für Relay-Optik ca. D=40mm nach Abstimmung AG
- Taster zum Auslösen einer Aktion (z.B. Beleuchtung)

6. Tischvitrinen Sonderfälle (VS):

Vitrinen mit besonderen, vom Regelfall abweichenden Anforderungen. Materialität und konstruktiver Grundaufbau entsprechen den Standardvitrinen. Detailabweichungen sind in den jeweiligen Positionen beschrieben.

7. Integriertes Licht

Alle Tischvitrinen sind mit einer dimmbaren LED-Spotbeleuchtung (3000 K) auszustatten.

In jeder der vier Ecken des Vitrinenbodens ist jeweils eine Bohrung vorzusehen, in die eine LED-Leuchte (Stab mit integrierten Spots) eingesetzt und angeschlossen werden kann. Die beiden zur Betrachterseite hin orientierten Bohrungen sind standardmäßig mit LED-Leuchten auszustatten. Die beiden gegenüberliegenden, abgewandten Bohrungen sind für eine optionale Nachrüstung vorzusehen, falls Exponate zusätzlichen Lichtbedarf erfordern.

Da in einzelnen Vitrinen gegebenenfalls keine Beleuchtung erforderlich ist, sind für alle Bohrungen passende Verschlussstopfen mitzuliefern. Diese müssen farblich an den Vitrinenboden angepasst sein. Vorschaltgeräte, Dimmer sowie sämtliche Anschlüsse sind zentral und zugänglich im Tischkorpus unterzubringen. Jede Vitrine muss separat dimmbar sein.

8. Klimatisierung:

Grundsätzlich erfolgt eine passive Klimatisierung über Klimakassetten im Fach unterhalb der Vitrinen. Revisionsklappen sind vorzusehen.

Aktive Klimatisierungen sind als Ausnahme in Einzelpositionen beschrieben.

Anschlüsse sind bei Planung von Unterkonstruktion, Vitrinen und Tischkorpus zu berücksichtigen.

9. Vitrinenausstattung – Exponatsockel:

Zur Inszenierung der Exponate sind Sockel in unterschiedlichen Größen herzustellen.

Anforderungen im Einzelnen:

- Plattenmaterialien ausdunstungsfrei (HPL Vollkernplatte, ausdunstungsfrei)
- Fünfseitig geschlossen
- Kanten auf Gehrung gefügt wenn nicht verspachtelt
- Farbgebung nach Bemusterung
- Maßanpassungen im Zuge der Einrichtung bleiben vorbehalten

10. Grafikflächen:

Vor oder neben den Tischvitrinen sind austauschbare Textflächen vorgesehen. Diese sind aus pulverbeschichtetem Metallblech zu fertigen und im Digitaldruckverfahren zu bedrucken

Ausführung im Einzelnen:

- revisionierbar befestigt auf die Tischoberfläche vor den Tischvitrinen aufgelegt
- Metallblech 2-3 mm, pulverbeschichtet
- digital bedruckt

Die Druckdaten werden beigestellt. Druckverfahren: Digitaldirektdruck oder Siebdruck.

Die Druckleistungen sind separat in der LV-Position „Grafikproduktion“ zu bepreisen.

02.01

Tischbauten

02.01.01

Tischmöbel freistehend

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Sockel:

- 800 x 1200 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

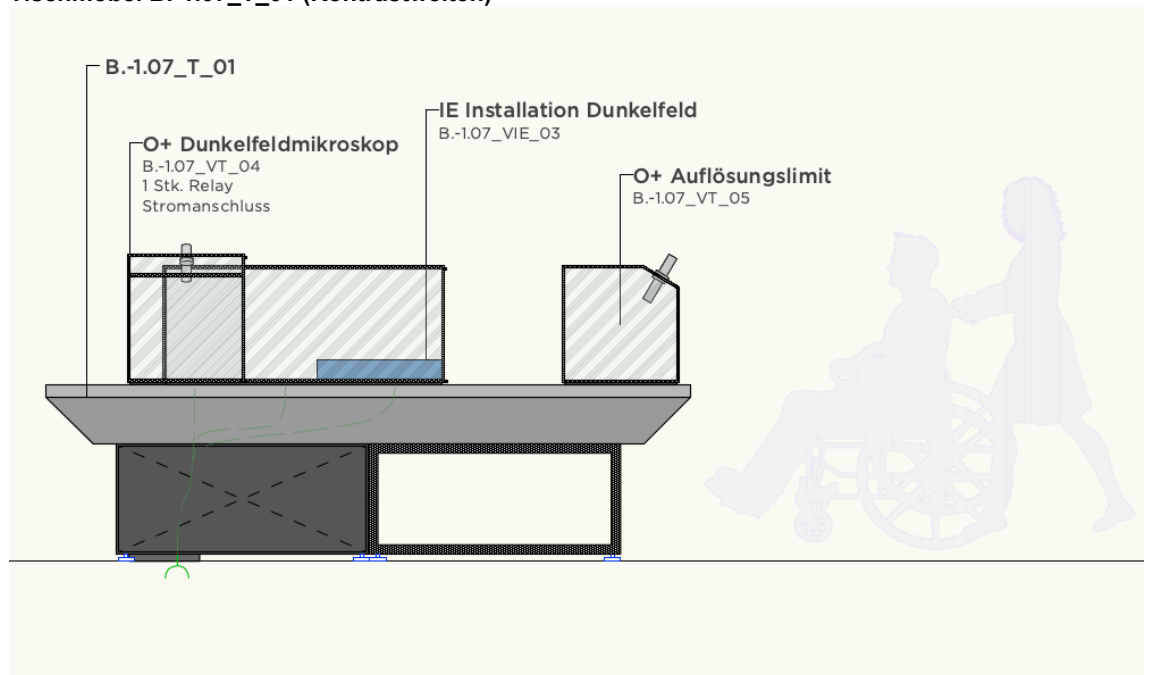
Tischgestell:

- Metallkufe
- 80 x 1200 x 500 mm (t x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitрины zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St € €

02.01.01.0030

Tischmöbel B.-1.07_T_01 (Kontrastwelten)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_02
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.07_D_01

Abmessungen gesamt:

- 1400 x 2750 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1400 x 2750 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff

Sockel:

- 800 x 1075 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Tischgestell:

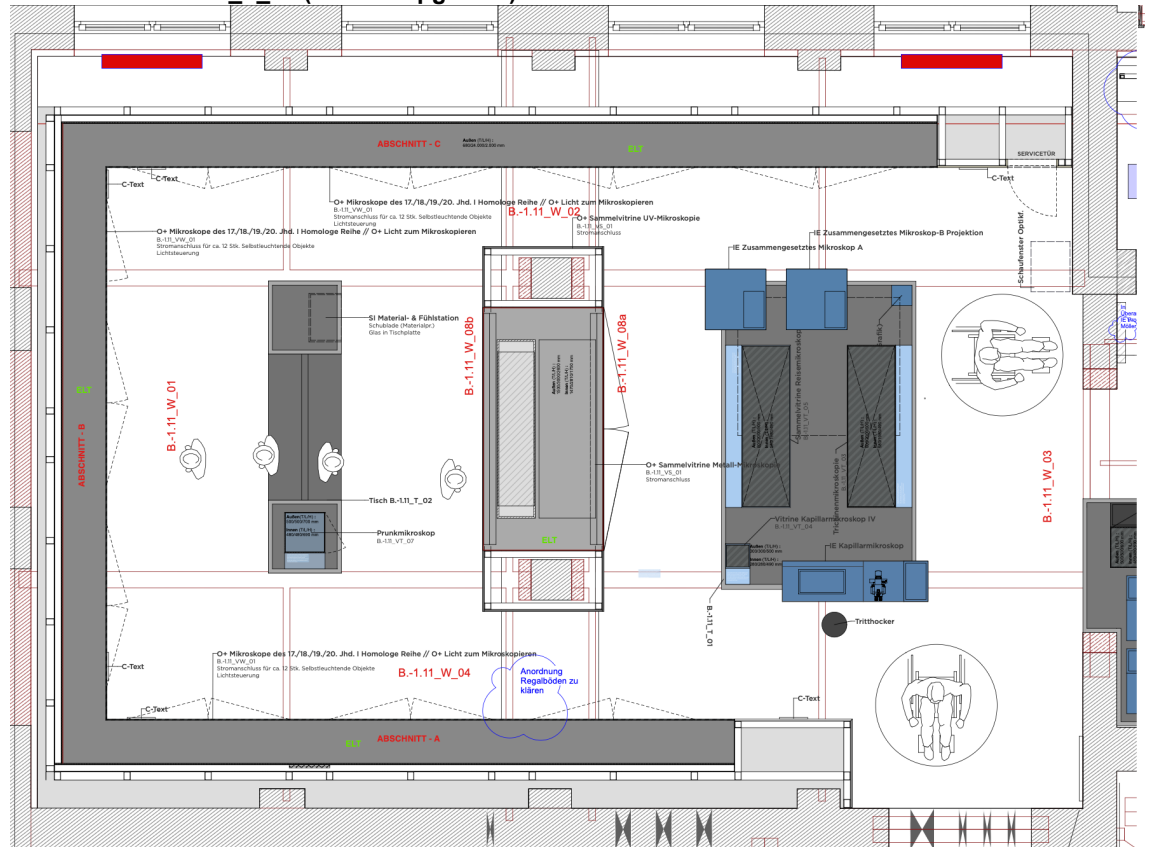
- Metallkufe
- ca. 80 x 1075 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren.

1,000 St €

02.01.01.0040

Tischmöbel B.-1.11_T_01 (Mikroskopgalerie)



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.11_D_01

Abmessungen gesamt:

- 2400 x 3800 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 2400 x 3800 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff

Sockel:

- 1600 x 1800 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

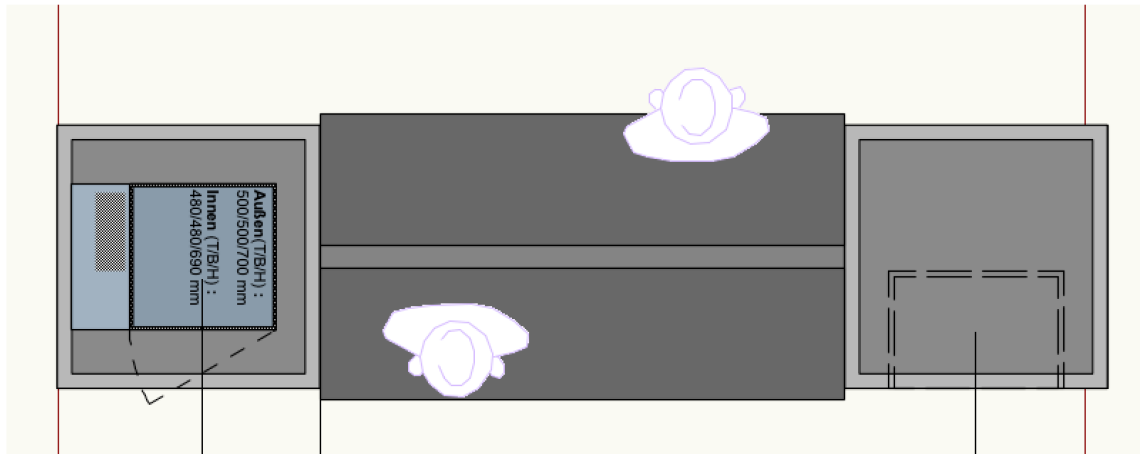
Tischgestell:

- Metallkufe
- 80 x 1600 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St € €

02.01.01.0050

Tischmöbel B.-1.11_T_02 (Mikroskopgalerie)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen und besonderen Ausführungsdetails:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.11_D_02

Der Tisch ist im mittleren Bereich als zweiseitige Sitzbank auszuführen auf denen die Besuchenden Platz nehmen dürfen um die Objekte zu betrachten.

Dazu ist der Tischplatten-Korpus hier nur auf den beiden kurzen Seiten angeschrägt auszuführen. Die beiden Sitzflächen sowie die Rückenlehne in der Mitte sind mit einem Polster zu belegen.

Abmessungen gesamt:

- 900 x 3600 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus links und rechts

- 900 x 900 x 750 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sitzbereich Mitte:

- 900 x 1800 x 450/750 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Sitzpolster:

- 2x Sitzpolster 450 x 1800 x 40mm (T x B x D)
- 2x Rückenpolster 350 x 1800 x 40mm (T x B x D)
- Stoff: Kunstfaser, Martindale-Zyklen >50.000

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

An einem Tische ist ein Schub, auf dem anderen Tische eine Tischvitrine zu integrieren. Diese sind gesondert zu bepreisen.

1,000 St € €

02.01.01.0060 **Tischmöbel B.0.02_T_01 (Lichtwege)**

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.02_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_0.02_D_01

Abmessungen gesamt:

- 1400 x 2400 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1400 x 2400 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 800 x 900 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

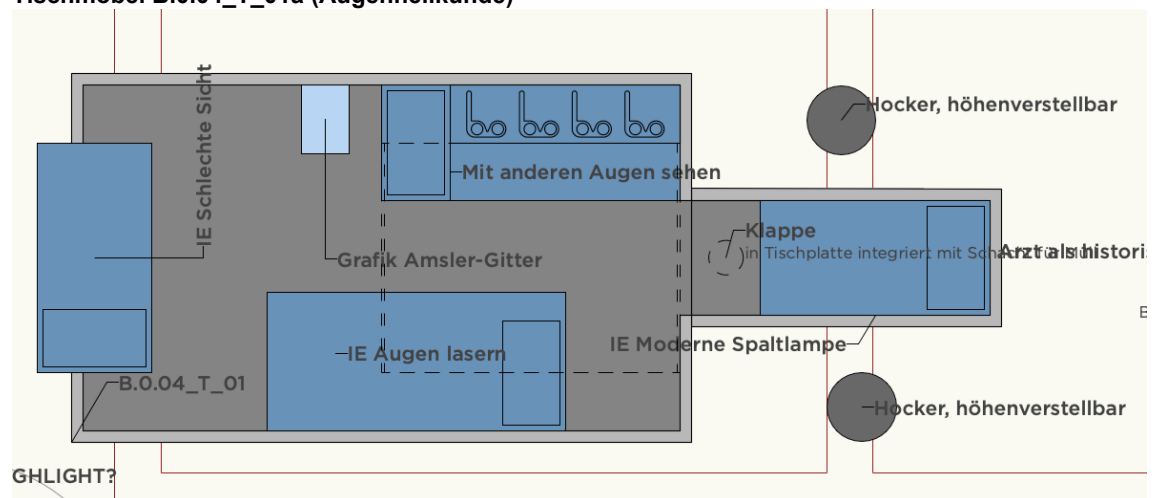
Tischgestell:

- Metallkufe
- 80 x 900 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugeliessene Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St € €

02.01.01.0070 **Tischmöbel B.0.04_T_01a (Augenheilkunde)**



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen und besonderen Ausführungsdetails:

Planunterlagen:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.04_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_0.04_D_01

Der Ausstellungstisch hat an einer Seite eine kleine erweiterte Tischfläche die einen beidseitigen barrierefreien Zugang zu der Interaktion auf dem Tisch erlaubt. Dieser "Wurmfortsatz" soll sich oberflächenbündig in den Gesamttisch integrieren.

In die Tischfläche ist eine kreisrunde Öffnung einzuarbeiten in die gebrauchte Papiertücher entsorgt werden können. Im geschlossenen Sockelbereich ist hinter einer Revisionsöffnung ein Behälter zum Auffangen der Tücher so zu installieren, dass dieser leicht zu entnehmen und zu leeren ist. Der Behälter soll feuchtigkeitsresistent sein.

Abmessungen gesamt:

- 1600 x 4000 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1600 x 4000 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- ca. 1000 x 1350 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Tischgestell:

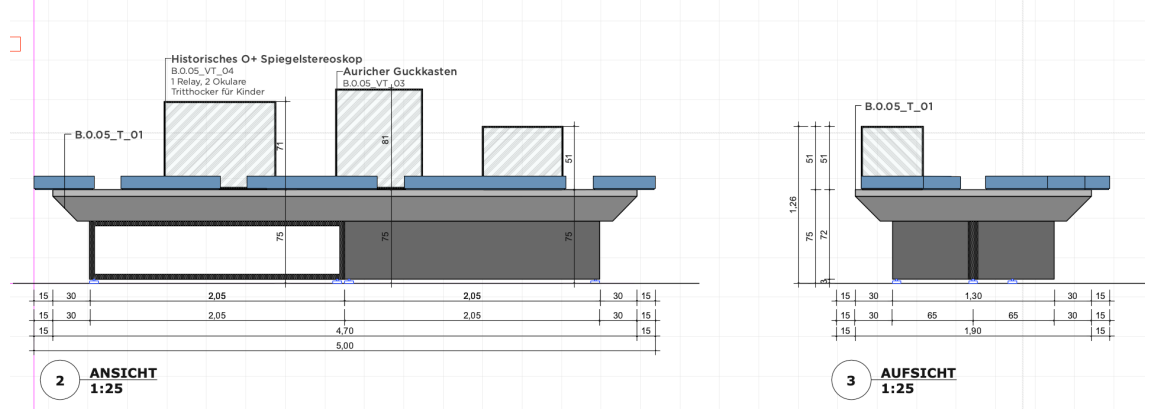
- Metallkufe
- 80 x 1050 x 500 mm (T x B x H) (2x)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere Interaktionen zu integrieren die zugeliefert werden.

1,000 St €

02.01.01.0080

Tischmöbel B.0.05_T_01 (Sinneseindrücke)



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.05_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_0.05_D_01

Abmessungen gesamt:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- 1900 x 4700 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1900 x 4700 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 1300 x 2050 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

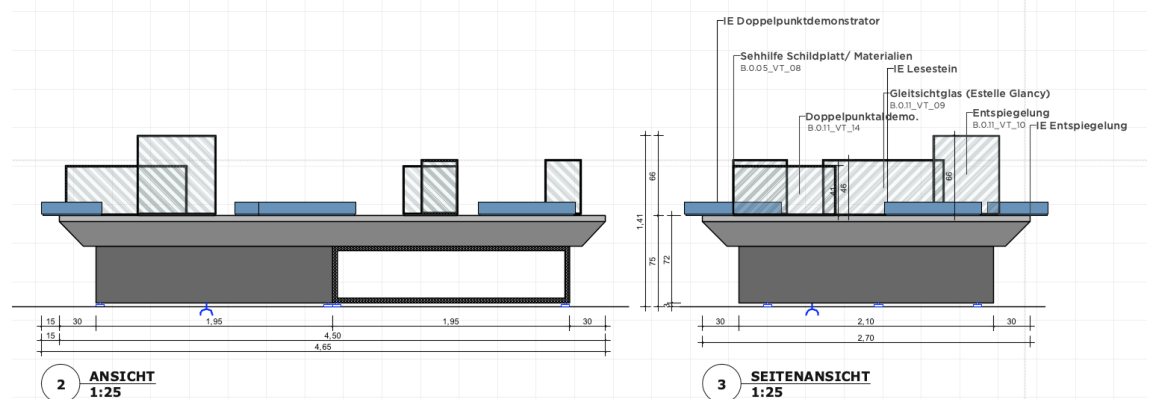
Tischgestell:

- Metallkufe
- ca. 80 x 2050 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bereisen sind.

1,000 St € €

02.01.01.0090

Tischmöbel B.0.11_T_02 (Sehvermögen)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_0.11_D_02

Abmessungen gesamt:

- 2700 x 4500 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 2700 x 4500 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 2100 x 1950 x 500 mm (T x B x H)

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Oberfläche: spritzlackiert

Tischgestell:

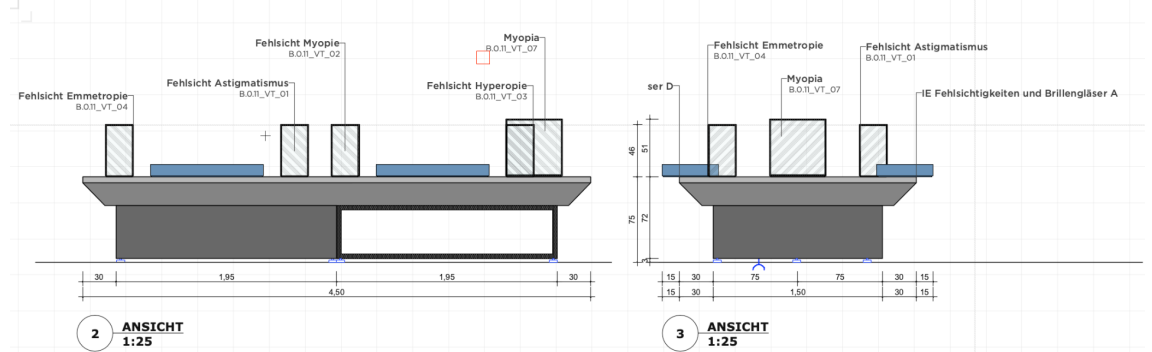
- Metallkufe
- ca. 80 x 1950 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St €

02.01.01.0100

Tischmöbel B.0.11_T_03 (Sehvermögen)



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_0.11_D_03

Abmessungen gesamt:

- 2100 x 4500 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 2100 x 4500 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 1500 x 1950 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe
- ca. 80 x 1950 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

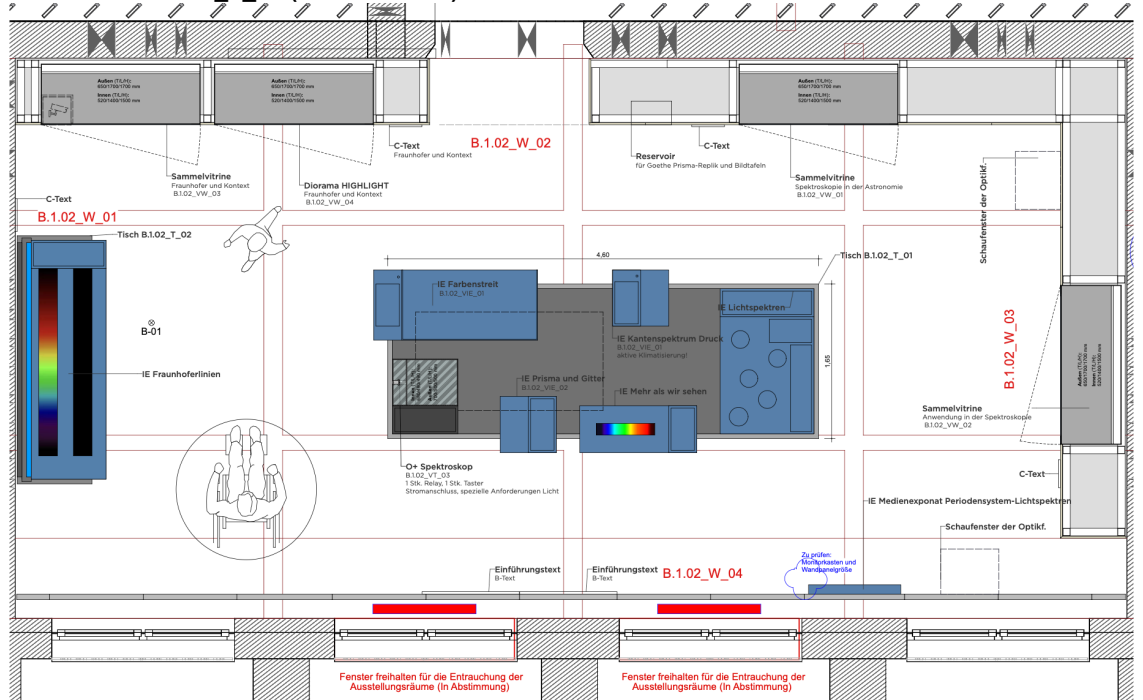
Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St €

Übertrag: €

02.01.01.0110

Tischmöbel B.1.02_T_01 (Farbforschen)



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.02_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_1.02_D_01

Abmessungen gesamt:

- 1650 x 4600 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1650 x 4600 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 1050 x 2000 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Tischgestell:

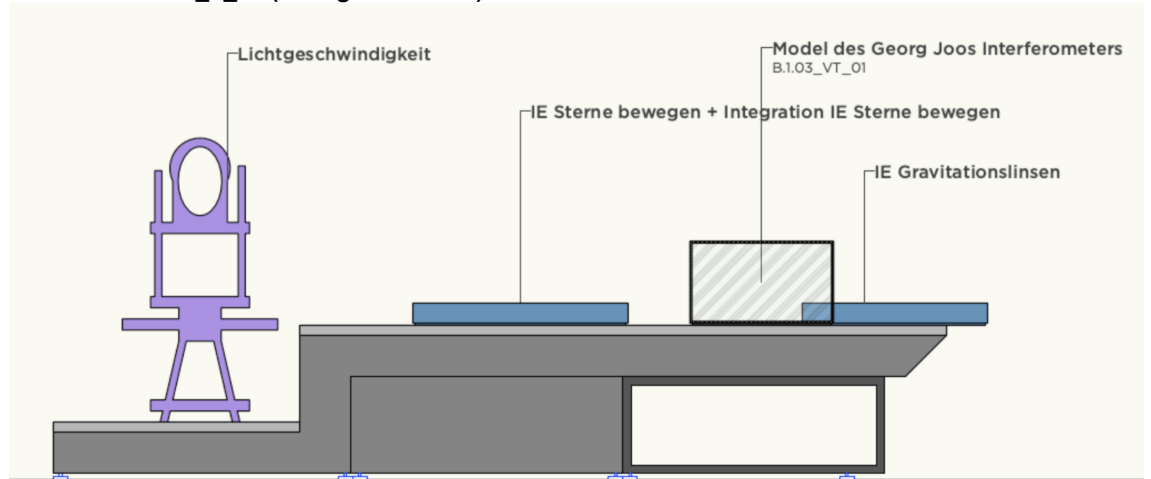
- Metallkufe
- 80 x 2000 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugeliesserte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitriuen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St € €

Übertrag: €

02.01.01.0120

Tischmöbel 1.03_T_01 (Lichtgeschichten)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.03_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_1.03_D_01

Abmessungen gesamt:

- 1750 x 4200 x 750 mm (T x B x H)

Tischflächen-Korpus:

- 1750 x 3000 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Podestflächen-Korpus:

- 1750 x 1200 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 1330 x 1150 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe
- 80 x 1120 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Besonderheit:

Der Tischkorpus verspringt nach unten und wird zur bodennahen Podestfläche.

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

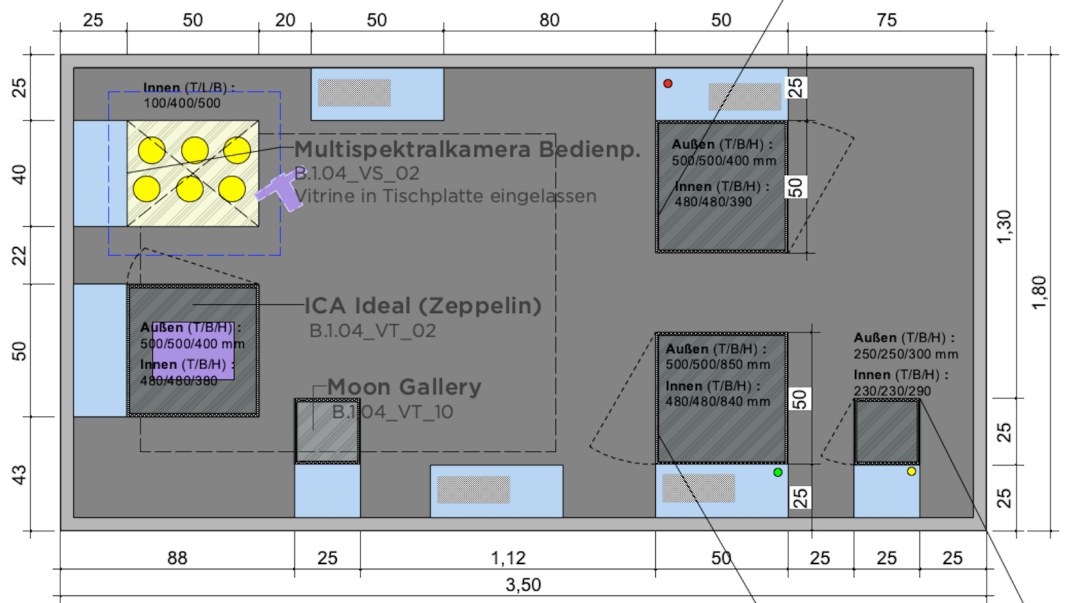
1,000 St € €

Übertrag: €

Übertrag: €

02.01.01.0130

Tischmöbel B.1.04_T_01 (Sternenbilder)



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR
- Detailplan: DOM_P5_SZ_1.04_D_01

Abmessungen gesamt:

- 1800 x 3500 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1800 x 3500 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Sockel:

- 1200 x 1450 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe
- ca. 80 x 1450 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind. Auf dem Tisch sind mehrere Vitrinen zu integrieren die separat zu kalkulieren sind.

Der Tisch hat eine Vertiefung mit oberflächenbündiger Glasscheibe.

Diese ist gesondert zu bepreisen.

1,000 St € €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

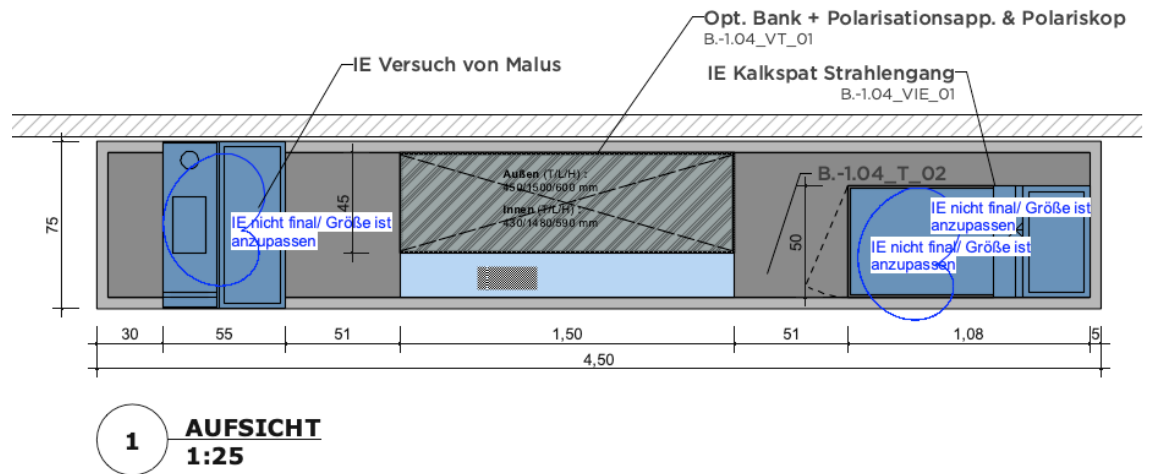
	Summe 02.01.01 Tischmöbel freistehend		 €
--	---------------------------------------	--	--	---------

02.01.02

Tischmöbel wandstehend

02.01.02.0010

Tischmöbel B.-1.04_T_02 (Polarisation)



Herstellen, Liefern und Montieren von einem wandstehenden Ausstellungstisch nach folgender Beschreibung:

Die Wandstehenden Tisch sind baugleich zu den zuvor beschriebenen freistehenden Tischen. Allerdings kann hier die zur Wand gerichtete Tischseite ohne Schräge ausgeführt werden. Zwischen den Kufen des Tischgestells ist Wandseite ein Rückwand/Platte einzuplanen die optisch die Stromanschlüsse in der Bestandswand verdeckt.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_1.04_D_02

Abmessungen gesamt:

- 750 x 4500 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus (nur vorderseitig angeschrägt)

- 750 x 4500 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufen, 5 Stück
- ca. 80 x 450 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere zugeliessene Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St € €

02.01.02.0020

Tischmöbel B.-1.05_02 (Wellenpakete)

wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.05_D_02

Abmessungen gesamt:

- 1300 x 4000 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus (nur vorderseitig angeschragt)

- 1300 x 4500 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

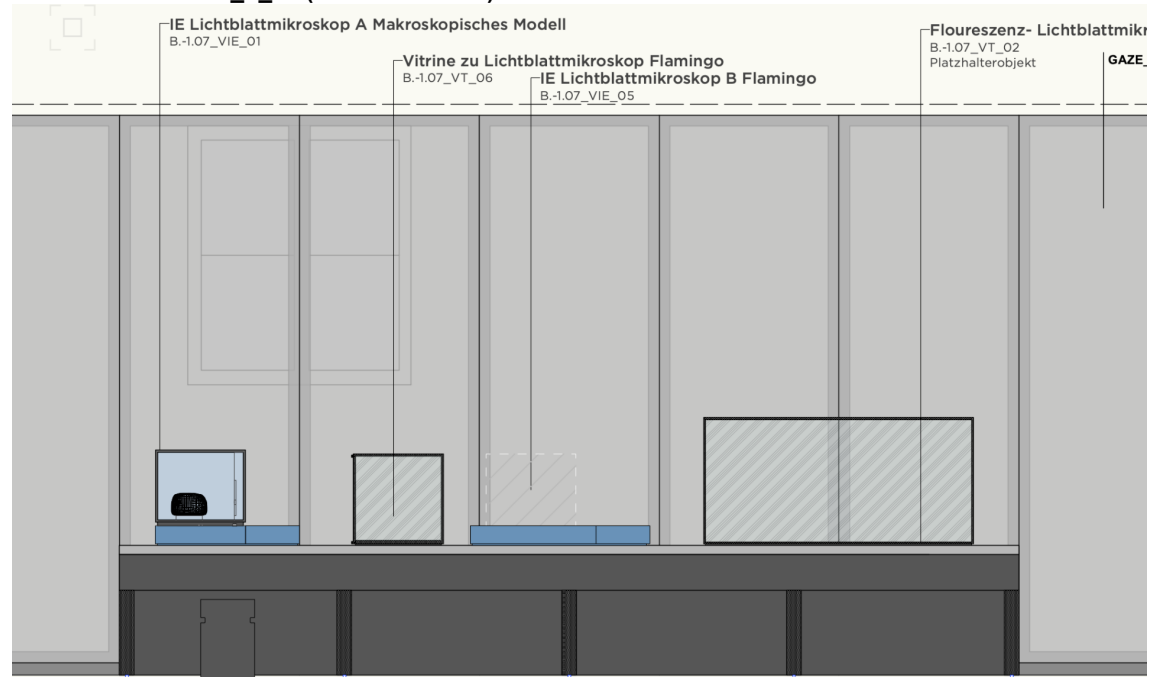
Tischgestell:

- Metallkufen, 5 Stück
- ca. 80 x 450 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind zwei Tischvitrinen zu installieren wovon eine separat zu bepreisen ist, eine wird zugeliefert.

1,000 St € €

02.01.02.0030

Tischmöbel B.-1.07_T_03 (Kontrastwelten)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.07_D_03

Abmessungen gesamt:

- 1050 x 5000 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe, ca. 7 Stück
- Oberfläche: pulverbeschichtet

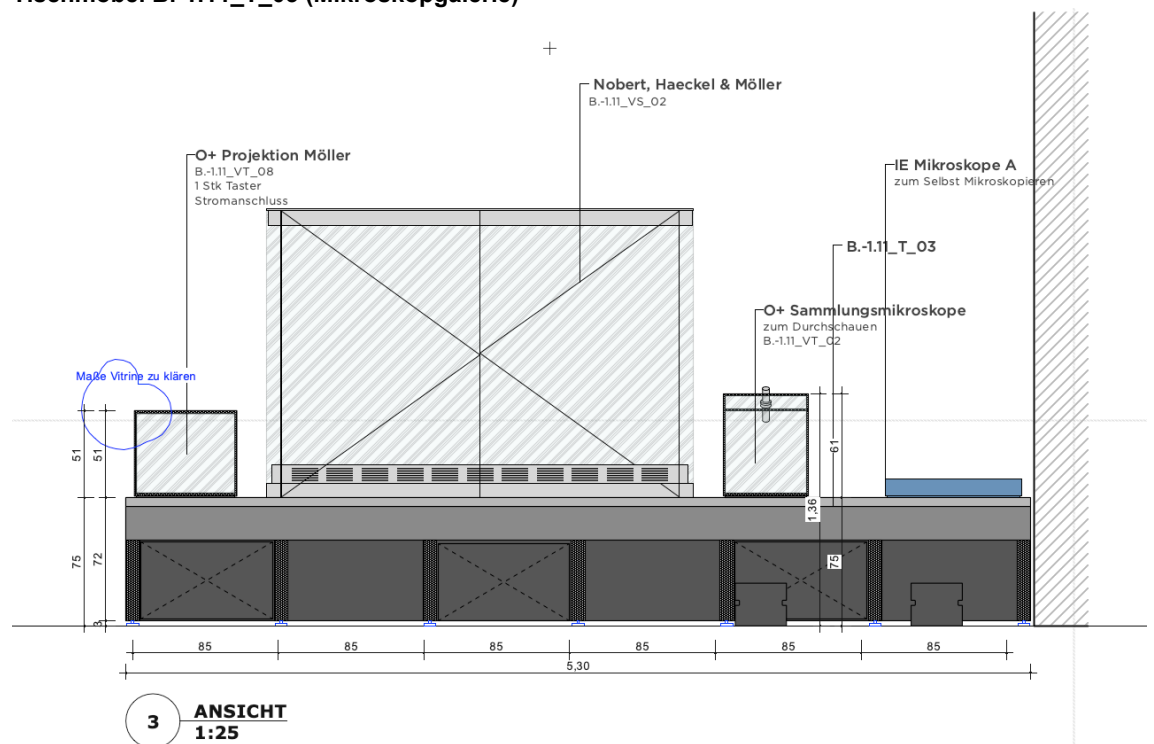
Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

Auf der Rückseite ist der Tisch kreissegmentförmig zugeschnitten und schließt an eine gebogene Bestandswand an.

In den Tisch ist eine Schublade zu integrieren die gesondert zu bepreisen ist.

1,000 St € €

02.01.02.0050

Tischmöbel B.-1.11_T_03 (Mikroskopgalerie)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_02
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.11_D_03

Abmessungen gesamt:

- 800 x 5300 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 800 x 5300 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Metallkufe, 7 Stück
- 80 x 450 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch sind mehrere Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

Besonderheit!

Auf dem Tisch ist eine große Vitrine zu installieren (B.-1.11_VS_02) die an der Bestandswand "anlehnt" aber deren Gewicht über den Tisch getragen werden muss. Außerdem muss ein Klimafach für die Klimakassetten unterhalb der Vitrine aber innerhalb des Tischkorpus so integriert sein dass ein Austausch der Klimakassetten möglich ist.

Hier ist nur der Tisch zu bepreisen, die Vitrine vor der Bestandswand ist an gesonderter Stelle zu kalkulieren.

1,000 St €

02.01.02.0060

Tischmöbel B.-1.11_T_04 (Mikroskopgalerie)

Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in als L-Winkel und in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_02
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.11_D_04

Abmessungen gesamt:

- 900 x 2800 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 900 x 2800 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe, 5x Stück
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Besonderheit:

Im Bereich des Bestandspfeilers ist eine Sichtblende zu installieren damit das Kabel von der Wandsteckdose (1,6m üFF) zur Vitrine nicht sichtbar ist.

Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsstationen zu integrieren.

An einer Tischecke ist ein bauseitiger Wandvorsprung auszusparen.

Eine Vitrine ist vertieft in den Tisch einzulassen. Hier muss die Klimakassette nicht unterhalb der Vitrine sondern daneben organisiert werden.

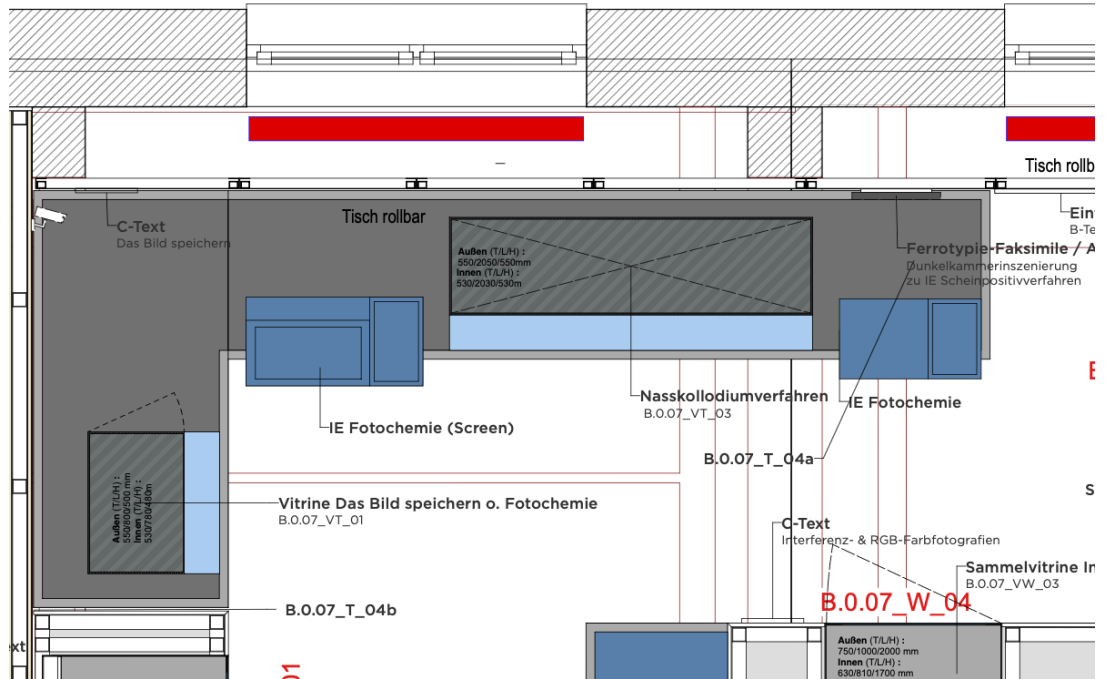
1,000 St €

02.01.02.0070

Tischmöbel B.0.07_T_04a/b (Momentmaschinen)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in als L-Winkel und in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.07_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_0.07_D_04

Abmessungen gesamt:

- 1100 x 5400/2350 x 750 mm (L x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1100/950 x 5400/2350 x 250 mm (L x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufen, 7 Stück
- 80 x 800 x 500 mm (L x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet
- 4-6 Rollen mit Bremse
- Der Tischteil vor den Bestandsfenstern muss rollbar ausgeführt werden um die Revision zu gewährleisten

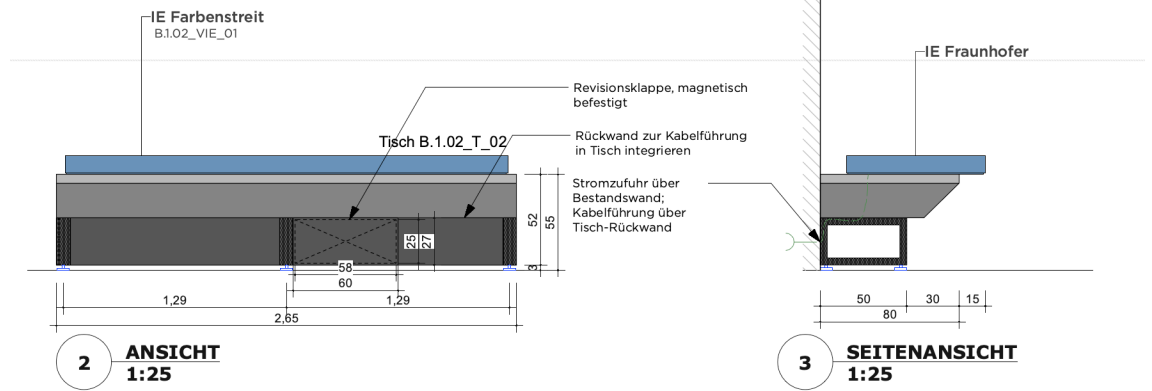
Auf dem Tisch sind mehrere zugelieferte Interaktionsmodule zu integrieren und Tischvitrinen zu installieren die separat zu bepreisen sind.

1,000 St € €

02.01.02.0080 Tischmöbel B.1.02_T_02 (IE Frauenhoferlinien)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.02_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_1.02_D_01

Abmessungen gesamt:

- 800 x 2650 x 550 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 800 x 2650 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe, 3x Stück
- 80 x 700 x 300 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

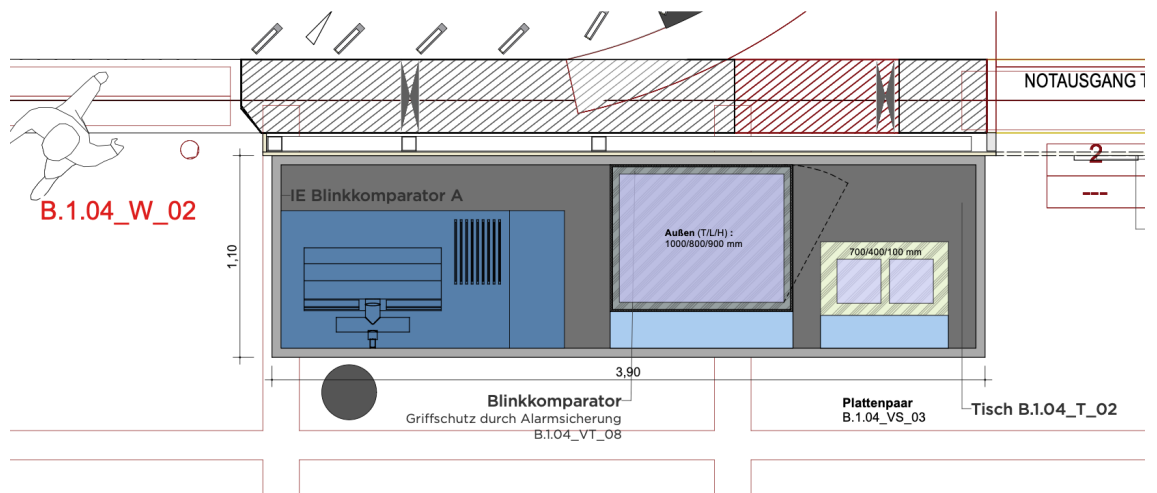
Auf dem Tisch ist eine zugelieferte Interaktionsstation zu integrieren.

1,000 St € €

02.01.02.0090 Tischmöbel B.1.04_T_02 (Sternenbilder)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €



Herstellen, Liefern und Montieren von einem Ausstellungstisch wie vor, jedoch in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_1.04_D_02

Abmessungen gesamt:

- 1100 x 3900 x 750 mm (T x B x H)

Tischplatten-Korpus:

- 1100 x 3900 x 250 mm (T x B x H)
- Material: Holzwerkstoff spritzlackiert

Tischgestell:

- Metallkufe, 5x Stück
- ca. 80 x 750 x 500 mm (T x B x H)
- Oberfläche: pulverbeschichtet

Auf dem Tisch ist eine zugelieferte Interaktionsstation zu integrieren und Tischvitrinen aufzubringen und eine Tischvitrine einzulassen. Die Vitrinen sind gesondert zu kalkulieren.

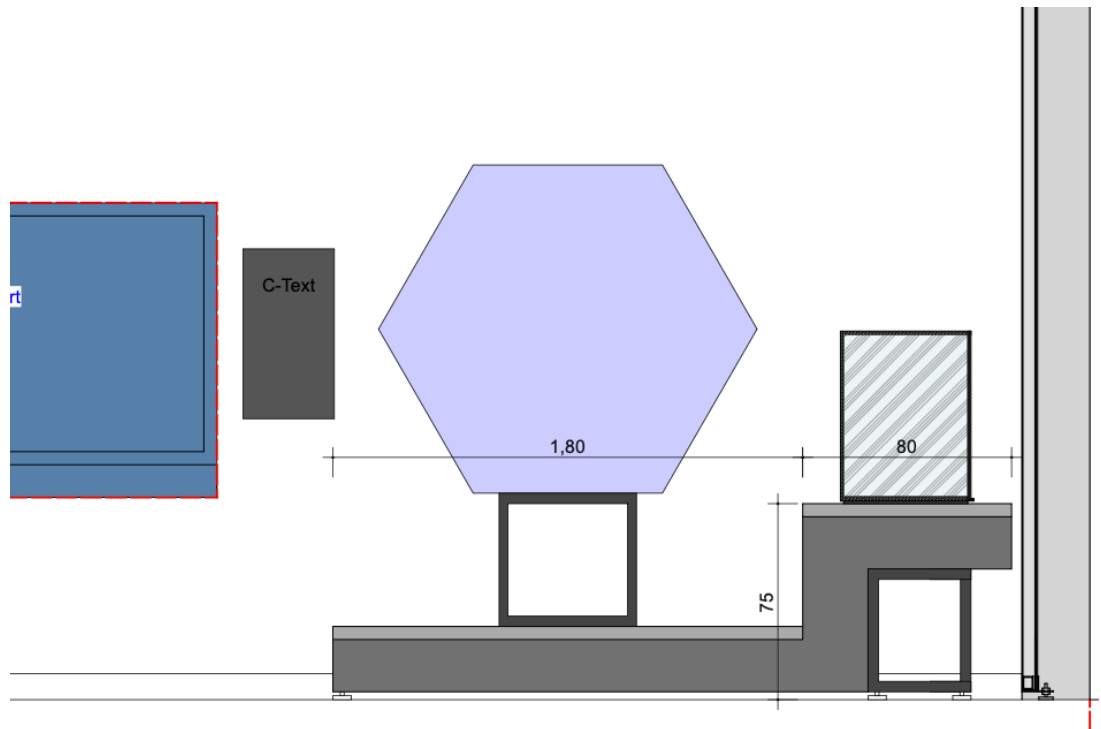
Es ist ein verglaster Ausschnitt in der Tischfläche einzuplanen. Dieser ist gesondert zu bepreisen.

1,000 St € €

02.01.02.0100 **Tischmöbel B.1.04_S_02 (Teilspiegel)**

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €



Herstellen, Liefern und Montieren eines wandstehenden Tischmöbels

Plan-Nr.:

- DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- DOM_P5_SZ_1.04_WA_03
- DOM_P5_SZ_0.04_D_04

Das Tischmöbel verfügt über zwei Ablageflächen in unterschiedlicher Höhe: einen abgesenkten, sockelartigen Bereich zur Präsentation eines freistehenden Objekts sowie einen Bereich in Tischhöhe zur Aufnahme einer aufgesetzten Tischvitrine. Beide Ebenen sind vertikal miteinander verbunden; in der Ansicht ergibt sich eine S-förmige Silhouette.

Der erhöhte Bereich wird, entsprechend den vorgenannten Tischen, durch eine mittige Metallkufe getragen.

Angaben im Einzelnen:

Merkmal	Beschreibung
Gesamtabmessungen	2600 × 800 × 750 mm (T/B/H)
Tischkorpus	wie zuvor beschrieben
Kufen	wie zuvor beschrieben

Die Tischvitrine ist mit integrierter Vitrinebeleuchtung geplant, diese ist gesondert zu erfassen.

1,000 St € €

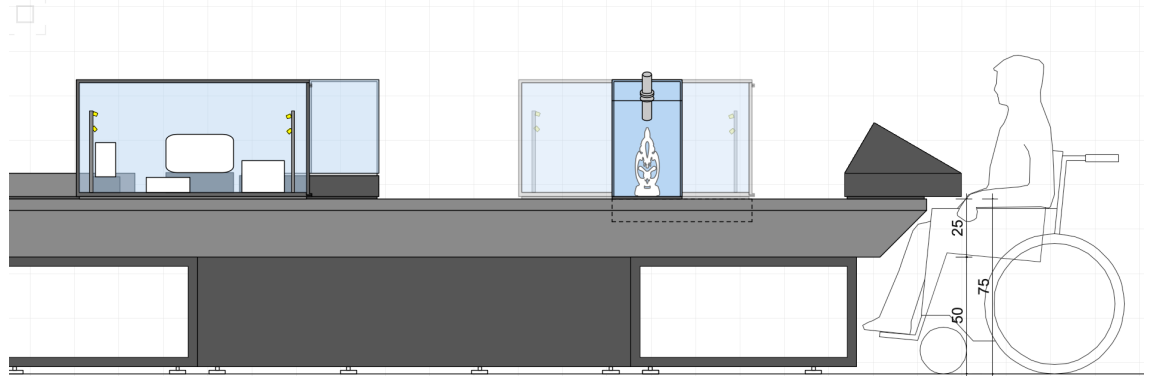
Summe 02.01.02 Tischmöbel wandstehend €

Summe 02.01 Tischbauten €

02.02 Tischvitriren (VT)

02.02.01 Tischvitriren aufgesetzt (VT)

02.02.01.0010 Tischvitrine B.-1.02_VT_02 (Auflösen / Abbe)



Herstellen, Liefern und Einbauen von Tischvitriren nach allgemeiner Beschreibung und in folgenden Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.02_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 2000 x 700 mm (T x B x H)

Revision:

- Hier kein Öffnungsflügel sondern eingelegter Glasdeckel (wegen extremer Länge der Vitrine)

Beachten:

- Bei Vitriren ab 2000 mm Länge auf der Besucherseite 4 Bohrungen für Beleuchtung statt nur 2.

1,000 St €

02.02.01.0020 Tischvitrine B.-1.04_VT_01 (Polarisation)

wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 450 x 1500 x 600 mm (T x B x H)

Revision:

- Hier eingelegter Glasdeckel (wegen extremer Länge der Vitrine)

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrirenboden für passive Klimatisierung

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Beachten:

- Bei Vitrinen ab 1500 mm Länge auf der Besucherseite 3 Bohrungen für Beleuchtung statt nur 2
1,000 St €

02.02.01.0030 **Tischvitrine B.-1.05_VT_01 (Hansen-Spektroskop)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.05_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 1000 x 1500 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- Hier eingelegter Glasdeckel

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St €

02.02.01.0040 **Tischvitrine B.-1.07_VT_02 (Kontrastwelten)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 750 x 1500 x 700 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Glasdeckel eingelegt

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Beachten:

- Bei Vitrinen ab 1500 mm Länge auf der Besucherseite 3 Bohrungen für Beleuchtung statt nur 2.
- Hier ist ein Abnehmbarer Glasdeckel zur Revision geplant da sonst die Bestückung auf Grund der Länge schwierig wird.

1,000 St €

Übertrag: €

Übertrag: €

02.02.01.0050 **Tischvitrine B.-1.07_VT_06 (Kontrastwelten)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0060 **Tischvitrine B.-1.07_VT_03 (Kontrastwelten)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.07_GR_02
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 1200 x 500 mm (T x B x H)

Revision:x

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0070 **Tischvitrine B.-1.11_VT_03 (Mikroskopgalerie)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11x_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 600 x 2000 x 500 mm (T x B x H)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Revision:

- Hier eingelegter Glasdeckel (wegen extremer Länge der Vitrine)

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Beachten:

- Bei Vitrinen ab 2000 mm Länge auf der Besucherseite 4 Bohrungen für Beleuchtung statt nur 2
1,000 St €

02.02.01.0080 **Tischvitrine B.-1.11_VT_04 (Mikroskopgalerie)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11x_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 300 x 300 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung
1,000 St €

02.02.01.0090 **Tischvitrine B.-1.11_VT_05 (Mikroskopgalerie)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11x_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 600 x 2000 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- Hier eingelegter Glasdeckel (wegen extremer Länge der Vitrine)

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Beachten:

- Bei Vitrinen ab 2000 mm Länge auf der Besucherseite 4 Bohrungen für Beleuchtung statt nur 2.
1,000 St €

02.02.01.0100 **Tischvitrine B.-1.11_VT_07 (Mikroskopgalerie)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11x_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 700 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St €

02.02.01.0110 **Tischvitrine B.-1.11_VT_08 (Projektion Möller)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.11x_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 600 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Besonderheiten:

- 1x Taster
- 1x Stromzufuhr in der Vitrine für Inszenierung
1,000 St €

Übertrag: €

Übertrag: €

02.02.01.0120 **Tischvitrine B.0.02_VT_01 (Lichtwege)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.02_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0130 **Tischvitrine B.0.07_VT_01 (Momentmaschinen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.07_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 550 x 800 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0140 **Tischvitrine B.0.07_VT_03 (Momentmaschinen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.07_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 550 x 2050 x 550 mm (T x B x H)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Revision:

- 1x Eingelegter Glasdeckel

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Beachten:

- Bei Vitrinen ab 2000 mm Länge auf der Besucherseite 4 Bohrungen für Beleuchtung statt nur 2.
1,000 St €

02.02.01.0150 **Tischvitrine B.0.11_VT_01 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung
1,000 St €

02.02.01.0160 **Tischvitrine B.0.11_VT_02 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung
1,000 St €
- Übertrag: €

Übertrag: €

02.02.01.0170 **Tischvitrine B.0.11_VT_03 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0180 **Tischvitrine B.0.11_VT_04 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0190 **Tischvitrine B.0.11_VT_07 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 500 mm (T x B x H)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0200 **Tischvitrine B.0.11_VT_08 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 1000 x 1000 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0210 **Tischvitrine B.0.11_VT_09 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 400 x 1000 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

Übertrag: €

Übertrag: €

02.02.01.0220 **Tischvitrine B.0.11_VT_10 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 300 x 300 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0230 **Tischvitrine B.0.11_VT_11 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 550 x 650 x 650 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0240 **Tischvitrine B.0.11_VT_14 (Sehvermögen)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 850 x 1000 x 500 mm (T x B x H)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0250

Tischvitrine B.1.03_VT_01 (Lichtgeschichten)

wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.03_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 700 x 700 x 400 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0260

Tischvitrine B.1.04_VT_02 (ICA Ideal)

wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 400 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

Übertrag: €

Übertrag: €

02.02.01.0270 **Tischvitrine B.1.04_VT_04 (Sternenbilder)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 300 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Besonderheit:

- Im Bereich vor der Vitrine ist eine kleide farbige LED als Lichtsignal einzuplanen (ca. 10mm Durchmesser). Details im Zuge der Werkstattplanung.

1,000 St € €

02.02.01.0280 **Tischvitrine B.1.04_VT_05 (Sternenbilder)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 850 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Besonderheit:

- Im Bereich vor der Vitrine ist eine kleide farbige LED als Lichtsignal einzuplanen (ca. 10mm Durchmesser). Details im Zuge der Werkstattplanung.

1,000 St € €

Übertrag: €

Übertrag: €

02.02.01.0290 **Tischvitrine B.1.04_VT_06 (Sternenbilder)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 400 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel links

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Besonderheit:

- Im Bereich vor der Vitrine ist eine kleine farbige LED als Lichtsignal einzuplanen (ca. 10mm Durchmesser). Details im Zuge der Werkstattplanung.

1,000 St € €

02.02.01.0300 **Tischvitrine B.1.04_VT_08 (Blinkkomperator)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 800 x 1000 x 900 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Beleuchtung hier von der Decke

1,000 St € €

02.02.01.0310 **Tischvitrine B.1.04_VT_09 (Sternenbilder)**
wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 500 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

02.02.01.0320

Tischvitrine B.1.04_VT_10 (Moon Galerie)

wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 250 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

1,000 St € €

Summe 02.02.01 Tischvitrinen aufgesetzt (VT)

..... €

02.02.02 Tischvitrine eingelassen (VT)

**02.02.02.0010 Tischvitrine B.1.04_VS_02 (Multispektralkamera)
Herstellen, Liefern und Montieren einer eingelassenen Tischvitrine**

Herstellen, Liefern und fachgerechtes Montieren einer in die Tischoberfläche eingelassenen Vitrine gemäß den Planunterlagen und nachfolgender Beschreibung.

Die Tischvitrine ist als Vertiefung bzw. Aussparung in der Tischfläche auszuführen. Die Öffnung ist oberflächenbündig mit einer passgenauen, Glasscheibe abzudecken. Die Glaskonstruktion ist so auszuführen, dass eine sichere und dauerhafte Nutzung gewährleistet ist.

Der Vitrinenboden ist mit einem LED-Leuchtpanel als flächige Hinterleuchtung auszustatten. Die Beleuchtung dient der Unterleuchtung der ausgestellten Objekte und ist gleichmäßig sowie blendfrei auszuführen.

Auf das LED-Leuchtpanel ist eine ca. 20–30 mm starke Abdeckplatte aufzulegen. Die Abdeckplatte ist mit sechs kreisrunden Ausschnitten zu versehen. Die Ausschnitte sind so anzuordnen, dass ausschließlich diese Bereiche durch das LED-Leuchtpanel hinterleuchtet werden.

In die sechs Ausschnitte sind die bauseits vom Auftraggeber bereitgestellten Glaslinsen passgenau einzusetzen. Die Konstruktion ist so auszuführen, dass die Glaslinsen sicher gelagert und bei Bedarf demontierbar sind.

Einschließlich aller erforderlichen Unterkonstruktionen, Befestigungsmittel, elektrischen Anschlüsse, Anpassungsarbeiten sowie sämtlicher Nebenleistungen für eine betriebsfertige und funktionsfähige Ausführung.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.04_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 400 x 100 mm (T x B x T)

Revision:

- Entnehmbare Glasscheibe

LED-Panel

- ca. 500 x 400 x 8mm
- Abdeckplatte Holzwerkstoff, lackiert 20-30mm Dicke nach Abstimmung
- dimmbar, Lichtfarbe 5000 K, weiß

1,000 St €

**02.02.02.0020 Tischvitrine B.1.04_VS_03 (Plattenpaar)
Ausführung wie vor jedoch:**

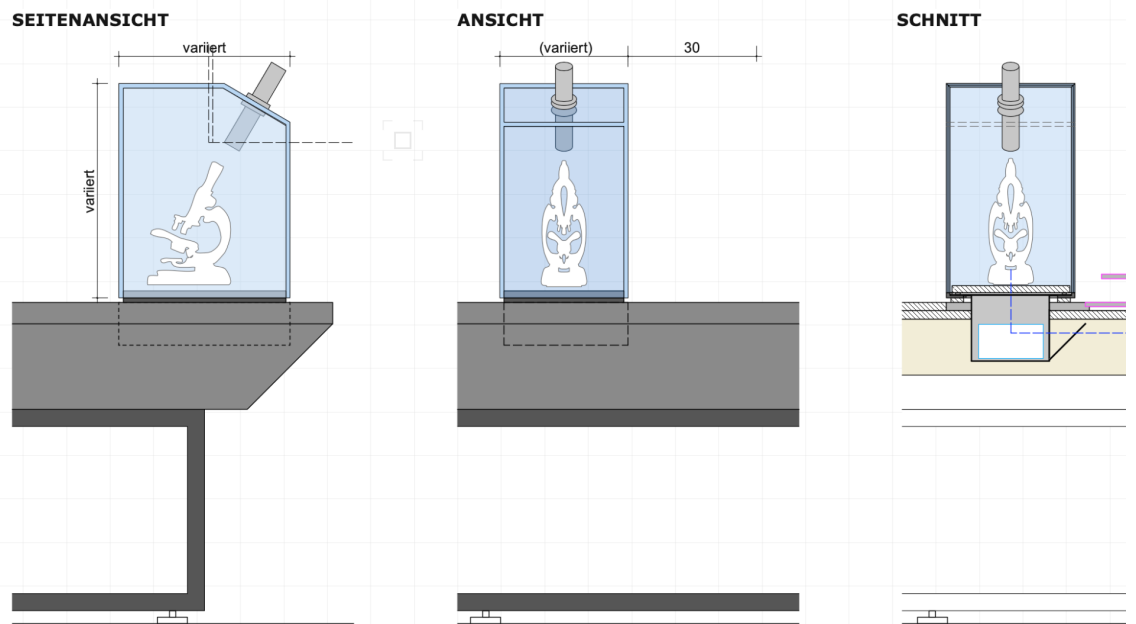
Maße: 700 x 400 x 100 mm (T/B/H)

1,000 St €

Summe 02.02.02 Tischvitrine eingelassen (VT) €

02.02.03

Tischvitrinen O+ mit Relay-Optik



Die Tischvitrinen Typ O+ (Objekt+) mit Relay-Optik unterscheiden sich von den Standard-Tischvitrinen dadurch, dass Besuchende über eine integrierte optische Einrichtung (Guckrohr mit Vergrößerungseffekt) von außen in das Innere der Vitrine blicken können.

Die Optik ist in der Regel als Verlängerung eines innerhalb der Vitrine befindlichen historischen Mikroskops ausgebildet. Dadurch wird es den Besuchenden ermöglicht, durch das Mikroskop zu sehen, ohne das Exponat direkt zu berühren.

Die optische Einheit ist in einem definierten Winkel durch die Vitrinenverglasung zu führen (Glasbohrung ca. 40mm nach Bemusterung). Hierfür ist ein Teil der Verglasung in einem bestimmten Winkel anzuordnen (i.d.R. 30°) und entsprechend konstruktiv auszubilden. Die genaue Geometrie sowie die Integration der Optik sind im Zuge der Werkstattplanung detailliert abzustimmen.

Unter der Vitrine ist auch hier ein Klimafach für eine Klimakassette vorzusehen. Der Austausch der Kassette erfolgt über das Entnehmen der nebenstehende, in die Tischfläche eingelassene Textfeld mittels Glassauger.

Aus optischen und konstruktiven Gründen sind die Vitrinen mit Relay-Optik abweichend von den Standard-Tischvitrinen ohne Metallrahmen auszuführen. Die Verglasung ist stattdessen auf Gehrung zu verkleben. Aufgrund dieser Bauweise sind keine Öffnungsflügel vorzusehen. Die Vitrine ist als abnehmbare Glashaube auszubilden.

Die O+ Vitrinen sind – abweichend von den aufgesetzten Tischvitrinen – ohne integrierte LED-Spotbeleuchtung auszuführen. Stattdessen ist je Vitrine eine Bohrung mit Kabelauslass für eine bauseits bzw. nachträglich zu installierende Spezialleuchte vorzusehen, die zur Ausleuchtung der Objektträgerplatten von Mikroskopen dient.

Die Spezialleuchten werden als Aufbauleuchten an einer im Zuge der weiteren Planung noch festzulegenden Position montiert. Sämtliche Details zur Positionierung, Leitungsführung und Ausführung sind im Rahmen der Werkstattplanung mit der Projektleitung abzustimmen.

02.02.03.0010

Tischvitrine B.1.02_VT_03 (Spektroskop)**Herstellen, Liefern und Einbauen einer Tischvitrine Typ O+ (Objekt+) mit Relay-Optik:****Planunterlagen:**

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.02_GR
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_R_01

Abmessungen Vitrine:

- 700 x 500 x 500 mm (T x B x H)
- VSG 8mm aus zugelieferter Glasmarge

Abmessungen Textfläche neben der Vitrine:

- 300 x 700 x 6-10 mm (T x B x D)

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- HPL-Kompaktplatte, bedruckt, nach Bemusterung, rechts neben Vitrine

Revision:

- Glashaube auf Gehung verklebt zum Abheben

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung
- Klimakassette über nebenstehendes, abnehmbares Textfeld zu tauschen

Besonderheit:

- 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine
- 1x Druck-Taster neben der Vitrine als Teil des Textfeldes, Edelstahl gebürstet nach Bemusterung
- 1x Bohrung für Relay-Optik
- keine angeschrägte Seite, Relay-Optik im rechten Winkel positionieren

Beleuchtungstechnik, Klimakassette, und Digitaldruck sind separat zu erfassen, Relay-Optik ist nicht Teil der der Position.

1,000 St €

02.02.03.0020 **Tischvitrine B.-1.04_VT_02 (O+ Polarisationsmikroskop A)**
wie vor jedoch:

- 500 x 500 x 550 mm (T x B x H)

Besonderheit:

- 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine
- 1x Bohrung für Relay-Optik
- 1x angeschrägte Glasfläche 30°
- 1x Taster Ein/Aus (Edelstahl matt gebürstet nach Bemusterung)

Beleuchtungstechnik, Klimakassette, und Digitaldruck sind separat zu erfassen, Relay-Optik ist nicht Teil der der Position, diese wird zugeliefert.

1,000 St €

02.02.03.0030 **Tischvitrine B.-1.02_VT_03 (O+ Vergleichsmikroskop)**
wie vor jedoch:

- 500 x 500 x 650 mm (T x B x H)

Besonderheit:

- 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine
- 1x Bohrung für Relay-Optik
- 1x Taster
- 1x angeschrägte Glasfläche 30°

1,000 St €

02.02.03.0040 **Tischvitrine B.-1.04_VT_03 (Polarstationsmikroskop B)**
wie vor jedoch:

- 500 x 500 x 550 mm (T x B x H)

Besonderheit:

- 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine
- 1x Bohrung für Relay-Optik

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
Fortsetzung von vorheriger Seite			Übertrag:	€
	<ul style="list-style-type: none"> • 1x Taster • 1x angeschrägte Glasfläche 30° 	1,000 St € €
02.02.03.0050	Tischvitrine B.-1.07_VT_04 (Dunkelfeldmikroskop) wie vor jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • 500 x 500 x 550 mm (T x B x H) Besonderheit: <ul style="list-style-type: none"> • 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine • 1x Bohrung für Relay-Optik • 1x Taster • 1x angeschrägte Glasfläche 30° 	1,000 St € €
02.02.03.0060	Tischvitrine B.-1.11_VT_01 (Sammlungsmikroskop) wie vor jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • 500 x 500 x 600 mm (T x B x H) Besonderheit: <ul style="list-style-type: none"> • 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine • 1x Bohrung für Relay-Optik im rechten Winkel ohne angeschrägte Glasscheibe • 1x Taster • Vitrine 200mm in den Tisch vertieft eingelassen • Klimakassett muss hier unter der Textfläche Platz finden 	1,000 St € €
02.02.03.0070	Tischvitrine B.-1.11_VT_02 (Sammlungsmikroskop) wie vor jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • 500 x 500 x 600 mm (T x B x H) Besonderheit: <ul style="list-style-type: none"> • 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine • 1x Bohrung für Relay-Optik im rechten Winkel ohne angeschrägte Glasscheibe • 1x Taster 	1,000 St € €
02.02.03.0080	Tischvitrine B.-1.07_VT_05 (Auflösungslimit) wie vor jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • 500 x 750 x 500 mm (T x B x H) Besonderheit: <ul style="list-style-type: none"> • 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine • 1x Bohrung für Relay-Optik • 1x Taster • ohne angeschrägte Glasfläche, rechtwinkelig • 2x Lichtquelle (rot und grün) unter der Position Sonderleuchten 	1,000 St € €
02.02.03.0090	Tischvitrine B.0.05_VT_04 (Spiegelstereoskop) wie vor jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • 700 x 900 x 700 mm (T x B x H) 			
Fortsetzung auf nächster Seite			Übertrag:	€

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Besonderheit:

- 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine
- 1x Taster zum einschalten (Drucktaster nach Bemusterung)
- 1x Glasbohrung für Relay-Optik

1,000 St € €

Summe 02.02.03 Tischvitrinen O+ mit Relay-Optik €

02.02.04 Tischvitrine O+ ohne Relay-Optik

02.02.04.0010

Tischvitrine B.0.05_VT_01 (Sinneseindrücke)

Herstellen, Liefern und Einbauen einer Tischvitrine nach allgemeiner Beschreibung sowie folgenden Besonderheiten:

Die Tischvitrine Typ O+ (Objekt+) unterscheidet sich von den Standard-Tischvitrinen dadurch, dass sie grundsätzlich eine interaktive Funktion aufweist. Besuchende können hierbei eine Aktion auslösen (z. B. durch Betätigung eines Tasters, der eine definierte Funktion aktiviert).
 Diese Vitrinen sind gesondert erfasst, entsprechen jedoch in ihrer Grundkonstruktion sowie in Materialität und Ausführung den zuvor beschriebenen Standard-Tischvitrinen.
 Neben der Vitrine ist ein Textfeld aus HPL-Kompaktplatte oberflächenbündig in das Tischmöbel zu integrieren. Das Textfeld ist revidierbar auszuführen und im Digitaldruck zu bedrucken.
 Die Revision bzw. der Austausch der Klimakassette erfolgt durch Entnahme des Textfeldes.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.05_GR
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen Vitrine:

- 500 x 650 x 400 mm (T x B x H)

Abmessungen Textfläche neben der Vitrine:

- 300 x 500 x 6-10 mm (T x B x D)
- HPL-Kompaktplatte, bedruckt, nach Bemusterung

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung

Besonderheit:

- 1x zusätzliche Stromzuleitung für Objekt in der Vitrine
- 1x Druck-Taster neben der Vitrine als Teil des Textfeldes, Edelstahl gebürstet nach Bemusterung

Beleuchtungstechnik, Klimakassette und Digitaldruck sind separat zu erfassen.

1,000 St €

02.02.04.0020

Tischvitrine B.0.05_VT_03 (Sinneseindrücke)

wie vor, jedoch in den Maßen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.05_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 500 x 700 x 800 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel vorne

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Klimatisierung:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung
- 1x Stromzuführung für Innenausbau

1,000 St € €

Summe 02.02.04 Tischvitrine O+ ohne Relay-Optik €

Summe 02.02 Tischvitrinen (VT) €

02.03

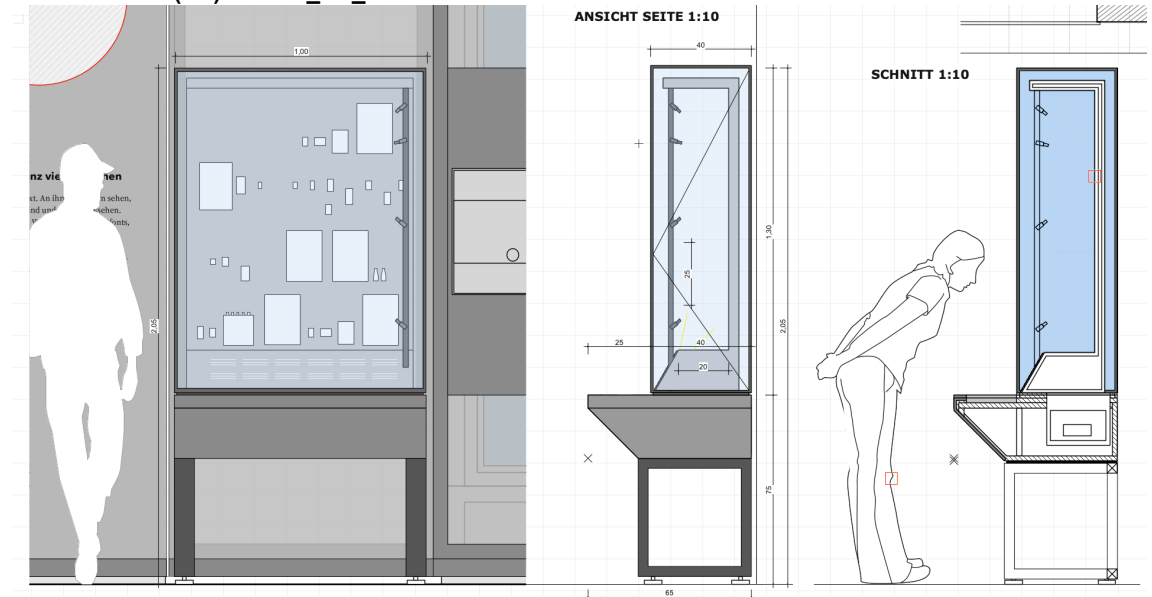
Sondervitrinen (VS)

02.03.01

Sondervitrinen (VS) freistehend

02.03.01.0010

Sondervitrine (VS) B.-1.02_VS_01



Herstellen, Liefern und Aufstellen einer Sondervitrine gemäß nachfolgender Beschreibung, einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Befestigungen und Anschlüsse.

Allgemeine Beschreibung:

Ausführung einer freistehenden Tischvitrine (Solitär) auf der Fensterseite des Raumes -1.02 gemäß Planunterlagen. Die Konstruktion besteht aus einem Tischkorpus mit aufgesetzter Ganzglasvitrine sowie einem innenliegenden Einbaumöbel mit integrierter Beleuchtung.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.02_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.02_D_01

Tischkorpus:

- Abmessungen: 650 × 1000 × 250 mm (T × B × H)
- Konstruktion: Tischmöbel in Korpusbauweise
- Material: Holzwerkstoffplatte, spritzlackiert
- Unterbau: Kufen aus Stahlrohr, pulverbeschichtet
- Maße Kufen 2x: 80 × 400 × 500 mm (T/B/H)

Ausstattung:

- Integriertes Klimafach unterhalb der Vitrine zur Aufnahme von Klimakassetten (passive Klimatisierung)
- Revisionierbarkeit über entnehmbares Textfeld an der Vorderseite
- Stellfüße zum Höhenausgleich

Ganzglasvitrine:

- Abmessungen: 400 × 1000 × 1300 mm (T × B × H)
- 1x Öffnungsflügel rechts

Konstruktion:

- Ganzglasvitrine aus VSG, 8 mm, aus vorgegebener Glasmarge
- Umlaufendes Metallprofil gemäß Detailplanung
- 1x seitlicher Öffnungsflügel (rechts angeschlagen) mit Schließmechanismus

Anforderungen:

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Ausführung gemäß den allgemeinen Vorbemerkungen zu Vitrinenglas (z. B. Reflexionsgrad, Sicherheitsanforderungen etc.)

Innenliegender Einbau:

- Eingestellte Rückwand-Konstruktion aus Rückwand, Sockel angeschrägt und Deckel mit integrierter Beleuchtung. Sockelbereich für Exponatbeschriftung wie Wandvitrinen, Beleuchtung als LED-Lichtleiste.
- Material: HLP-Kompaktplatte nach Bemusterung.

Beleuchtung:

- LED-Lichtleiste auf einer Seite

Materialanforderung:

- Emissionsarm / ausdunstungsfrei (Metallblech, HPL-Kompaktplatte ggf. Mineralwerkstoff)

Elektro / Technik:

- Verdeckte Stromzuführung zur bauseitigen Wandsteckdose
- Zusätzliche Stromzuleitung innerhalb der Vitrine für Ausstellungsobjekte

Textfeld:

Position: vor der Vitrine

Ausführung:

bedruckt, demontierbar (Revision Klimafach)

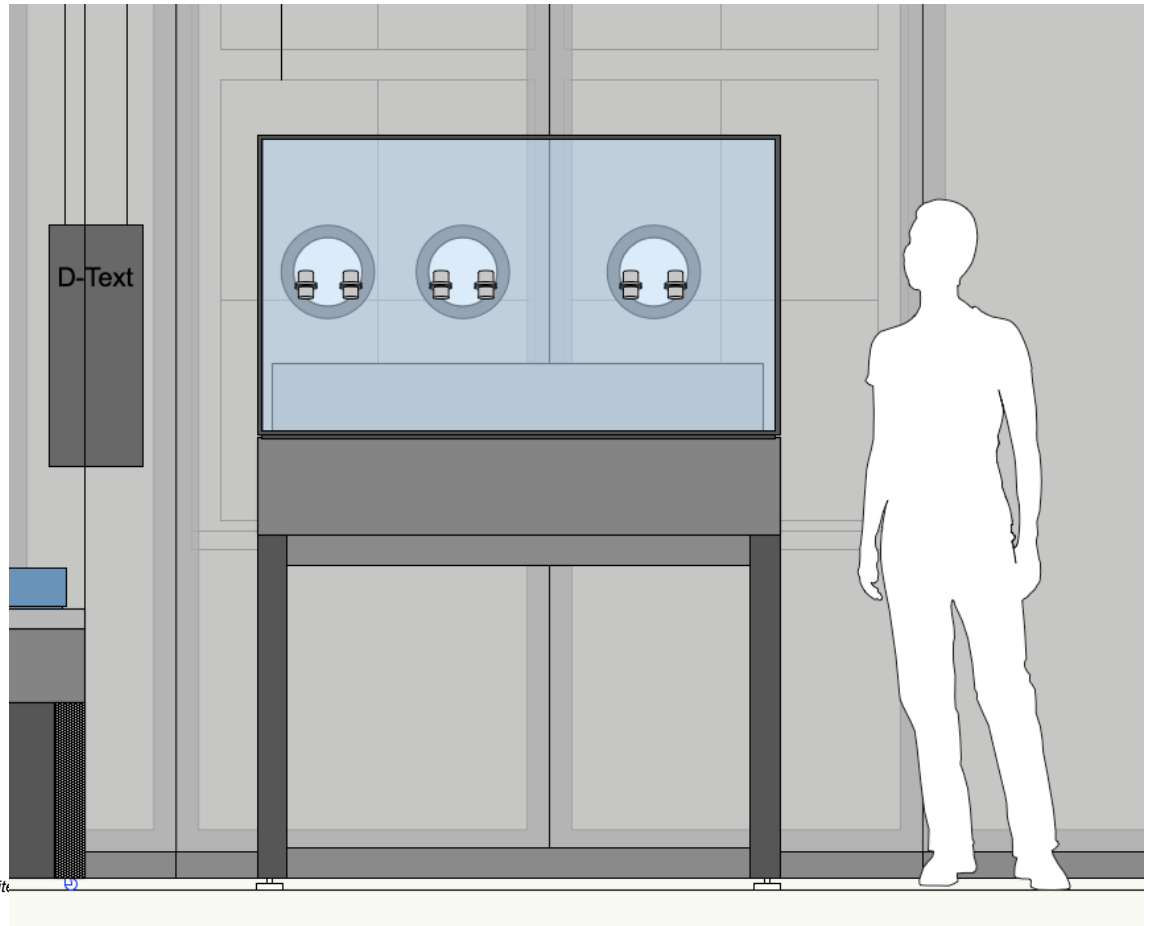
Hinweise:

- Druckleistungen für Textfeld gesondert bepreisen
- Klimakassetten gesondert bepreisen
- Lichtleiste inkl. Zubehör gesondert bepreisen

1,000 St € €

02.03.01.0020

Sondervitrine B.1.07_VS_03 (Revolverfernglas)



Fortsetzung von vorheriger Seite

Herstellen, Liefern und Aufstellen einer freistehenden Sockelvitrine mit hohem Unterbau

Planunterlagen: DOM_P5_SZ_1.07_GR, DOM_P5_SZ_1.07_WA_03

Gesamtabmessungen: 700 × 1400 × 2.000 mm (T × B × H)

Beschreibung

Herstellen, Liefern und Aufstellen einer freistehenden Sockelvitrine, bestehend aus Metallkufen-Unterbau, Vitrinensockel mit passiver Klimatisierung sowie aufgesetzter Vitrinahaube mit aufgelegtem Glasdeckel (Revision von oben weil die Vitrine zu tief ist für seitliche Bestückung). Die Konstruktion der Kufen entspricht den Tischmöbeln des Projekts; Konstruktion und Verarbeitung der Vitrinahaube entsprechen den übrigen Tischvitrinen.

Metallkufen-Unterbau

Zwei Metallkufen, je 80 × 700 × 950 mm (T × B × H), rückseitig durch einen Querverbinder ausgesteift. Oberfläche pulverbeschichtet. Mit höhenverstellbaren Stellfüßen.

Vitrinensockel

Abmessungen: 700 × 1400 × 250 mm (T × B × H). Holzwerkstoff, spritzlackiert entsprechend den Tischen des Projekts. Seitlich angeordnetes Revisionsfach mit Klappe zur Aufnahme einer Klimakassette für die passive Klimatisierung.

Vitrinahaube

Abmessungen: 400 × 1400 × 800 mm (T × B × H). Verglasung aus VSG 8 mm gemäß Glasmarge (siehe Vertragsbedingungen). Umlaufendes Vollprofil entsprechend den Tischvitrinen des Projekts. Eingestellter Innensockel zur Objektpräsentation, Vorderkante 30° angeschrägt; Schräge aus Metallblech, pulverbeschichtet. Auf die Schrägfläche aufgelegter Metallblechstreifen (2 mm, pulverbeschichtet) als Auflage für die Objektbetextung.

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Revision

Abnehmbarer Glasdeckel mit umlaufendem Profil eingelegt und verschraubt (Öffnungsflügel seitlich hier nicht sinnvoll)

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Klimatisierung

Klimafach unterhalb des Vitrinenbodens für passive Klimatisierung, einschließlich Fachausbildung und Kassette.

Beleuchtung:

Diese freistehende Vitrine hat keine integrierte Beleuchtung sondern wird von Deckenstrahlern beleuchtet.

Besonderheit

6 Glasbohrungen für Relay-Optik.

1,000 St € €

02.03.01.0030

Sondervitrine B.1.07_VS_02 (Distanzen)

Ausführung wie vor, jedoch ohne Innenausbau und in den Abmessungen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.07_GR_02

Tischkorpus:

- Abmessungen: 700 x 1400 x 250 mm (T x B x H)
- Maße Kufen 2x: 80 x 500 x 950 mm (T x B x H)

Ganzglasvitrine:

- Abmessungen: ca. 500 x 1400 x 800 mm (T x B x H)

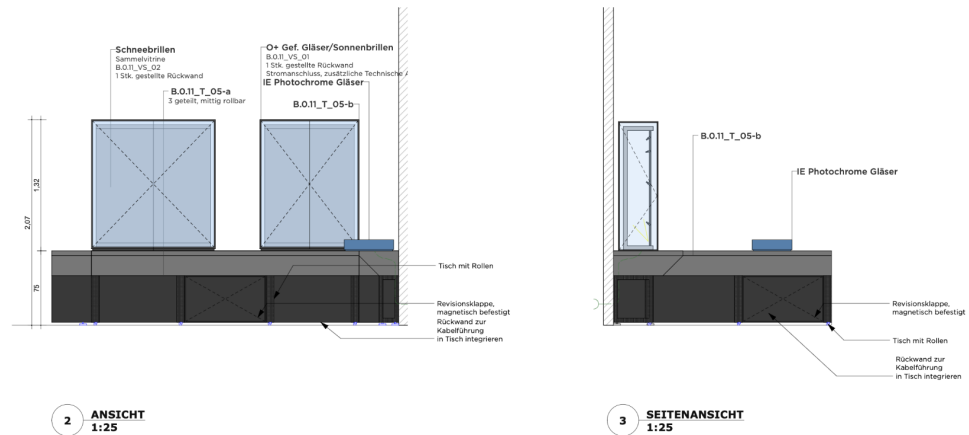
Beleuchtung:

Diese freistehende Vitrine hat keine integrierte Beleuchtung sondern wird von Deckenstrahlern beleuchtet.

1,000 St € €

02.03.01.0040

Sondervitrine B.0.11_VS_01 und _VS_02 (Sonnenbrillen, Schneebrillen)



Herstellen, Liefern und Montieren einer Sondervitrine bestehend aus einem Tischmöbel als L-Winkel mit zwei aufgesetzten Tischvitrinen gemäß nachfolgender Beschreibung.

Auf einem durchgehendes Tischmöbel sind zwei der zuvor beschriebenen Sondervitrinen mit entsprechendem Abstand zueinander anzuordnen. Konstruktion, Materialität und Ausführung der Vitrinen entsprechen den zuvor beschriebenen Ausführungen.

Da das Möbel einschließlich der Vitrinen vor vorhandenen Bestandsfenstern positioniert wird, ist die gesamte Konstruktion für Revisions- und Wartungszwecke verschiebbar auszuführen. Hierzu kann der Tisch aus zwei fest mit dem Bestand verbundenen Endelementen sowie einem herausziehbaren Mittelteil konzipiert werden.

Das Mittelteil ist gegebenenfalls mit geeigneten Rollen auszustatten, um die Revisionsarbeiten zu erleichtern und ein Vorziehen der Konstruktion zu ermöglichen.

Das Mittelteil mit den beiden Vitrinen sowie die Seitenelemente können unterhalb der Tischfläche über eine lösbare, revisionsfähige Verbindung miteinander verbunden werden. Die Konstruktion ist insgesamt so auszubilden, dass eine ausreichende Stabilität und Kippsicherheit gewährleistet bleibt.

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

In die beiden Vitrinen ist eine Rückwand zur Objektmontage einzustellen. Diese kann als selbststehender L-Winkel (Bodenplatte + Rückwandplatte) konzipiert sein.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_02

Tischkorpus:

- Tischkorpus als L-Winkel mit zwei Schenkeln
- Abmessungen Tisch-Schenkel 1: 700 × 3500 × 250 mm (T × B × H)
- Abmessungen Tisch-Schenkel 2: 400 × 1500 × 250 mm (T × B × H)
- Konstruktion: Tischmöbel in Korpusbauweise
- Material: Holzwerkstoffplatte, spritzlackiert
- Unterbau: Kufen aus Stahlrohr, pulverbeschichtet
- Maße Kufen 6x: 80 × 400 × 500 mm (T/B/H)
- Maße Kufen 3x: 80 × 200 × 500 mm (T/B/H)

Ausstattung:

- Integriertes Klimafach unterhalb der beiden Vitrinen zur Aufnahme von Klimakassetten (passive Klimatisierung) für beide Vitrinen
- Revisionierbarkeit über entnehmbares Textfeld an der Vorderseite
- Rollen unterhalb der Kufen um den Tisch inkl. Vitrinen zur Revision der Fenster vorziehen zu können!
- 1x Rückwand/Winkel zur Objektmontage 800 x 1100 mm (B/H), HPL-Kompaktplatte, ausdunstungsfrei
- 1x Rückwand/Winkel zur Objektmontage 1000 x 1100 mm (B/H), HPL-Kompaktplatte, ausdunstungsfrei

Ganzglasvitrine:**Vitrine B.0.11_VS_01:**

- Abmessungen: 400 × 1000 × 1300 mm (T × B × H)

Vitrine B.0.11_VS_02:

- Abmessungen: 400 × 1250 × 1300 mm (T × B × H)

Konstruktion:

- Ganzglasvitrine aus VSG, 8 mm, aus vorgegebener Glasmarge
- Umlaufendes Metallprofil gemäß Detailplanung
- 2x Öffnungsflügel vorne

Anforderungen:

- Ausführung gemäß den allgemeinen Vorbemerkungen zu Vitrinenglas (z. B. Reflexionsgrad, Sicherheitsanforderungen etc.)

Elektro / Technik:

- Verdeckte Stromzuführung zur bauseitigen Wandsteckdose
- Zusätzliche Stromzuleitung innerhalb der Vitrine für Ausstellungsobjekte
- keine integrierte Beleuchtung (Strahler von der Decke)

Optional:

- 1 Drucktaster neben der Vitrine, integriert in das Textfeld
- Ausführung: Edelstahl, gebürstet, nach Bemusterung

Textfeld:

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Position: vor der Vitrine

Ausführung:

- bedruckt, demontierbar (Revision Klimafach)

Beleuchtung:

- Diese beiden Vitrine haben keine integrierte Beleuchtung sondern werden von Deckenstrahlern beleuchtet.

Hinweise:

- Druckleistungen für Textfeld gesondert anbieten
- Klimakassetten gesondert anbieten
- Abstimmung mit Detailplan zwingend erforderlich

Es ist das gesamte Möbel mit Tischkorpus, Kufen/Rollen und zwei Vitrinen anzubieten. Die Druckleistungen sind separat zu bepreisen.

1,000 St € €

02.03.01.0050

Sondervitrine B.0.02_VS_01 (Sammelvitrine)

Ausführung wie vor, jedoch ohne Innenausbau, mit einer Schublade und in den Abmessungen:

Die freistehende Tischvitrine ist wie die zuvor beschriebene. Hier soll aber auf der Vorderseite eine Schublade in den Tischkorpus integriert werden in der museumspädagogisches Material deponiert wird. Der Schub soll auf der Oberseite einen verglasten Ausschnitt bekommen durch den die Besuchenden das innenliegende Material teilweise sehen können. Um einen Schub mit verglastem Winkel konstruktiv nicht zu aufwändig werden zu lassen, kann hier die 45° Schräge auf der Vorderseite des Tischkorpus zu Gunsten einer rechtwinkligen Ausführung entfallen.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.02_GR_01

Tischkorpus:

- Amessungen: 700 × 1000 x 250 mm (T × B × H)
- Maße Kufen 2x: 80 × 400 x 500 mm (L/D/H)

Ganzglasvitrine:

- Abmessungen: 500 × 1000 x 1290 mm (T × B × H)
- 1x Öffnungsflügel links

Schublade:

- Abmessungen: ca. 300 × 450 × 150 mm (T × B × H)
- Glasscheibe oben ca. 150 x 300 x 120 mm (T × B × H)
- In der Schublade gibt es eine Fachteilung
- Die verglaste Fläche ist kleiner als das Schubinnere

Beleuchtung:

Diese freistehende Vitrine hat keine integrierte Beleuchtung sondern wird von Deckenstrahlern beleuchtet.

1,000 St € €

02.03.01.0060

Sondervitrine B.1.03_VS_02 (QU NET)

Herstellen, Liefern und Montieren einer Sockelvitrine nach folgender Beschreibung:

Es ist hohe eine Ganzglasvitrine auf einem Sockel zu planen. Der Sockel hat eine ca. 100 mm hohe Sockelfuge mit 4 Lenkrollen und einem 150mm Sockelpodest als Vitrinenbasis. Die Vitrine ist nach der Art der Tischvitrinen mit umlaufendem Metall-Vollprofil und einem Öffnungsflügel zu planen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.03_GR_01, DOM_P5_SZ_1.03_WA_04

Socket:

- Abmessungen: 750 × 750 × 200 mm (T × B × H)
- 4x Rolle unterhalb Podest zum Verfahren bei Revision
- Material Holzwerkstoff spritzlackiert
- Farbe nach Angabe AG

Ganzglasvitrine:

- Abmessungen: 750 × 750 × 2.000 mm (T × B × H)
- Konstruktionsweise wie Tischvitrinen mit Vollprofil
- 1x Öffnungsflügel rechts
- Keine Klimatisierung
- Verglasung 12 mm VSG aus Glasmarge (siehe Vertragsbedingungen)

Beleuchtung:

- Diese freistehende Vitrine hat keine integrierte Beleuchtung sondern wird von Deckenstrahlern beleuchtet.

1,000 St € €

02.03.01.0070

Sondervitrine B.1.03_VS_01 (Lichtsprechgerät)

Wie vor, jedoch mit niedrigerer Glashaube:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_1.03_GR_01, DOM_P5_SZ_1.03_WA_04

Ganzglasvitrine:

- Abmessungen: 750 × 750 × 1.500 mm (T × B × H)

Beleuchtung:

- Diese freistehende Vitrine hat keine integrierte Beleuchtung sondern wird von Deckenstrahlern beleuchtet.

1,000 St € €

02.03.01.0080

Sondervitrine B.2.12_VS_03 (Highlight Mikroskop)

Herstellen, Liefern und Montieren einer freistehenden, kleinen Tischvitrine nach folgender Beschreibung:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_2.12_GR_01

Tischkorpus:

- Abmessungen: 700 × 500 x 500 mm (T/B/H)
- Maße Kufen 2x: 80 × 400 x 500 mm (T/B/H)

Ganzglasvitrine:

- Abmessungen: 500 × 500 × 500 mm (T/B/H)
- 1x Öffnungsflügel rechts

Besonderheit:

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

- Objektgewicht 50 Kg

1,000 St €

02.03.01.0090 **Sondervitrine B.-1.07_VS_01 (Phasenkontrastmikroskop)**

Herstellen, Liefern und Montieren einer freistehenden Tischvitrine nach folgender Beschreibung:

Eine freistehende Tischvitrine in der Kostrunktionsweise wie zuvor beschrieben wird hier zu ca. der Hälfte ihrer Länge in eine Wandnische eingestellt um ein größeres Objekt nicht zu weit in den Ausstellungsraum vortreten zu lassen wird die Tiefe der umliegenden Wand genutzt. Der Glasbereich innerhalb des Wandausschnittes ist innenseitig farbig abzulackieren um Einblicke um die Unterkonstruktion des Wandausschnittes zu vermeiden. Der Öffnungsflügel befindet sich hier auf der Vorderseite.

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_-1.02_GR_01
- Detailplan: DOM_P5_SZ_-1.02_D_03

Tischkorpus:

- Abmessungen: 900 × 1350 x 250 mm (T/B/H)
- Maße Kufen 2x: 80 × 1100 x 500 mm (T/B/H)

Ganzglasvitrine:

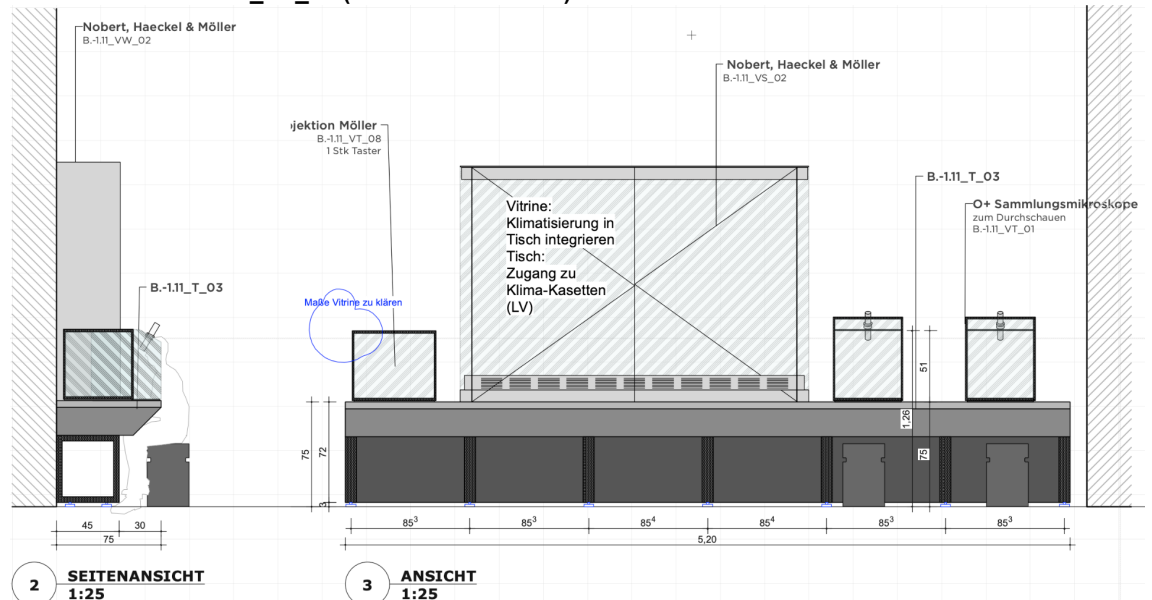
- Abmessungen: 800 × 1100 x 1000 mm (T/B/H)
- 1x Öffnungsflügel vorne

1x Stromanschluss in der Vitrine

1x Taster

1,000 St €

02.03.01.0100 **Sondervitrine B.-1.11_VS_02 (vor Bestandswand)**



Herstellen, Liefern und Montieren einer Vitrine vor einer Bestandswand auf einem Tischmöbel gemäß nachfolgender Beschreibung:

Die Vitrine ist Bestandteil des Tischmöbels „-1.11_T_03“. Die konstruktive Ausführung der Vitrine erfolgt analog zu den Hängevitriren aus Los 1 (inkl. Sockel mit Betextung, Licht und Klimakassette). Abweichend hierzu ist die Konstruktion jedoch so auszubilden, dass die Lastabtragung vollständig über das darunterliegende Tischmöbel erfolgt, da die vorhandene GK-Bestandswand nicht für die Aufnahme der Vitrirenlasten ausgelegt ist.

Vitrine und Tischmöbel sind konstruktiv aufeinander abgestimmt und gemeinsam zu planen. Die Vitrine

Fortsetzung auf nächster Seite

Übertrag: €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

darf zusätzlich gegen Kippen an der Bestandswand fixiert werden, ohne dass hierdurch vertikale Lasten in die GK-Wand eingeleitet werden.

Unterhalb der Vitrine bzw. innerhalb des Tischkorpus ist ein Fach zur Aufnahme einer passiven Klimatisierung vorzusehen. Dieses Fach ist revisionsfähig und entsprechend zugänglich auszuführen. Die Vitrinenbeleuchtung ist analog zu den übrigen Wandvitrinen aus Los 1 auszuführen und in einer gesonderten Position zu kalkulieren.

Angaben im Einzelnen:

Raumpläne Nr.: DOM_P5_SZ_-1.11_GR_02, DOM_P5_SZ_-1.11_WA_07
 Regeldetails Nr.: DOM_P5_SZ_RD_VW_06

- B.-1.11_VS_02: 450 x 2500 x 1700 mm (T/B/H)
- Rückwand: HPL Vollkernplatte, hellgrau nach Bemusterung (ausdünstungsfrei)
- Unterkonstruktion wurde vorstehend kalkuliert
- Sichtblenden sind gesondert zu erfassen
- Klimatisierung und Lichttechnik sind gesondert zu erfassen
- Vorbemerkungen zur beigestelltem Vitrinenglas sind zu beachten
- Alle Materialien im Vitrinenraum müssen ausdünstungsfrei sein

Achtung: Hier ist nur die Vitrine zu kalkulieren. Vitrinenbeleuchtung und Klimatisierung sowie Druckleistungen sind gesondert zu erfassen.

1,000 St € €

Summe 02.03.01 Sondervitrinen (VS) freistehend €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.03.02	Schubladen			
02.03.02.0010	<p>Tischschublade B.0.11_T_02 (ohne Glasplatte) Herstellen, Liefern und Montieren einer unverglasten Schublade nach folgender Beschreibung:</p> <p>In den Tischkorpus ist eine unverglaste Schublade zu integrieren. Der Schub ist auf der Vorderseite in die Schräge des Tischkorpus einzupassen.</p> <p>Angaben im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maße Schubladenblende: 20 x 500 x 200 mm (D/B/H) • Innenmaße: 200 x 400 x 150 mm (T/B/H) • Material: Holzwerkstoffplatte spritzlackiert wie Tischkorpus • Beschlag: Unterlaufschienen stabil • Anschlag: Selbsteinzug, gedämpft • Bodenfläche ausgelegt mit säurefreiem Karton, grau nach Bemusterung 	1,000 St € €
02.03.02.0020	<p>Tischschublade B.-1.07_T_02 (ohne Glasplatte) Herstellen, Liefern und Montieren einer unverglasten Schublade nach folgender Beschreibung:</p> <p>In den Tischkorpus ist eine unverglaste Schublade zu integrieren. Der Schub ist auf der Vorderseite in die Schräge des Tischkorpus einzupassen.</p> <p>Angaben im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maße Schubladenblende: 20 x 500 x 200 mm (T/B/H) • Innenmaße: 200 x 400 x 150 mm (T/B/H) • Material: Holzwerkstoffplatte spritzlackiert wie Tischkorpus • Beschlag: Unterlaufschienen stabil • Anschlag: Selbsteinzug, gedämpft • Bodenfläche ausgelegt mit säurefreiem Karton, grau nach Bemusterung 	1,000 St € €
02.03.02.0030	<p>Tischschublade B.-1.11_T_02 (ohne Glasplatte) Herstellen, Liefern und Montieren einer unverglasten Schublade unterhalb der Tischvitrine B.0.11_VT_06 nach folgender Beschreibung:</p> <p>In den Tischkorpus B.-1.11_T_02 ist eine unverglaste Schublade zu integrieren. Der Schub ist auf der Vorderseite ist hier in eine gerade Tischkante zu integrieren.</p> <p>Angaben im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maße Schubladenblende: 20 x 500 x 200 mm (T/B/H) • Innenmaße: 400 x 500 x 150 mm (T/B/H) • Material: Holzwerkstoffplatte spritzlackiert wie Tischkorpus • Beschlag: Unterlaufschienen stabil • Anschlag: Selbsteinzug, gedämpft • Bodenfläche ausgelegt mit säurefreiem Karton, grau nach Bemusterung 	1,000 St € €
Summe 02.03.02 Schubladen		 € €
Summe 02.03 Sondervitrinen (VS)		 € €

02.04

Vitrinenausstattung / Objekthalterungen

Für die Präsentation der Exponate sind drei Halterungsprinzipien vorgesehen:

1. **Objekthalterungen / Rundstäbe**

Diese werden mittels Bohrung mit zusätzlicher Verschraubung an der Rückwand oder Bodenplatte befestigt.

2. **Tablare**

Als L-förmige Metallwinkel an den Rückwänden der Wandvitrinen ausgebildet. Sie dienen der Herstellung kleiner Aufstellflächen für Exponate.

3. **Objektsockel**

In unterschiedlichen Abmessungen zur Präsentation freistehender Exponate.

Die unter Pos. 1 und 2 beschriebenen Halterungen sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung. Die unter Pos. 3 beschriebenen Objektsockel sind anzubieten.

Die Objektsockel sind als fünfseitig geschlossene Körper aus ausdünstungsfreiem Plattenmaterial herzustellen (z. B. HPL-Kompaktplatte oder gleichwertig). Die sichtbaren Kanten sind auf Gehrung auszuführen und dauerhaft zu verkleben.

Die Sockel sind in unterschiedlichen Größen herzustellen und so auszubilden, dass sie stapelbar sowie flexibel miteinander kombinierbar sind.

Die in dieser Ausschreibung aufgeführten Maße und Mengen der Objektsockel sind vorläufig und können sich im Zuge der Werkstatt- und Ausführungsplanung ändern. Zur Ermittlung der Kosten bzw. des kalkulatorischen Aufwandes werden nachfolgend beispielhafte Größen und geschätzte Stückzahlen angegeben.

Anforderungen im Einzelnen:

- unterschiedliche, kombinierbare Größenformate
- ausdünstungsfreies Plattenmaterial (HPL-Kompaktplatte oder gleichwertig)
- Farbgebung nach Bemusterung
- Kanten auf Gehrung verklebt
- stapelbare Ausführung
- standsichere Konstruktion
- saubere, fugenarme Verarbeitung der Sichtflächen

02.04.01

Objektsockel

02.04.01.0010

Sockel unterschiedliche Größen

Angaben im Einzelnen:

Höhe mm	Breite mm	Tiefe mm	Anzahl
50	50	100	2
25	100	100	20
50	100	100	26
50	150	100	5
100	100	100	16
25	100	200	25
50	100	200	28
100	100	150	2
100	100	200	26
25	150	150	10
50	150	150	20
100	150	150	10
200	150	150	10
50	150	200	5
100	150	200	5
25	200	200	10
50	200	200	25

Fortsetzung von vorheriger Seite

Übertrag: €

100	200	200	10
200	200	200	10
25	200	300	5
50	200	300	5
100	200	300	5
200	200	300	2
25	300	100	2
50	300	100	8
25	300	300	2
50	300	300	2
100	300	300	2
100	400	500	2

1,000 psch €

Summe 02.04.01 Objektsockel €

Summe 02.04 Vitrinenausstattung / Objekthalterungen €

02.05 **Grafikflächen baulich**

02.05.01 **Grafikflächen auf Tischmöbeln**

02.05.01.0010 **Grafikflächen D-Texte vor Tischvitrinen aufliegend**

Herstellen, Liefern und Montieren von Textflächen als Objektbeschriftungen vor den Tischvitrinen gemäß nachfolgender Beschreibung:

Die Tischvitrinen sind jeweils um ca. 250 mm von der Tischkante eingerückt positioniert. In diesem Bereich ist die jeweilige Objektbeschriftung als pulverbeschichtetes und bedrucktes Metallblech auf der Tischoberfläche auszuführen. Die Beschriftungsfläche dient gleichzeitig als Revisionsabdeckung für die darunterliegende Klimakassette und ist zusammen mit der darunterliegenden, exakt gleich großen Tischplatte zu befestigen.

Die Befestigung kann wahlweise mittels unterseitiger Verschraubung von Tischplatte und Objektbeschriftung oder mittels magnetischer Fixierung erfolgen.

Die Metallflächen der Objektbeschriftungen sind jeweils 200 mm hoch und in der Breite an das jeweilige Vitrinenmaß angepasst. Zur Vereinfachung der Ausschreibung werden sämtliche Längen als laufende Meter zusammengefasst angegeben. Die Gesamtlänge ist entsprechend den tatsächlichen Vitrinenbreiten in Einzellängen aufzuteilen.

Angaben im Einzelnen:

- Abmessungen gesamt: ca. 2–3 × 200 × 30.000 mm (T/H/L gesamt)
- Aufteilung in Einzelsegmente mit Längen von ca. 400 bis 2.000 mm
- Material: Metallblech, 2–3 mm stark, pulverbeschichtet
- Abstandsfuge zur Tischoberfläche ca. 2 mm
- Funktion: Revisionsabdeckung des Klimafachs vor den Tischvitrinen
- Oberfläche/Farbigkeit: NCS-Farbton, matt, gemäß Vorgabe des Auftraggebers bzw. nach Bemusterung

Die Montage hat flucht- und rastergerecht entsprechend dem vorgegebenen Gestaltungskonzept zu erfolgen.

Die Druckleistungen sind in einer gesonderten Position anzubieten und zu bepreisen.

30,000 lfm €

Summe 02.05.01 Grafikflächen auf Tischmöbeln €

Summe 02.05 Grafikflächen baulich €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.06	Integriertes Vitrinenlicht			
02.06.01	LED-Beleuchtung Tischvitrinen / Sondervitrinen			
02.06.01.0010	LED-Spots für Schienen LED-Vitrinenleuchte fokussierbar Aluminium und Kunststoff, schwarz 1W LED Modul, 3000K, CRI >95 Niedervolt Glas Planokonvek Linse, 9°-70° stufenlos Dimmer on board (Potentiometer) Dimmkurve hybrid Pan / Tilt 355° / 90° Montage in Stromschiene, mechanisch verriegelnd Stromversorgung via CV Netzteil extern Abmessung 58*45*60 (mm) Gewicht ca. 42g Optionales Zubehör: 4 Flügeltor	300,000 St € €
02.06.01.0020	Stromschiene Niedervolt Rundstab Stromschiene Niedervolt rund Aluminium schwarz, Kupfer Zur Verwendung mit LED-Vitrinenleuchten, verriegelnd, Spot 1W, Spot 3W, Spot 6W, Wallwash 5W, Wallwash 10W, Linearleuchten Abmessung typ 20*17.6*2000 (mm) Gewicht 970g CE, UL, BEEMA	18,000 St € €
02.06.01.0030	Montage-Flansch zu Stromschiene Rundstab Aluminium Schwarz	21,000 St € €
02.06.01.0040	Einspeiser zu Stromschiene Rundstab Einspeiser zu Stromschiene Niedervolt rund Kunststoff, Metall Schwarz	21,000 St € €
02.06.01.0050	Abschlusskappe zu Stromschiene Rundstab Abschlusskappe zu Stromschiene Niedervolt rund Kunststoff Schwarz	21,000 St € €
02.06.01.0060	LED-Treiber 12V 60W LED Treiber Constant Voltage 12V 60W	9,000 St € €
02.06.01.0070	LED-Treiber LED Treiber 350mA LED Treiber Constant Current 350mA	64,000 St € €
Summe 02.06.01 LED-Beleuchtung Tischvitrinen / Sondervitrinen		 € €
Summe 02.06 Integriertes Vitrinenlicht		 € €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.07	Klimatisierung			
02.07.01	Passive Vitrinenklimatisierung			
02.07.01.0010	<p>Passive Klimatisierung in Tischvitrinen und Sondervitrinen Liefern und Einsetzen von Klimakassetten zur Feuchtigkeitsregulierung in Tischvitrinen: Lieferung, fachgerechtes Einsetzen und betriebsfertiges Übergeben von Klimakassetten zur Regulierung der Luftfeuchtigkeit in vorhandenen Tischvitrinen gemäß nachfolgender Anforderungen. Die Klimakassetten sind so auszulegen und zu dimensionieren, dass innerhalb der Tischvitrinen eine relative Luftfeuchtigkeit von ca. 50 % erreicht sowie dauerhaft stabil gehalten wird. Aufgrund unterschiedlicher Hersteller, Bauarten und Gerätegrößen der Vitrinen erfolgt die Auslegung und Kalkulation der erforderlichen Klimakassetten auf Basis des Gesamtvolumens aller Tischvitrinen. Dieses Gesamtvolumen ist als maßgebliche Grundlage für die Kalkulation heranzuziehen. Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Nebenarbeiten, Befestigungsmittel sowie die Abstimmung auf die vorhandenen Vitrinenkonstruktionen, sodass eine einwandfreie Funktion der Feuchtigkeitsregulierung sichergestellt ist. Die Revisionierung bzw. der Austausch der Kassetten erfolgt über die Entnahme der Textflächen vor den Vitrinen.</p>	18,000 m3 € €
Summe 02.07.01 Passive Vitrinenklimatisierung			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.07.02	Messgeräte			
02.07.02.0010	Hydrometer / Datenlogger Liefen und Anschließen von Hydrometern in allen Vitrine nach folgender Beschreibung: <ul style="list-style-type: none"> - kleine Bauweise - verdeckt im Revisionsbereich - Von außen ablesbar über Wlan - Akkubetrieben - Feuchtemessung - Temperaturmessung 	53,000 St € €
Summe 02.07.02 Messgeräte		 € €

02.07.03 Grafikproduktion / Digitaldruck

Herstellen von Druckleistungen gemäß folgender allgemeiner Beschreibung:

In der Ausstellung kommen die Drucktechniken Digitaldirektdruck sowie Siebdruck auf lackierten und pulverbeschichteten Oberflächen zur Anwendung. In der Regel erfolgt ein Weißdruck als Zweifachdruck zur Erhöhung des Kontrasts auf grauem Untergrund (ca. 60 % Schwarzanteil).

Beim Digitaldirektdruck auf lackierten Oberflächen ist sicherzustellen, dass der Druck vor vollständiger Durchtrocknung der Lackierung aufgebracht wird, um eine erhöhte Kratzfestigkeit zu gewährleisten.

Die Digitaldirektdrucke sind in der Regel auf separate Trägerelemente aufzubringen, die anschließend aufgelegt oder wandseitig montiert werden. Zur Sicherstellung der Druckqualität ist nach Beauftragung eine Musterfläche herzustellen. Auf Basis dieser Musterfläche wird entschieden, ob eine zusätzliche Schutzlackierung erforderlich ist.

Siebdrucke können nach abgeschlossener Montage der Ausstellung direkt auf die Ausstellungsmöbel appliziert werden.

Alle Drucke innerhalb von Vitrinen müssen emissions- bzw. ausdunstungsfrei ausgeführt werden, um eine Beeinträchtigung der ausgestellten Objekte auszuschließen.

02.07.03.0010 Digitaldirektdruck weiß auf D-Text-Fläche

Die unter der Position "Grafikflächen auf Tischmöbeln" beschriebenen Textflächen in pulverbeschichtetem Metall vor den Tischvitrinen sollen digital mit Text bedruckt werden. Als zu kalkulierende Fläche sind hier die Beschilderungen in Quadratmetern zusammengerechnet. Die Fläche wird sich auf ca. 50 Einzelbeschilderungen aufteilen.

Die Druckdaten werden dem AN zugeliefert.

Gesamtfläche der digital zu bedruckenden Schilder: 6 qm

Aufteilung in ca. 50 Einzelbeschilderungen

Weißdruck 2 fach gedruckt für Kontrastreiches weiß auf grau pulverbeschichtetem Metallblech

6,000 m2 € €

Summe 02.07.03 Grafikproduktion / Digitaldruck €

Summe 02.07 Klimatisierung €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.08	Musterfertigung			
02.08.01	Musterflächen / Materialien			
02.08.01.0010	Muster Holzwerkstoff lackiert Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung: <ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • Holzwerkstoffplatte 4-Komponenten-lackiert • Farbe nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung • digital bedruck, weißdruck 2-fach • Druckdatei wird vom AG zugeliefert 	3,000 St € €
02.08.01.0020	Muster Metallfläche pulverbeschichtet Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung: <ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • Metallblech 2-3 mm, pulverbeschichtet • Farbe nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung • digital bedruck, weißdruck 2-fach • Druckdatei wird vom AG zugeliefert 	3,000 St € €
02.08.01.0030	Muster HPL-Kompaktplatte Herstellen und Liefern von Musterflächen nach folgender Beschreibung: <ul style="list-style-type: none"> • Maße: DIN A3 • HPL-Kompaktplatte • Farbe nach Angabe AG bzw. nach Bemusterung • digital bedruck, weißdruck 2-fach • Druckdatei wird vom AG zugeliefert 	3,000 St € €
Summe 02.08.01 Musterflächen / Materialien			 €

02.08.02 Funktionsmuster

02.08.02.0010

Vitrinenmuster B.0.11_VT_03

Herstellen und Liefern eines Vorabmusters (Mustervitrine)

Herstellen und Liefern einer Mustervitrine als Vorabmuster zur Festlegung und Abstimmung der konstruktiven, funktionalen und gestalterischen Anforderungen.

Die kleine Tischvitrine „B.0.11_VT_03“ ist vorab als Mustervitrine auszuführen. Anhand dieses Musters sind insbesondere die Funktionen, die Lichtführung sowie der Öffnungsmechanismus als Grenzmuster festzulegen. Darüber hinaus dient das Muster der Abstimmung der Oberflächenbeschaffenheit und Materialausführung.

Die Mustervitrine ist entsprechend der allgemeinen Beschreibung auszuführen und vollständig funktionsfähig herzustellen.

Sofern nach Prüfung und Freigabe keine Änderungen erforderlich sind, kann die Mustervitrine in der Ausstellung weiterverwendet werden.

Angaben im Einzelnen:

Planunterlagen:

- Raumplan: DOM_P5_SZ_0.11_GR_01
- Regeldetails: DOM_P5_SZ_RD_T_03 / _04 / _05 / _06

Abmessungen gesamt:

- 250 x 250 x 500 mm (T x B x H)

Revision:

- 1x Öffnungsflügel rechts

Technische Komponenten:

- Klimafach unter Vitrinenboden für passive Klimatisierung
- Ausführung: gemäß allgemeiner Beschreibung Tischvitrinen
- LED-Spots wie Tischvitrinen mit 1x Stableuchte mit 2x LED-Spot in einer Ecke
- Dimmbarkeit

Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Materialien, Befestigungsmittel sowie die betriebsfertige Herstellung und Lieferung der Mustervitrine.

1,000 St €

Summe 02.08.02 Funktionsmuster €

Summe 02.08 Musterfertigung €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.09	Sonstige Leistungen			
02.09.01	Werkstattplanung			
02.09.01.0010	<p>Werkstattplanung</p> <p>Die Leistung umfasst die Erstellung sämtlicher Produktions-, Montage- und Werkstattzeichnungen für alle Bauteile.</p> <p>Die Zeichnungen enthalten alle für die Freigabe durch den Auftraggeber sowie für die Abstimmung mit weiteren Gewerken (z. B. Grafik, Lichtplanung, Medientechnik) erforderlichen Angaben. Hierzu gehören insbesondere vollständige Maßangaben einschließlich Fugenmaßen, Details zu Eckverbindungen, Material- und Farbspezifikationen, Einbaudetails für integrierte Beleuchtung sowie Vitrinendetails (Öffnungs- und Schließmechanismen).</p> <p>Darüber hinaus sind Kabelführungen, Revisionsöffnungen (u. a. für Lichttechnik, Exponatbefestigung und Medientechnik), Öffnungen für Zu- und Abluft der Medientechnik, Angaben zu Brandschutzklassen, Gewichte der Podeste, Glasqualitäten, Beschläge sowie zulässige Bodenlasten pro Quadratmeter darzustellen.</p> <p>Die Planunterlagen können in digitaler Form (z.B. PDF) oder einem CAD-Austauschformat vorgelegt werden. Der Detailgrad der Unterlagen muss eine eindeutige Lesbarkeit sowie eine fachgerechte Prüfung und Korrektur ermöglichen.</p> <p>Mit der Produktion darf erst nach schriftlicher Freigabe der Planunterlagen durch den Auftraggeber bzw. den Ausstellungsplaner begonnen werden.</p>	1,000 psch	 €
Summe 02.09.01 Werkstattplanung			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.09.02	Dokumentation			
02.09.02.0010	Dokumentation Die Leistung beinhaltet die Dokumentation der Leistungen. Diese ist vom AN in digitalisierter Form als PDF-Dateien gesammelt und in nachvollziehbarer Ordnerstruktur zu übergeben. Vom Auftragnehmer zu liefernde Unterlagen: <ul style="list-style-type: none"> • Werkstattplanung und Revisionspläne aller Einbauten und Vitrinen • Materialdatenblätter • Stromlaufpläne nach DIN 14719 • Prinzipschaltpläne • Anschlusspläne • Brandlastberechnung • Technische Angaben zur Beschaffung von Ersatzteilen • Leistungsberechnung aller elektrischen Verbraucher • Auflistung aller elektrischen Verbraucher, inklusive Detailzeichnung der Stromlaufpläne • Angabenn zur Reinigung der Oberflächen 	1,000 psch	 €
Summe 02.09.02 Dokumentation			 €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.09.03	Testverfahren			
02.09.03.0010	Bemma-Test Für das Material welches in den Wandvitrinen als Rückwand und in den Tischvitrinen als Grundplatte eingesetzt wird ist eine Schadstoffanalyse in Form eines Bemma-Tests in Auftrag zu geben.			
	1x Material: HPL-Kompaktplatte	1,000 St € €
Summe 02.09.03 Testverfahren			 €

02.09.04 Baustelleneinrichtung

02.09.04.0010

Baustelleneinrichtung

Einrichten, Vorhalten, Unterhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung zur ordnungsgemäßen Erbringung sämtlicher Leistungen der vorliegenden Leistungsbeschreibung im Bereich Möbelbau. Die Baustelleneinrichtung umfasst alle erforderlichen Maßnahmen, Einrichtungen und Hilfsmittel, die zur fach- und termingerechten Ausführung der Montage- und Ausbauleistungen notwendig sind. Im Leistungsumfang enthalten sind insbesondere:

- Bereitstellung und Vorhalten sämtlicher erforderlicher Montageeinrichtungen, Arbeitsmittel, Werkzeuge, Geräte und Hilfskonstruktionen
- Einrichtung und Vorhalten einer ausreichenden Baustellenbeleuchtung zur ordnungsgemäßen Ausleuchtung der Arbeitsbereiche (bauseitige Stromanschlüsse sind vorhanden)
- Schutzmaßnahmen zum Schutz des vorhandenen Lastenaufzuges gegen Beschädigungen während der Dauer der Ausführung, einschließlich geeigneter Verkleidungen, Abdeckungen und Sicherungsmaßnahmen

Ebenfalls Bestandteil der Leistung sind das Unterhalten der Baustelleneinrichtung während der gesamten Ausführungszeit sowie der vollständige Rückbau und die ordnungsgemäße Entfernung nach Abschluss der Arbeiten.

Sämtliche hierfür anfallenden Nebenleistungen und Nebenkosten sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

1,000 psch €

02.09.04.0020

Bodenschutzmaßnahmen

Schutz sämtlicher Bodenflächen im Bestand im Zusammenhang mit der Einbringung und Montage der Möbelbauelemente gemäß vorliegender Leistungsbeschreibung. Der vorhandene Bodenbelag in den Ausstellungsräumen besteht aus Fischgrätparkett bzw. Linoleum Uni und ist während der gesamten Dauer der Transport-, Einbringungs- und Montagearbeiten gegen mechanische Beschädigungen, Verschmutzungen und sonstige Beeinträchtigungen zu schützen. Im Leistungsumfang enthalten sind insbesondere:

- Schutz aller Transportwege innerhalb des Gebäudes
- Schutz sämtlicher Arbeitsflächen in den Ausstellungsräumen
- Schutz der unmittelbaren Montagebereiche
- Fachgerechtes Auslegen, Befestigen und Vorhalten geeigneter Schutzmaterialien
- Sicherstellung der Rutschhemmung und Vermeidung von Stolperkanten
- Regelmäßige Kontrolle und Instandhaltung der Schutzmaßnahmen während der Ausführungszeit
- Vollständiger Rückbau und rückstandsfreie Entfernung sämtlicher Schutzmaterialien nach Abschluss der Arbeiten

Art, Beschaffenheit und Dimensionierung der einzusetzenden Schutzmaterialien bleiben dem Auftragnehmer überlassen. Diese sind entsprechend den örtlichen Gegebenheiten sowie den Anforderungen des vorhandenen Bodenbelags zu wählen.

Sämtliche Nebenleistungen und Nebenkosten sind in die angebotenen Einheitspreise einzukalkulieren.

1,000 psch €

Summe 02.09.04 Baustelleneinrichtung

..... €

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.09.05	Lieferung / Montage			
02.09.05.0010	<p>Lieferung Anlieferung, Transport und vertragsgemäße Bereitstellung sämtlicher Einbaumöbel und Vitrinen zum Aufstellungsort gemäß Ausführungsplanung. Die Leistung umfasst den vollständigen Transport vom Herstellungs- bzw. Lagerort bis zur Verwendungsstelle am Auftragsort einschließlich aller hierfür erforderlichen Nebenleistungen und Nebenkosten. Im Leistungsumfang enthalten sind insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verpackung und transportsichere Verladung • Sicherung der Transportgüter gemäß den geltenden Vorschriften • Transportkosten einschließlich Maut-, Fracht-, Versicherungs- und Personalkosten • Entladung am Auftragsort • Vertragen der Möbel und Vitrinen bis zur vorgesehenen Einbaustelle • Einsatz erforderlicher Hebe- und Transporthilfsmittel (z. B. Hubwagen, Tragehilfen, Hebebühnen o. ä.) • Koordination von Anlieferzeiten gemäß Bauablauf • Schutz angrenzender Bauteile während Transport und Einbringung • Abtransport und fachgerechte Entsorgung sämtlicher Verpackungsmaterialien <p>Sämtliche Neben-, Fahrt- und Wartezeiten sowie sonstige mit der Anlieferung und Einbringung verbundenen Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Die Ausführung hat unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften sowie der geltenden Unfallverhütungs- und Sicherheitsbestimmungen zu erfolgen.</p>	1,000 psch €	
02.09.05.0020	<p>Montage Montage sämtlicher Einbaumöbel in den Ausstellungsräumen gemäß Ausführungsplanung und Vorgaben des Auftraggebers. Die Leistung umfasst die vollständige, fach- und normgerechte Montage aller gelieferten Möbelbauteile einschließlich Ausrichtung, Befestigung und Justierung. Sämtliche hierfür erforderlichen Hilfsmittel, Werkzeuge, Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen, Verbindungselemente sowie Klein- und Verbrauchsmaterialien sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Ebenfalls Bestandteil der Leistung sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbringen und innerörtlicher Transport der Möbel innerhalb der Ausstellungsräume • Überprüfung der bauseitigen Voraussetzungen vor Montagebeginn • Feinjustierung und Endausrichtung • Entfernen und fachgerechte Entsorgung von Verpackungsmaterial • Besenreine Übergabe der Montagebereiche <p>Die Ausführung hat unter Berücksichtigung der geltenden technischen Regeln, einschlägigen DIN-Normen sowie der Herstellervorgaben zu erfolgen.</p>	1,000 psch €	
Summe 02.09.05 Lieferung / Montage		 €	

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.09.06	Hilfestellung bei der Installation			
02.09.06.0010	Hilfestellung bei der Installation Facharbeiter Hilfestellung eines Facharbeiters bei z.B. Vitrinenöffnung oder Befestigungen auf Nachweis:	3,000 h € €
02.09.06.0020	Hilfestellung bei der Installation Hilfsarbeiter Hilfestellung eines Hilfsarbeiters bei z.B. Vitrinenöffnung oder Befestigungen auf Nachweis:	3,000 h € €
Summe 02.09.06 Hilfestellung bei der Installation			 €
Summe 02.09 Sonstige Leistungen			 €
Summe 02 DOM-A-01-03b: Los 2: Tischbauten mit Unterkonstruktionen und Vitrinen			 €

Zusammenstellung der LV-Gruppen		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01.01.01	Unterkonstruktion (Ständerwerk), raumweise €
01.01.02	Wandeinbauvitriren Höhe 2000 mm €
01.01.03	Wandeinbauvitriren Höhe 1700 mm €
01.01.04	Wandeinbauvitriren Sonderformate €
01.01.05	Wandeinbauvitrine über Eck €
01.01.06	Wandvitriren kleine Formate €
01.01.07	Wandnischen unverglast (NW) €
01.01.08	Schubladen €
01.01.09	Schrankfach / Reservoir verschließbar €
01.01	Unterkonstruktion und Wandeinbauten €
01.02.01	Sichtblenden / Fronten, beschichtet €
01.02	Sichtblenden zur Bekleidung von Wandvorbauten €
01.03.01	Hängevitriren €
01.03	Hängevitrine (VH) €
01.04.01	Grafikflächen aufgelegt €
01.04.02	Grafikflächen wandmontiert €
01.04.03	Grafikflächen abgehängt €
01.04	Grafikflächen baulich €
01.05.01	Integriertes Vitrirenlicht für Wandvitriren €
01.05	Integriertes Vitrirenlicht €
01.06.01	Passive Vitrirenklimatisierung €
01.06.02	Aktive Klimatisierung €
01.06.03	Messgeräte €
01.06	Klimatisierung €
01.07.01	Digitaldirektdruck €

Zusammenstellung der LV-Gruppen

OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01.07.02	Siebdruck €
01.07	Grafikproduktion / Druckleistungen €
01.08.01	Musterflächen / Materialien €
01.08.02	Funktionsmuster €
01.08	Musterfertigung €
01.09.01	Werkstattplanung €
01.09.02	Dokumentation €
01.09.03	Baustelleneinrichtung €
01.09.04	Statische Berechnungen €
01.09.05	Lieferung / Montage €
01.09.06	Hilfestellung bei der Installation €
01.09	Sonstige Leistungen €
02.01.01	Tischmöbel freistehend €
02.01.02	Tischmöbel wandstehend €
02.01	Tischbauten €
02.02.01	Tischvitrinen aufgesetzt (VT) €
02.02.02	Tischvitrine eingelassen (VT) €
02.02.03	Tischvitrinen O+ mit Relay-Optik €
02.02.04	Tischvitrine O+ ohne Relay-Optik €
02.02	Tischvitrinen (VT) €
02.03.01	Sondervitrinen (VS) freistehend €
02.03.02	Schubladen €
02.03	Sondervitrinen (VS) €
02.04.01	Objektsockel €

Zusammenstellung der LV-Gruppen

OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
02.04	Vitrinenausstattung / Objekthalterungen €
02.05.01	Grafikflächen auf Tischmöbeln €
02.05	Grafikflächen baulich €
02.06.01	LED-Beleuchtung Tischvitrinen / Sondervitrinen €
02.06	Integriertes Vitrinenlicht €
02.07.01	Passive Vitrinenklimatisierung €
02.07.02	Messgeräte €
02.07.03	Grafikproduktion / Digitaldruck €
02.07	Klimatisierung €
02.08.01	Musterflächen / Materialien €
02.08.02	Funktionsmuster €
02.08	Musterfertigung €
02.09.01	Werkstattplanung €
02.09.02	Dokumentation €
02.09.03	Testverfahren €
02.09.04	Baustelleneinrichtung €
02.09.05	Lieferung / Montage €
02.09.06	Hilfestellung bei der Installation €
02.09	Sonstige Leistungen €

Zusammenstellung der LV-Gruppen		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01.01	Unterkonstruktion und Wandeinbauten €
01.02	Sichtblenden zur Bekleidung von Wandvorbauten €
01.03	Hängevitrine (VH) €
01.04	Grafikflächen baulich €
01.05	Integriertes Vitrinenlicht €
01.06	Klimatisierung €
01.07	Grafikproduktion / Druckleistungen €
01.08	Musterfertigung €
01.09	Sonstige Leistungen €
01	DOM-A-01-03a: Los 1: Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitrinen €
02.01	Tischbauten €
02.02	Tischvitrinen (VT) €
02.03	Sondervitrinen (VS) €
02.04	Vitrinenausstattung / Objekthalterungen €
02.05	Grafikflächen baulich €
02.06	Integriertes Vitrinenlicht €
02.07	Klimatisierung €
02.08	Musterfertigung €
02.09	Sonstige Leistungen €
02	DOM-A-01-03b: Los 2: Tischbauten mit Unterkonstruktionen und Vitrinen €

Zusammenstellung der LV-Gruppen

OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01	DOM-A-01-03a: Los 1: Wandvorbauten mit Unterkonstruktion und Vitrinen €
02	DOM-A-01-03b: Los 2: Tischbauten mit Unterkonstruktionen und Vitrinen €
	
		LV-Summe (Netto)
		zuzügl. MwSt.
		LV-Summe (Brutto)

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 140

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)